

Gestion wird in der Regel jeden Mittwoch um 19 Uhr upgedatet!

GESTIONSprotokoll DEZEMBER 2008:

FORTSETZUNG 49.KALENDERWOCHE:

Montag, 1.Dezember 08:

WELT AIDS TAG

2:43:

Wieder ein Beweis, je weniger ich ess, desto früher sitz ich am PC. Je gesättigter, desto länger schlafich. Das heisst um so mehr, ich bin eine Maschine. Ich kann also regulieren und die Helligkeit des Augenblicks, reguliert sich auch davon. (Die Sonne und ihr Schatten sind immer kräftigersowieso.) Ich hab keinerlei Pflichten ausser herzlich und menschlich sein -U-N-D- Termine der Ämter und ich muss immer um 11 Uhr im Buffet sein, und Essenabholen. das heisst eine halbe Stunde vorher muss ich mit dem Mantel abziehen, unnd da ich da schon ordentlich hungrig bin, freu ich mich ordentlich. und dann muss ich wissen, aha der Mond nimmt zu oder ab und da muss ich zudem wissen, je mehr ich überlasse, desto...

Betteln, was zu tun zu kriegen, ist sowieso vergeblich, ich hab das eh schon immer mit dem Satz: "Je stariger ich, desto fenstergittiger muss ich eher essen, als fragen. Denn die Hartnäckigkeit eines Fragendys ist immer raffiniert. Schütz dich eher als dich anzupreisen. Im grossen und ganzen hast du's bis jetzt eh richtig gemacht. Die Mitte des Wollens ist immer vor allem eine Geilheit der Körper. Und da war ich immer hintenst. Das heisst zuerst war ich shüchtern und frasss mich blad, und hab nie wem gekriegt und nun bin ich so behindert und bereits im 56. Jahr... Und das S/m ist ein Liebesakt. und die versauten Bluejeans sind kein "Schmäh" Mein Unbewusstes macht ja eh alles richtig. Gut meine Wohnung müsst nicht so stinken... Aber ich riech eh nichts von ihr. (Der letzte Satz war jetzt ein Witzversuch). Alles ist immer zudem ein Witzversuch. Ich darf nur nicht zu grantig reagieren am Telefon. Die Blicke fehlen mir enorm am Telefon.

Nie lernte ich wirkliche Hartnäckigkeit kennen, denn mich hat nie wer begehrt. Und so frass ich mich dick. Das musst du (ich) immer wissen. Und wurde noch "Nie Begehrter. Das würd ich heute in meinen Lebenslauf schreiben. Und weiterschlafen. Mo.1.12.08: 3:17.

Mo. 1.12.08: 8:03: "ordentliche Leute" arbeiten emsig und ich notier "mir" was ich heute einkaufen gehenmüsste: Also vor allem muss ich TEE kaufen sonst hätte ich fast nur mehr Butterbumes Tee im Vorrat, wo ich ja vorhatte den tee-ischen Adventkalender erst im Jänner zu verwenden (ob der Urlaubseinladung nach Leibnitz) Vor allem muss ich Fenchel, Kräuter, Pfefferminz, Apfel und Blutorangente nehmen, dann Walnüsse, Suppengrün. Generell hab ich "beschlossen" ich werde sorgfältigst mich hinsetzen und alles mitzunehmende gross mit Filstift mir abschreiben und dann nur mehr die Ausgaben-Summe mir hier notieren. Das machen "wir" jetzt gleich.

Noch ein Fehler ist gestern mir passiert: in der Rubrik "leichte Vollkost" gibt es heute keinen Milli-sondern einen Vanillesauce mit Vanille-Sauce...

Das hat mich zur Vorfreude auf den Millirahmstrudel gebracht. Denn der Millirahm ist defacto ein Apfelstrudel mit Vanilliecrem-Sauce, und die Vanillecremsauce ist aus 1. Milch und 2. aus Vanille, was eine Vorstufe zum Budding wäre beides. Das verleitet mich zur Ankündigung es gäbe heute Millirahmstrudel... Aber ich freu mich trotzdem nur muss ich mich umfreuen. Strudel generell ist immer das Meine. Alles mit Teig und was drunter hat bei mir schon gewonnen. Es ist egal was ich esse, ich bin ein Tigerauf's Essen. du musst dir vorstellen ewig allein sitzend... Und dann Essen! Das ist das Konzept blad zu werden. Angst. Vielleicht ist die Leichte Vollkost überhaupt immer die meine? Und Nüsse, Äpfel, Gemüse und Salat und Tee. un um 12 Uhr mittags noch was warmes, Leichtes. hätt ich das begonnen vor 30 Jahren zu wissen, hätt ich als Stricher beginnen können. Neigungsgruppe Masochist in versauten Bluejeans. Da war doch wieder ein Name... der war der Lehrer des Kinofilms im Fernsehen, in den sich sein Schüler verliebte und dann begann er als Masochist und Schauspieler - das treibt er so sein ganzes Leben. Einmal begegnete ich ihm am Westbahnhof und er schenkte mir einen grossen Schein, Ich kann mich nur mehr an den Namen des Berühmtesten mit dem er im Theater spielte RÜHMANN. Mit dem trieb er keinen Sex, sondern trat im Schauspiel auf. "Barfuss in Jeans" oder so war der Titel seines Buches. Und ich wichste auf ihn im Fernsehen bei dem ersten berühmten Fernseh-Kinofilm, das das Schwulsein beschrieb. ER war so attraktiv, dass du dich ALLEIN hinknien beim Wachsen musst. Jetzt ja nich den Tee einzukaufen vergessen. Mo.1.12.08:08:32.

Mo.1.12.08: 14:56: Peter Katlein rief mich an und las natürlich, was ich da jammere und er wird schauen, dass er eine helle kleine helle Lampe mir besorgen wird. E ist nicht nur Armut, sondern in der Riesenstadt, wo fände ich so eine bzw. wie fände ich dort hin. die Stadt ist wie ein Heuhaufen und du musst eine Stecknadel finden, naja, das ist übertrieben, Abe es ist nichts leichter, als einen Jammerer falsch zu verstehen. Ich bejammere meine Einsamkeit, aber die grösste Angst hab vor allem nur ja nicht in eine andere Wohnsituation zu geraten. Meine Wohnung ist mein Himmelreich! Er wusste auch blitzartig dass Johannes Wahala der Name war, den ich für den Predigtdienst Nr. 821 panisch suchte. Du wirst immer rück-schüchterner - und traust dich nicht telefonisch mit den vielen Anrufbeantworten herumzustoßern. Ich bin froh neben dem Computer zu sitzen und in ruhe zu gestionieren. Wieder hab ich die Gemüsesuppe mit der Vanillesauce und Topfenstrudel zu mir genommen.

Siehst du ich habe so gierig auf den Anruf Peter Katleins gewartet und dann war er plötzlich wie ein Engel da und ich hab erneut vergessen, wie das Gedärm in der 3Sat-Sendung - jetzt fällt mir wieder der Name der Naturwissenschaftlichen Sendung auf 3Sat zusätzlich nicht ein. Indem ich immer weniger kommuniziere werd ich immer Wortloser. Ja das ausschliessliche Schlafen...

Gut ich habe brennscharf wie wenn ich eine Uhr wäre, Mittaggeschlafen. uns ick hab gejausnet zudem. Meine ganz normale Jause. Ich war natürlich auch einkaufen. Im Supermarkt in der Brückengasse und gab - siehst du der Kassazettel in der Brückengasse lässt mich nichts lesen. Ich kann nur runter er zählen, was ich noch in der Börse habe. Na das machen "wir" nachher. Zuerst schreibe ich vom Plakat ab, was ich mir einkaufte: 1 Häuptlsalat, 1 Suppengrün, 1 Buttermilch, 1 Sack Kohlsprossen, das lässt sich wundbar in einer halben Stunde dämpfen, 1 Gurke, Und ich entdeckte dass die Kette mir gänzlich unbekannte Namen trägt. Sieben Tee-Sorten wählte ich mir aus. Und werde heute noch zum Abendessen eine Sorte probieren. Und schmecken.

Da fällt mir ein, dass die USA ein vielkleineres Handy-System hat und das "Twittern" vielleicht vor allem der USA-Handy-Industrie nützen könnte, Ich fragte nämlich Peter, ob er das Twittern McGoochans und meiner wahrgenommen hat. Er ist überhaupt nicht dem Twittern nahe gekommen. Ich hab nur erzählt dass der neue USA-Präsident so dem Computererfolg einen ordentlichen Forwärts-stoß versetzte. Aber nun zurück zu den 7 Tee-sorten: Auch das ist ein Industrie-Trick jeder neue Name, ein zusätzlicher Kauf-reiz. Schreibt sich das "Kaufreiz" oder Kaufreiz? Die rechtsschreibschwächer meiner ist total. Die USA hat ja alles Lieblings-spiel das Aufbuchstabieren der Schreibweisen. Beim Buchstabieren wär ich auch der Schlechteste, wieder was zum Gewinnen.

Nie hätte ich mir so mein "Alter" ausgemalt. Ich sitz -allein beim Computer und erzähl was mir in den Sinn kommt. Und alle Welt könnte es lesen. Unter Milliarden Internetzugänglys. Und wir haben vielleicht eine Lesy-schaft, wenn es hoch kommt...

Doch wenn Sie meine Wohnung sähen, Duhsb, würden Sie garantiert mit mir begeistert tauschen wollen, doch ich geb's nicht her. Leer sitz ich vor mir... Lachen Sie ordentlich... Es ist mein Schloss. Sonst hab ich garnix. Und im Schloss stinkt's.

So jetzt die 7 teuren Sorten von der Brückengasse: 1.) "Fühl dich wohl-Tee" 2.) "Schlank und fit - Tee" 3.) Gute Laune-Tee 4.)"Fix-Brennessl-Tee" 5.) "Bio Bio - Kräuter-Tee" Die sieben Tee-Sorten entpuppen sich jetzt als fünf! ich hab mir die Tasche mir mit ins Computer-Zimmer genommen und schnell gezählt und dachte es seien sieben... Niederlage wo hin du schaust. Obwohl die Sonne scheint, bin ich nicht begeistert vom Thema. Ich nehm mir auf jeden Fall einmal zum Abendessen den "Gute Laune - Tee"

Ich kann und kann den Kassazettel nicht lesen, Ich werd doch nicht oft zum Supermarkt in die Brückengasse gehen. Ich muss also abziehen, und erzählen was ich noch an Geld habe: 18,-- Euro sind noch da. Morgen darff ich eh zu Dr. Aschauer wegen der Akupunktur betteli um 7 Uhr gehen. Und nachher werd ich mir 200,-

Vorigen Di. hab ich mir 50,- Euro abgehoben und davon hab ich noch eben diese 18 Euro. Morgfen muss ich die fünf Ernährungsergänzungsmittel mir kaufen. Das kostet sicher einen Hunderter rein... Die pharmazeutische Industrie nimmt am meisten von mir und meiner Krankheit ein. Feinsterweise haben wir in Österrech noch eine Erstklassige medizinische Verwaltung. und eben die vielen Versicherungen. Das war eine Tour d'horizon USA-Österreh, Ha.ha.ha, Jetzt hör ich auf, es gefällt mir nicht das Thema. Zum Abendessen nehm ich die "GuteLaune Sorte" In meiner traumwohnung. Ich hätte mir erträumt, wie ich mein SEchsfänzig-Jahre altes Leben "Dann" mir vorgestellt hatte.

Als ich Dreiundvierzig war musste ic zwischen Stefansdom und Oper Hunderte Autogramme geben... Ich würd auch nur über eines von diesen Atogrammen eine "Reportage" schreiben.

Bedenken Sie zudem, Duhsb, wenn mir das Thema missfällt, dann mach ich noch viel mehr fehler von denen Sie eh nie was sehen, denn ich muss vor mir alles ausbessern. Die Uhr, atme ich durch: 1.12.08: 15:56:Von "billiger" ist also keine Spur. ich würde sogar sagen teurer eher. Also werd ich zu kosten beginnen

1.12.08: 15:56 - Weltaidstag.

Mo.1.12.08: 17:38 Der Abend ist veressen, der "Gute Laune-Tee schmeckte! du darfst nicht so schnell schnipfen. Er schmeckt wie der von der Apotheke, der mir Dr. Aschauer empfahl. Ich werde doch wieder öfters in den Supermarkt an der Brückengasse.

Mit herzlichen Worten mailte mir Marco Prenninger. Oft hat er mich bereits fotografiert und er kommt ca. einmal pro Jahr zu mir. Und könnte darin eine Art chronologische Fotoserie machen. Er läutet einfach an und ist da! Ich mailte Marco, dass ich mich riesig freu, mit ihm Kontakt zu haben. Sonst ist es still in und um mir. Hab nix weiters zu vermelden und sehne mich aufs Schlafengehen um 19:50. Morgen um 9 wird die Regierung Faymann I angelobt werden. Dichand und mir gefällt Faymann. Da kann ja nix schief gehen. Morgen ist das Dienstagsformular wieder drann. Um 4 Uhr wird ge-granuliert, um 5 gefrühstückt um 6 der 57A-Autobus bestiegen und um 7 treff ich (hoffentlich) bei Dr. Wilhelm Aschauer ein. Ich werd ihm alle Tablettenzettel, die ich seit Okt. 06 verwendete, bringen und Dr. Aschauer bitten, mir den Blutdruck zu messen. Wir werden sehen, ob wir alle zusammen erfolg haben. - Denn ich hab Salz in Ummengen gespart. Trockenenes Vollkornbrot ist nun meine Heimat. Und ich, der reinste Placet-ler bin (ist) gespannt wie er ausschaut.

Morgen, Di, 2.12.08, steht am Speiseplan: "Kürbisgulasch mir gebratenem Tofu und Polentaschnitte."

Mein ganzes Leben hab ich nicht so fein gegessen. Wie soll ich mich je bei der mit mir schamanisch reisenden Doris bedanken, und ich kann nur weinen und am Sa. 13.06.08 mich entschuldigen, dass ich an diesem Tag nach Leibnitz verreist sein werde.

Ich verabschiede mich, es sei denn, Hollywood riefe an, um mich mit dem Flugzeug einfliegen zu lassen... Mo.1.12.08:18:00.

DIENSTAG, 2.12.08:

3:10: Mein Gemüse hab ich mit Freude im Griff, ich steh in der Früh auf und könnte blind hingreifen, wo was für eines liegt. Ich weiss zu jeder Tageszeit, was ansteht und wie ich mich ordne, ich, weiss, je später am Nachmittag, desto niedergeschlagener werde ich und je früher, desto frischer bin ich.

Nur die Reise am Di. 9.12.08 macht mich voller Sorgen, ich war noch nie am "provisorischen" Südbahnhof. Und ich habe totale Angst vor Taxifahrers. Kaum kreuz ich wo auf, fahren die vor mir weg und denken ich würde betrunken sein, und lassen mich in ihr "Heiligtum" nicht einsteigen. Noch mehr Angst habe ich, telefonisch ein Taxi zu bestellen. Ja wenn ich stink reich wär, würde die Branche vor mir buckeln, doch wenn ich auf jede Münze voll Sorge denkenmuss, schaut alles ganz anders aus. Das sagt sich so leicht, "nimm dir halt ein Taxi" Ja als noch der Kinofilm mit den "Dienstmännern" galt, da war der Hörbiger verständig und du konntest vor ihm weinen. Doch - nein - ich muss heldenhaft bleiben und mich nach Leibnitz rüsten.

Ich könnt ja einen vollen Nachmittag lang mir dem "13A" zum "provisorischen" Südbahnhof fahren und mir anschauen, wo da die Züge wegfahren, denn die

Gleise wuren ja nicht verlegt. Vielleicht kann ich mir sogar die Taxis sparen und mit dem 13A das so gut mit einprägen, dass ich wie im Traum nach Leibnitz komm. Ja, das ewige Allein vor mich hinleben... Aber es ist alles zu spät, es hat sich nie wer begeistert in mich gegenbegehrt. Un jetzt bin ich HAGESTOLZ wie nur ein Stück Brett. Die noch viel grössere Angst besteht darin, dass ich mich in einer Frage "therapieren" lasse. Das Wort vertreibt mich total. Die Therapeutys sind blut jung und brauchen einen Beruf, und da kommen die Berufsberatys und haben shon aus ihrem Wunderkoffer einen Beruf für den jungen Menschen.

Und dann stehen die Achtzigjährigys vor den 20 Jährigys Therapeutys und kommen sich klug vor, und wir alten müssen uns beugen und Ich hab zudem noch nie eine Liason gehabt und kann nur mehr weinen. Voller Angst weinen, und dann kommt noch der Einfall dazu ich könnte ja in einer "WG" (Wohngemeinschaft) ziehen. Apage Satanas! Ich der noch nie mit Zweiten lebte soll nun meine heilige Wohnung verlassen. Ich kann nur mehr weinen und schlafen. Ich kann gar nichts mehr, und habe allen Mut verloren. Nur McGoohan ruft mich an den zwei Terminen verlässlich an und mehr brauch ich auch gar nicht. ich geh meine Formular-Tage durch. Ich weiss, was ich da vor mich herschreibe, liest 1. gottseidank eh nie wer, aber wenn es wer läse, wär das überhaupt 2. mein Ende in allen Beziehungen. Angst ohn Ende. Ich hab nur den Computer und vor dem wage ich noch offen zu plaudern, der ist geduldig wie ein Blindenhund. Ja ich hab nur die 3 Pflanzen und ca 20 hab ich verdorren lassen. Ich hab gar nichts zu wege gebracht. der ORF hat alle Geduld mit mir nach meiner "Bekanntheit" beendet. und ich hab keinerlei Konnektion und könnte auch da nur mehr weinen und wage niemand mehr anzurufen. Und wenn ich in Persona anderen mein Leid klagt in Worten hörbar klagte, hätte ich schon alles verloren, denn jeder Ratschlag tut weh wie ein Messerstich ins Herz. Und darum schweige ich und hab keine Kraft mehr mit wem zu reden. Es ist alles zu spät und meine nunige Situation ist zwar höllisch, aber ich weiss sehr wohl, jede Hilfestellung brächte mir UNENDLICH grössere Höllen. Ratzinger hat in seinem Buch das er vor ca. 30 oder 40 Jahren schrieb, und das ich zufällig besitze, diagnostiziert, dass die Hölle leer sei. Das ist ein Trost grössten Ausmasses für meinereins. Das ist ja das Schreckliche, dass die Hölle auch noch bevölkert wäre, und ich müsste dann mit den Mitteulys reden. Wo ich fast nimmer reden kann. Ich fliehe ins Schweigen wie Hölderlin. Aber ich hab ja nicht einmal diesen Mut. Überhaupt, was für einen Blödsinn tippe ich da, von Mut des Schweigens? Shweigen ist reinster HEROISMUS! Plappern ist das Leichteste. Aber ich bin im Zwischenstadium des hin und her.

Ich darf mit nur einer Plastiktasche des Supermarkts nach Leibnitz fahren, denn ich kann nur so einsteigen in den Zug. Ich hasse diese Sätze mit "Ich". Ich hasse überhaupt mich. Was soll ich sonst melden? Ich hab jedenfalls noch 18,-- Euro von den 50 vorwöchigen Bank-Euros. Die 90 München-Euros hätt ich auch noch, aber so wie es im Moment aussieht, werd ich zu keiner Taxi-Fahrerei ins Reich der Taxis zum (LO:SCH) bzw "Smart" kommen. Allein werd ich WEihnachten und Silvester schlafend verbringen und jubele, dass ich noch nirgendwohin hineingezwängt wurde. Nur ja keine Weihnachtseinladeungn. APAGE SATANAS. NIemand erzählt mir wie die weibliche Form des Teufels auf lateinisch hiesse, oder gibt es davon wirklich keine weibliche Form? Ich werde einmal versuchen, das mit dem Ypsilon zu dichten, damit es nicht tropft das Wort "Satany". Frauen sind vielleicht doch milder als Männer? Ich hab nie leben gelernt und jetzt steht nur mehr mein Sterbevorgang an. Es ist 3:50 und ich gehe heute den Dienstagsformular weg zu Dr. Achauer und kann

ihm für diese viele, jahrelange Hilfe seit den beiden Facialen links und rechts hatte, keinen groschen Geld geben. Mea culpa mea maxima Culpa. Wenn der Computer meine Tränen kannte. Würden sie ihm schmecken? Vom Bett weine ich in den Computer und da wieder weine ich mich zurück ins Bett.

Dienstags gehe ich Akupunktiert werden. Heute wird Dr. Aschauer versuchen mit einer chinesischen Methode die Bauchfaltenoperation (die Narbe) weich zu kriegen, damit sich meine Narbe nicht so hart anfühlt. Es ist aber eh egal, denn kein Mensch je, wird mehr meinen Bauch fühlen wollen. Dem Computer ist es wurst, wie ich mich anfühle. Die PC-Industrie wird höchstens aus dem Bereich Geld holen wollen. Der Aufsatz ist ausgeronnen. Es ist 3:56 des Di. 2.12.08.

Di.2.12.08:13:54: in der chinesischen Medizin haben alle Anwendungen malische Namen. Heute hat Dr. Wilhelm Aschauer bei mir den TIBETANISCHEN FEUERDRACHEN angewendet. da liag ich am Rücken und am Bauch brannte Spiritus-Feuer auf Kräutern. das Feuer aber brennt einige Millimeter ober meinem Handtuch. Nicht dirtekt am Bauch, da wird mein Bauch weich. denn noch ist er hart, nach der Operation. Welche Riesenarbeit sich Dr. Aschauer mit mir anfängt. Und ich kann ihm nichts dafür zahlen. Ich werde mit Tabletten der Wr. Gebietskrankenkasse abgespeist. Ich will der Gebietskrankenkasse nicht unhöflich sein, doch warum gibt es so schwer einen Vertrag für chinesische Medizin? Doch ich kann inzwischen bestätigen, dass die spürbarste Hilfe sowohl bei meinen beiden Facialis Paresen, als auch beim Schlaganfall von der Chinesischen Medizin über mich gebreitet wurde.

Dr. Aschauer war bereit mir den Blutdruck zu messen, obwohl das nicht chinesische Technik wäre. Der Blutdruck ist heute um ca. 7:30 bei mir 150 hoch gewesen, also er sinkt langsam. Am Donnerstag um 11 Uhr hab ich Termin bei Dr. Antoniette Biach. Ich hoffe, bis dahin bin ich auf den bei meinen üblichen Werten. Alles in und um mich schweigt. Also müsste in den 3. Fall übersetzt werden. ich hab noch immer die 1.) 13,-- Euro das ich von vorigem Dienstag habe, 2.) hab ich mir 200,-- Euro abgehoben, so dass ich stinkreich bin - mit 263 Euro!

So hab ich wieder Angst zuviel auszugeben. Doch ich werde was kaufen gehen müssen morgen. Und ich kann berichteten das Kürbisgulasch, mit den Polentashnitten und den gebratenen Tofo verspeist. Da würde Reante, staunen, zu welchen Höhen der vegetarischen Kost ich hochsteige, dank der Barmherzigen Küche. Alles aufgelesen. doch es ist wahrlich nicht stark gesalzen gewesen, und ich wagte es. Es ist alles im Verdauungstrakt. Ich unterhalte mich nur mit mir allein. Immer eigenbrötlischer werd ich? Die Gestion wird das immer Personen-ärmste Werk. Ich korrespondiere mit mir. 14:52 Gejausnet mit viel Bio-Bio- Brot. Es schmeckt mir wie Torten.

Und Wolfgang Croce rief aus Graz an, und hat mich erneut so besorgt befragt, und wird mir aus Graz und am Telefon innig helfen, dass ich so viel Freude nun in mir tragen darf, dass ich absolut keine Angst des Aufenthalt in Leibnitz mehr habe. Alles ist in Griff. Und ich habe gejausnet und kann also morgen ein bisschen einkaufen gehen, ich nehm mir nur die 13 Euro mit, und kauf einfach nicht mehr. Morgen ist McGoohan-Tag und ich werde in der Nacht von heute auf morgen den 822. Predigt dienst schreiben. Das beinhaltet dann den 4. Adventsonntag. Ich werd schon alles schaffen, ich muss nur voller Ruhe sitzen bleiben. Die Uhr sagt beruhigend:14:58 des Di. 2.12.08.

Di. 2.12.08: 17:34: Überall fehlt das Verstehen des "Hirnschlages", allüberall wird mir äusserst schwer geglaubt, dass ich nichts lesen, aber viel schreiben kann. 1. ist es meistens sehr viel, aber inhaltlich sehr dünn und schwach, was ich gestioniere. 2. ist es sogar ja so, dass ich immer wen bitten muss meinen gerade abgedruckten Predigtendienst mir vorzulesen. Es ist keine Schwäche der Augen, es ist auch keine frage der Intelligenz, es fällt mir total schwer einen Satz - aus egal welcher Zeitung zu lesen. Ich kenn ja auch niemand, der einen Hirschlag "besitzt". Aber ich lüg Sie nicht an, Duhub! ich kann leichihter vor mich hinschreiben, als irgendwas lesen. Ich geh um 19:50 voll Freude schlafen. Das Abendessen ist gegessen, Heute wählte ich den "Bio Bio Kräutertee" aus der Brückengasse mir aus. Die Kette des Supermarktest Brückengasse (Tengelmann, eher sehr rechts stehend) Aber ich muss gestehen, die Waren aus Deutschlang schmecken MIR IMMER SCHON BESSER. Vielleicht hat die Kette eine Schmeck-Testung wie es auch bei den Autos einen Hörtästy geben, ob dieses Auto und alle ihre Geräusche sich gut anhören. So könnt es auch sein beim Schmecken. Jedenfalls ist alles Tee-Zeug in der Brückengasse ziemlich teuer. aber mir schmeckt es. So wie mir ja der Bio-Bio-Brot einfach trocken schmeckt, wie vormalis die Mehlspeisen, muss ich jetzt aufpassen, ja nicht wieder blad zu werden. Ich bin noch nicht wirklich sicher, ob ich morgen allerfrühest PD Nr. 822 schaffen werde. Denn ich war ja gestern schon besorgt seiend, ob ich den Akupunktur-Tag und die Frühstückszeromonien "pünktlich" hinkriege. Wenn ich weder gestioniere, noch predigtdienste, dann wissen Sie, Dusub, dass ich mich ordentlich ausschlafen will. Einfach ausschlafen...

NOch muss ich was schreckliches gestehen: Wenn Sie meine Gestion vor sich hin läsen (Konjunktiv) klänger die GEstion wie die Barbara Karlich Dreck-Show! Das war glaub ich die tieste Geständnis, diei ich mir vorstellen konnte noch vor einer Woche. Immer tiefer drück ich mich hinab. Aber der Schwachsinn, den ich Ihnen da zumute ist schrecklich, ich weiss, aber ich muss eine Funktion haben. Und es kommt und kommt keine die mich geil macht zu. Was ich mir morgen zum Essen auswählte, kenn ich selber nicht, das heisst, ich müsste jetzt abtippen (unter Mühe) was ich mir ankreuzte:

Eierstichsuppe, Rindfleisch-Sugo, Penne Tricolore. Ich werd es um 11 wissen, was es ist, doch ich werd es Ihnen erst nach dem Mittagsschläfchen verraten. Sie sehen, ich bin vollkommen ungebildet, genügt das jetzt als Beweis?

Alles lässt mich allein vor mich hintippen. Trotz dem brauch das dringend, denn in Gesellschaft bin ich nicht auszuhalten. Und umgekehrt. Da versürbe ich blitzschnell, wenn ich nicht allein vor mich hinleben dürfte, Ich hab noch immer meine 213,-- Euro. Aber irgendwann werd ich einkaufen gehen müssen, vielleicht morgen um 12 Uhr mittags, da ist bis 17 McGoohan-Freiheit. Das ist jetzt keine McGoohan Kritik, ich freu mich immer wenn McGoohan anruft.

Ja ich muss UNBEDINGT Frau Martina Judt's Anmailung gestionieren, Frau Judt ist eine total um mich besorgte Frau, die immer wieder mich frägt, wie es mit meinen "Künsten" stünde. UND ich bin nicht in der Lage das selber mir zu beschreiben. Ich kann mich überhaupt nicht definieren. Ich tippe vor mich hin, damit ich eine Funktion "trage" Meine Homepage wird so immer minderweriger, und ich muss es trotz dem schreiben. Es ist die Wahrheit eines der sein Lebenlang keine Chance auf S/m kriegte. Alles was unter www.phettberg.at steht ist wörtlich von mir. Kein Wort ist geklaut. Nur

computertechnisch war ich von der ersten Sekunde an (dem 28.4.2000 an mir unmöglich. Ich glaub das beweist nun auch meine höllische Einsamkeit... Wie sehr ich Typen anflehte mich zumindest anzuspucken. Aber keine Chance, nie.18:08 des Di. 2.12.08.

DIENSTAG 3.12.08:

3:37:

Heute werd ich die Fernsehübertragung der Regierungserklärung mir anhören, denn der Bundeskanzler ist fesch. Doch die neue von der Schwiegertochter des Hans Dichand redigiert werdende Tageszeitung "heute" kann gratis entnommen werden und hat auf Seite 3 oft einen nur mit Unterhose und straffen Muskeln und Unterschenkeln werbenden Typen drinnen. Vielleicht wird der einmal Bundeskanzler. Der also von der Kronenzeitung entlassene Bundeskanzler Alfred Gusenbauer hätte nie Bundeskanzler werden dürfen. Der war nicht sexy genug. Ich bekenne. Ich schau mir sogar die Regierungserklärung an...

Und ich muss bekennen, dass ich heute schon einen viertelwegigen Predigtendienst Nr. 822 hinter mir habe und bestens aufgelegt bin, ich darf mich nicht auf den Sonntag früh versteifen. Ich muss wenn ich muss predigtdiensten. Schade nur, dass ich nie das Kopieren in einer Computerschule erlernte... Das ist wiederum auch gut, dass ich nicht kopieren kann, denn so ist der Zufall der noch viel feinere Redigierende. Ich muss einfach wenn ich den Computer einschalte wählen von meinen Drei Formularen: Soll ich das Predigtdiensten - Formular öffnen, oder das Gestions-Formular oder sogar das mit den Terminen, benannt "Kalender" worin es immer stiller gottseidank eh wird. Ich kann wie gesagt nichts Kopieren. Das ist meine "Kunst" das ich so hasse in meiner Gegenwart darf ich nie als "Künstler" betitelt werden. Das wär genauso wie wenn (es kommt jetzt ein uralter Spruch meiner) eine Reihe von Priestern sich als "Propheten" bezeichnete, (Konjunktiv) Also bezeichnen würde. Doch wenn-Sätze sind würdelos sowieso. So jetzt geh ich das Schlafpäuschen beenden. Ich bin sehr froh dass ich PD Nr. 822 mit dem Titel "Johannes Wahala gottseidank hattest du keine drei "1"?

Also schliesse ich das Schlafpäuschen, geh schlafen und warte bis der reinere Morgen kommen wird. Ohne Spermaspuren... Es ist 4:09 und morgen macht der fesche neue Bundeskanzler eine Erklärung... es ist wie zu sagen versucht: 4:10 des Mi. 3.12.08.

Mi. 3.12.08: Voll Freude ist mir alles, was ich für die verflossene Nacht "plante" vollbracht, doch dann frühstückte ich schrieb mit Mühe die Nummerierung "PD Nr. 822" während ich den Granulat-Tee trank und um 6 frühstückte ich, doch dann schlief ich bis die Fernsehübertragung auf ORF2 begann. Einkaufen keine Spur noch immer sitz ich auf meinen 213 Euro. Und dringend müsste ich meine Jeans waschen samt allem dazu. Das schönst Versaute, will ich ja in Weingartenhotel Leibnitz tragen, vielleicht beginnt mich wer zu begehren? Bei der Nikololesung am Sa. 6.12.08 werde ich in meinen kurzern Jeans und Knobelbecher tragfen. Ich hab ja wenige Nichtsschlafenslöcher noch. Das muss ich wohl berechnen, wann ich das nütze. Doch wenn ich so kläckerlich daherkomme, wird sich niemand mehr für meine Falten interessieren. Ich weiss. Doch es ist das Recht eines nicht Attraktiven, Sex zu treiben. Gut alle werden mich auslachen, danach geh ich in die (LO:SCH) (muss aber noch nach lesen, ob da der Kleidungszwang es

zuliesse, doch ich glaube, Bluejeans sind immer erlaubt? Sie dürfen ja nicht vergessen, Duhsb, Exhibitionismus ist das noch ganz Wenige, das mir noch sexuell bleibt. Sollen sie lachen über mich.

Heute ist ja Redaktionsschluss um 12:00 und da muss ich unbedingt noch 2 Ahnungen der Tippfehler melden? Ich habe gestern in der Ordination Aschauer die Anwendung "tibetanischer Feuerdrache" angewendet kriegt. Da knurre parallel mein Magen, während die Kräuter auf meinem Bauch liegend, KNISTERTEN. Das war ein Duett, das glaub ich vergessen zu schreiben hab. Also die Kräuter knisterten, und der Magen knurrte. Ein Duett.

Und zweitens ist folgender Tippfehler mir passiert: Ich hasse das Wort "ich bin Künstly" Hier diese Korrektur noch bevor der Tippfehler unkorrigiert und allein stehen bleibt:

Es wäre genauso, wenn (sagen wir in Wien ca. 50 "Priestys (das sind meistens männlich,)) denn es gibt leider noch keine rk Priestinnen.

Das wäre genauso, wenn 20 dieser 50 Wiener Priestys sich zu einem Verein zusammenballten und plötzlich begännen zu behaupten, sie seien keine "Priester" (Priestys) sie seien "Propheten" (Prophetys) Also dieser Tippfehler soll genau leserlich verstanden werden.

Im Moment muss ich mir Faymann anschauen, vielleicht hör ich was raus von der Liebe?, - Regierungserklärung des feschen neuen Bundeskanzlers Werner Faymann an, sogar der Pröll (sein Vize) hat sich in ihn verliebt. das werd ich noch predigt dienstlich irgendwann behandeln müssen.

Vor allem möchte ich in diesem Schlusssatz, dass ich am Sa. 6.12.08 in der BUCHHANDLUNG LÖWENHERZ Nikoloverlesen werde. (Nikololesung also treiben werde in kurzen Jeans und Knobelbecher, werd ich kommen, da lachen dann eh alle, wenigstens das. und deswegen...Ja ich hab noch nie wen, der mich begehrte gehabt... Ich gesteh sowieso alles. So jetzt geh ich das Mysteriöse heute von mir ausgewählte Essen holen. Es ist nun Mi. 3.12.08: 10:23.

Mi. 3.12.08: 17:58 Morgen, nicht heute (Mi) wird die telefonische Gestionskonferenz abgehalten. Das ist nur gerecht, denn nächsten Mittwoch bin dann ich nicht da. McGoohan wird sicher die Telefonnummer des Weinhartenhotels in Leibnitz herauskrätzeln. Also sitz ich mitten in meiner Wohnung... Und was tu ich eigentlich? Ich fass mich schön langsam, die Regierungserklärung Faymanns ist gelaufen. Jetzt reden die Abgeordnetys vor sich hin. Das wird auf der Millemeter-waarge gemau ausgeht, wann wer reden darf noch ärger ist das Reden vor laufender Kamera. Sekujndengenau. Das wär absolut nichts für mich kaum hast du ein und ausgeatmet, ist deine Zeit abgelaufen. Und die Reden sind so formalisch, dass ich mir denk die Parlamentsredaktion könnt eigentlich den ganzen Tag das Senden übernehmen, da hätt ich was zum Zuhören. Denn die Serien, die seit vielen Jahren ohne Ende fortgesetzt werden, sind noch langweiliger. Die Parlamentspräsidentin Dr. Bramer hat tief eingeatmet, als sie dies Formulare im Fernsehen verkündete. Das hätt sie sich auch nicht gedacht, dass sie solche Formular-pflichten erfüllen muss. Sie kriegt wenigstens eine ordentliche Gage.

Sie dürfen nicht denken, das Spannende verhemlcieh ich hier. Nein ich schreib eben nach Gestionsart was seit dem Start "hier" (also in mir) läuft. Das ist reinster Masochismus total.

Eine noch tiefere Ebene hat sich ein Filmteam mit mir ausgedacht: Ich soll am Mo. 8.12.08 von 8 Uhr früh bis 18 Uhr in einem Unterhaltungsfilm stehen und auf irgendwas geil sein, entweder geht es ums Gewinnen oder um eine sexuell spanned Person (ich weiss gar nicht ob Frau oder Mann.) Als ich dem Anrufer um Gnade anflehte, sah er ein, und schenkte sie mir. Denn ich jammerte ihm vor dass ich am Di. 9.12. um 7 Uhr weit über dem Laizerbach gegangeens sein werde müssen zu Dr. Aschauer und dann um das Schweinswiener um 11 Uhr daheim verzehren, und dann um ca 3 am Nachmittag mit einem Zug nach Leibnitz fahren... Und ich erzählte dem Jüngling wie zwangsneurotisch ich das Verzehren verzelebrieren werde... Das alles nach Leibnitz für sechs Tage sah er noch ein, aber das alles wegen des einen Tages in dem Vergnügungsort ind den 15. Bezirk auch noch zu schleppen, da nahm er sich ein Herz und gab auf. Ich hab nicht die Kraft gehabt alle mir zunotiern, die ich da kenne und die sogar schon in einem Predigtendienst vorkamen... Herzlich grüss ich sie alle und früh sie an, dass ich nicht mehr die Kraft hätte das zu rekapitulieren, noch dazu wo ich vergeblich auf McGoohan's Anruf wartete. Ich bin ja auch nur ein einsamer Mensch. Ohne rechte Funktion, die mich recht freut.

Morgen hab ich Sprechstunde mit Dr. Biach. Und es gibt gedünsteten Lachs Aber ich hab eine Hoffnung: morgen um 17 Uhr ruft McGoohan an.

Ich muss ja auch noch EINEN Predigtendienst für das Jahr 08 schreiben. Es fehlt noch PD Nr. 823! Und Leibnitz leckt.

Der verlockende Anruf war gerade als ich im Supermarkt 121 endlich einkaufen war, ich nahm mir nur die Reste von der vorigen Woche mit. Und gab exakt = 13,77 aus. Da hat die Frau an der Kassa sicher ein wenig zu meinen Gunsten geschummelt. Denn ich hatte nicht mehr die Sehkraft, die Münzen alle zu zählen und sie zählte penibl und konstatierte, "stimmt" da hat sie scihier geschummelt Hoc Lebe der Supermarkt an der Gumpendorferstrasse 121. Ich werde einmal aufzählen was ich ausgab: 1 Kopfsalat, 2 Bananen, 2 Kiwi, 3 Zwiebeln, 1 Paket "Budget Äpfel", 1 P. Walnüsse, 1 P. Kräutertee, billigster Sorte, 2 Paket Rote Rübensalat, 1 Joghurt. Kostete Euro = 13,77. = Jetzt besitz ich noch die Gestrige Abhebung komplett: = exakt 200,-- Das beruhigt uind ich träume vom baldigen Schlafengehen. Ich warte noch auf "Wien heute mit Wetter" und die Zib 1. da spar ich mir den wetterbricht und schlaf gleich so. Ich hab wahrlich keine Filmkarriere im Blickfeld, dass ich von 8 Uhr früh bis 17 Uhr wegen einer Sequenz von ca 4 Minuten herum stehen soll... Sowas hab ich schon einmal in Klosterneuburg erlebt. Und nachher nie wieder was vom dem Team gehört.

Nein Film, ist das langweiligste Geschäft der Erde. Ich hab wahrlich ein Horrorjahr in der Gestion hinter mir, die Krönung ist? Suchen Sie selber aus dusub, da könnten wir ein Preisausschreiben ausloben: Phettberg und sein Gestionsjahr Nr. 1.

Heute lief davon der Mi. 3.12.08: 18:41.

DONNERSTAG 4.11.08:

3:23: Als ich erwuch lief auf Öl Texte, zusammengestellt von OttoBrussati wegen einer Anton-Webern-Klassiknacht. Das wär angenehm wenn, nein, selbst das würde mich beim Schlafen stören. Irgendwann muss der Mensch ja schlfn.

Jedenfalls in den Nachrichten um 3 wurde gemeldet, dass "über dreizehnstunden" die Debatte im Nationalrat ob der Regierungserklärung lief. Ich rechnete mir aus, das muss also bis gegen 23 Uhr gewesen sein. Hermann Hesse schrieb das Gedicht: Alle Formen fließen wir ein. Aber ich flehe alle an, mir die wunderbare Schlafenszeit von 19:50 bis 3 zu gönnen. Und da diese Essensfreie Zeit von 17 bis 5 ff... Und dann das Eiserne Mittagessen um ca 11 folgend auf die Essenszeiten im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern. Das hat sich mir so angenehm eingeflossen, eben wie Hesse das Gedicht mit dem Zeitwort "fließen" umrahmte. Wir fließen wahrlich allen Formen ein. Der Mensch fließt allen Formen ein... Aber die Hölle der Fresssucht wolle nun endgültig sich beenden. Mit einer leichten Nervosität nur ja nicht zuviele Nüsse mir zuzufügen, damit ich meine 70 Kilo als Parameter halten mir könnte, Ich spür ja quasi jeden Kürbiskern am Leib. Salz ist längst weggeputzt. Heute hab ich Termin bei Frau Dr. Biach, und bin gespannt auf meine Werte. gestern las Dr. Aschauer an mir den Druck mit 150. Es müsste noch um 15 Punkte runter eigentlich.

So lang ich im Duett mit dem knurrenden Magen kommuniziere hab ich das Gefühl er stimmt zu? Er hat soeben. Ein merkwürdiger Priester meiner Selbst bin ich, Ich mit meinem knurrenden Magen und den 3 Pflanzen und dem Computer allein. Das ist eine WG.

Wenn du seit den ersten Kolpingjahren (da war ich ca. 2 Jahre in einer Wohnung mit 5 Männern, junge attraktive und ich, ansetzend, blöd zu werden. Ungefähr so wie jetzt im Körperbau. Und dann wurde ich "Senior" und hatte das Zimmer "27" allein für mich. Und seit dem darbe ich allein vor mich hin.

Frau Butterblume sandte mir die besten "Mittwochsgrüsse" und wartete wahrscheinlich auf meine Gestion, doch McGoochan kam aus Zürich nicht weg und musste mich auf Donnerstag vertrösten, so wartete Frau Butterblume vergeblich in Köln auf "mich".

Mich würde so interessieren wieso sich diese "beste Schreibenszeit mir einwob? Ja gut, es kommt auch immer darauf an, ob und dass ich um 19:50 zu schlafen beginne. Wenn nein, das fall ich aus dem Rythmus und den Ritualien. Und brauch wieder eine gewisse Zeit der Einholung und bin wie ein widerborstiger Esel, der bockt... So wird das ja auch mit dem Urlaub im Weingarten - Hotel in Leibnitz sein. da würd ich dann gestionsfrei Wochen vertrödeln können. Wie gesagt, ich bin Placebo total. Doch ich raste in diesen Zeiten am "tiefsten"ein (?) Frühstück um spätestens 7 (das bedeutet, das Granulat-Tee-Trinken um spätesten 6) Mittagsfrass dann trotzdem und fix um 11, Das Jausnen kann entfallen Es ist von mir nur deshalb eingeführt worden um zumindest einen halben Nachmittags-Tee trinken zu können. Ich kann jederzeit trinken ohne dzu was Essen zu müssen, doch ich hab autodiaktisch mir einzubilden begonnen, wenn ich immer was zum Trinken brav kaue, dann verdaut der Magen das langsamer und ich muss nicht so oft rennen. Also nehm ich immer um 14:30 die Jause und um 16:00 den Abendgranulat-Tee (je nach dem Rezept Dr. W. Aschauer's meiner Körper-Wehwechen.) Der Nunige, blutdrucksenkende, ist der graulichst schmeckende. Und sofort knurrte der Magen. Immer mehr wachsen ich und mein Organismus zusammen? Oder komm ich bald ins Narrenhaus? Lasst mich doch in Gumpendorf siedeln bleiben. Ich fleh Euch an. Und zu meinem Einsiedler-Rythmen.

Vielleicht noch ein Winzigkeit: Als ich diesen Satz beendet hatte, kullerte zudem eine Träne (linken Auges) hinunter.

Jetzt beginn ich, müde zu werden und der Organismus mahnt zu enden zu beginnen.

Also jetzt schnell: Es fehlt noch immer PDNr. 823 der wird am Di. 23.12.08 geduckt erscheinen. und wird sich "Falter Nr. 53/08 + 1/09" sich nummerieren. Das muss ich also unbedingt vor meiner Leibnitzzeit haben. Und vor meinem Nikololesen. Und ich will ja zudem in kurzen Jeans und Knobelbecher (exhibitionistischerdings - mich an mir reibend gehen.) Und also nach der Nikolosache (was ich ja immer als eine Werbung für die Suche eines Typen für S/m auffasse. Danach drängt es mich ins (LO:SCH) Und wenn ich da den PD Nr. 823 eben fertig hätte wäre ich überglücklich.

Gestern ereigneten sich noch 2 Anrufe: Züerst rief mich Reante an, und wir vereinbarten, wie all die vielen Jahre uns in den Löwenherzen uns zu begegnen bei der Nikololesung. Sie wissen Duhsob so was ist für mich immer ein Jahrtausend vergebliches flehen, begehrt zu werden. Doch es will und will nicht. Ich lass diesen zweideutigen Satz absichtlcih unausgebessert stehen.

Sie wissen, Duhsob, ich kann mir keinen Dr. Kenneth Thau mehr leisten und betrachte seit der Gestion Sie, Duhsob, als meine Analytiky.

2.) Wolfgang Croce hat mir eingeschrieben die Fahrkarten geschickt? Ich muss erst abholen am Postamt. wo ich vor dem Termin bei Dr. Biach hingehen werde. UND ich könnte da auch einkaufen gehen, ob der fehlenden Suppengrün und so. Ich hab auch kein einziges dickes Stangerl vom Dinkelteig mehr. Da ich ja jetzt keinerlei Salzstangerl mir erlauben mich traue. Nehm ich die Dinkelstangerl. und die "Bio Bio" Vollkornmugeln zum Dessert. (Und hab dazu drei getrocknete Früchte zum Abschluss. Und zur Auswahl: 1. Feigen, 2. Datteln, 3. Zwetschken und 4. Preiselbeeren

Ja und dann rief noch der Verein "EINBAUMÖBEL" an, er hielte jedem 1. Donnerstag (eben wie heute) um 20 Uhr ein Bühnenauftreten. Und da hätt er gerne mich dabei. Der Verein sitzt in gleich hinter der U-6 Station "Alserstrasse" im Gürtlebogen 97. Gürtelauswärtsseitig. Und ich möge doch bitte, bitte kommen. Also sagte ich zu. Ich kann wie Josef Hader total schwer nein sagen, Ich hätt ja auch dem Film aufzutreten zugesagt, wenn ich dem Anrufer nicht zu dauerte mit meinen Zwangsneurotisdchen Essenszeremonien. Doch es ist wahrlich idiotisch, wegen einer 4 Minütigen Filmszene Sfchweigend im Film vorzukommen, nur weil ein geiler in meiner Alterstufe stehender Typ gerne was hätte... OH wie oft hätt ich sogerne S/m gehabt... Und nie gekriegt. Ich wär wirkclcih ideal nervös zeppelnd darstellend gewesen, doch am Nächsten tag um 7 über den Lainzerbach zu gehen und dann noch in das Barmherzigen Spital ins Buffett zu gehen um pünktlich 11 Uhr mittags und eben um ca. 15 nach Leibnitz aufbrechen. Ja Zwangsneuroso ist schwer leben. Doch kommst du ohne ihnen noch schwerer ins Leben... Da hat der Eisenberg in Phettbergs Nette Leit Show mir was Lustiges erzählt "Homo Sapiens kriegst du schwer weg, doch es geht mit der Zeit.

Wie auch immer ich hab also für heute um 20 Uhr mireinen Neuen Termin eingeeheimst. Ich tret heute auf der Bühne um 20 Uhr im äusseren Stadtbahn - bogen gleich ca. 120 m. nach der Station "Alserstrasse" Im Bogen 97, wo

"EINBAUMÖBEL" drauf stehen wird. Als odas muss ich auch och vor all dem einschieben. Ich, Formular, ich. Es ist 5:05 des Do. 4.12.08.

Do. 4.12.08: 14:28: Von jetzt an, sitz ich vor'm Computer und nehm meine "Pflichten wahr" 1.) Ich hab mir folgendes gekauft: Weizenkemöl kleine Packung, VitaminCplus Zink kleine Packung, Omega3 Fettsäure kleine Packung, Kürbiskerne, gegen häufiges Lulumüssen, kleine Packung, und Dr Böhm Haut-Haare-Nägel (kleine Pckung) Das sind alles Nahrungsergänzungsmittel. Und kostete = 68,94 Euro.

Dann kaufte ich mir in meinem Klein-Newyork: eine "vornehme" Doktoratstasche aus Papier, = Kostete 2,99 Euro. Das brauch ich für Di 18.12.08 da hab ich zuerst um 8:30 Hausarzt-Termin. Und dann muss ich gleich in das Bezirksgericht Innere Stadt zu Dr. Filip, die die Besachwaltung entschied. Da werd ich von Mag. Michael Pilz begleitet werden. Ich muss dort um ca. 10 Uhr in der U3 sein und da ich all das Zeug mithaben dann muss hab ich mir diese Vornehme Tassche geleistet. da sehen sie, Duhsab, wie sich Neurotiker besorgen. Dann kaufte ich mir Suppengrünzeug, und eine Packung dicke Dinker Teig-stangerln Und das summierte sich auf 165 Euro zusammen. Ich bin so stolz möglichst wenig auszugeben. Damit ich ja spare. So viel hab ich sinnlos hinausgeschmissen und nun notiere ich mir alle sinnlose Zeug. Damit ich einer Funktion nachfolge.

Den heutigen Termin bei Dr. Antoniette Biach brachte folgende Ergebnisse: Der Blutdruck ist rehabilitiert! Dr. Aschauer hat am Dienstag noch "150" gemessen, und heute hat Dr. Biach folgende werte notiert: Blutdruck: 120/80 Puls: 60.

Das hiess somit Dr. Biach konnte mir folgende Tabletten ausschreiben: Morgens: Pantoloc, Neurobion, Concor 1,25, Marcomar laut Pass, Folsan, Ramipril, 5 mg. und Abends: Concor 1,25mg. Und bei Schmerzen:Novaltgin.

Den nächsten Termin hab ich am Do. 18.12.08 aber schon um 8:30! (denn nachher hab ich Termin beim Bezirksgericht. Meine Heimat ist der Staat. Es ist alles wohl geordnet, da ich niemanden "kriegte" hab ich jetzt alle total in Funktion bestehende, Einrichtungen um mich herum.

Wolfgang Croce, hat den Sozialfahrtendienst wegen des 9.12.08 besorgt. Auch eine Heimat, die mir hilft, so dass ich auf den Südbahnhof käme. Alle tanzen für mich. Und ich urlaube im Weingarten-hotel Leibnitz.

Schon die Mama hat sich so über den Brennessel-Tee gefreut und sie hat eine kleine Fläche mit Brennesseln sich gesät und dann sich an dem Tee gefreut. Gestern abends hab ich auch ds erste Mal seit ich in Wien wohne und überaupt einen Brennessel-Tee mir gebraut und gleich heute in der Früh noch einmal einen gleich. Heute werde ich mir einen "Schlank und Fitt" - Tee machen. das ist auch einer aus dem Zufall der Brückengasse. Also ich darf nimmer schimpfen über diese Sorten die die Kette hat.

CHRISTIAN MOSER (er ist angestellt bei der Firma HOanzl geweem verunfallte in Vietnam auf Urlaub. ER kam in eine Meerströmung und ich hab ihn so lieb in erinnerung er hat mich, Christian Schreibmüller und Peter Bäcker im Zuge von "Phettberg rettet die Religion" betreut. IHn hab ich mir auch erträumt, er soll mich managen. Nun bin ich auf dem Warten auf den Anruf von McGoohan. Denn gestern war keine Telefonkonferenz Jetz weiss ich nicht welche Tage er

noch in die Homepage nimmt.

Da am Mo. 8.12. 08 wegen Feiertags der Jedermann via a vis zu haben wird, ich aber in Leibnitz geil aussehen mag, werd ich mir die Haare in dem Haargeschäft neben der Post Es trägt den Namen "MARTINEO" da lass ich mich am Mo. 8.12.08 um 8:30, die Haare mir waschen und föhnen. Vielleicht findet sich einer in versauten Bluejeans und verliebt sich in mich? Schliess lich bin ich 6 Tage in Leibnitz... SOS.

Heute wähl ich mir folgende Teesorte von dem Brückengassen-Zufall mir aus: "Schlank und fit"-Tee. Mrgen gibt es Seelachs gedämpft mit Kartoffel und heute gab es Eiernockerln. Sie dürfen nicht vergessen, die Gestion ist kein Blödsinn, sondern ein verzweifelter Ersatz für meine schreckliche Sexlosigkeit... Nie wer der es mir treibt. SOS Sie wissen, Duhsab, was ich jetzt gerne laut hierschreien wollte. Vielleicht erbarnt sich wer? Ein Caritas - Akt getarnt als S/m Aktion...

Es ist schluss mit dem zärtlichem Gestionieren, bis zum Abendessen: 16:00 des Do. 4.12.08.

Do. 4.12.08: 17:54: In wenigen Minuten wird McGoohan mir melden, dass das Gestionieren mit dem Satz:
"So jetzt geh ich das mysteriöse heute von mir ausgewählte Essen holen." enden.

Und ich fürcht mich fast jetzt noch aus dem warmen Haus zu müssen. Wo ich so gern schlafte (Konjunktiv) Doch ich bin andererseits geil wie wie nur Hundys es kennen? Ich gehe in den Gürtelbogen Nr. 97 namens "Einbaumöbel" in der Hoffnung... Nachts auch noch vollgeil sein... Es ist unbegreiflich, wie dies geht?

McGoohan hat mir vorgelesen, und vorgelesen, und ich bin dadurch ein bisschen aufgebaut. Wenn er jetzt noch die Nacht abschaffen könnte, mir zu liebe. Ein unglaublich Ding die Nacht und ihre Geilheit. Der Tee "Schlank und Fit" hilft auch nicht sonderlich in diesem Zwiespalt. Aber ich hoffe ja ohne Ende.

McGoo und ich erkoren folgenden Zwitterer zum Siegy:

The Siegy is:

namens GEISTESBLITZ mit dem Satz:

"Dieses Internet gefällt mir dann am besten wenn es zu Kontakten im echten Leben führt."

In dem Moment läutete das Telefon und am Apparat war Köln, Frau Butterblume, sie geht in ein Konzert. nun bald. Und sie lebt mit McGoohan und mir und der Gedion samt dem Twitern mit. Wie soll ich Frau Butterblume nur danken? Ich weiss ich müsste all den vielen, Nothelfys die mir helfen wo es nur geht, danken?

Wolfgang hat mir in der Tat eingeschrieben und postalisch die Bahnkarte tou-retour nach Leibnitz geschickt.

Ich muss aber vorher noch PDNr. 823 formulieren. Und ich will und will und

will... Unbeschreiblich, wie ich finden soll. Was soll ich nur tun? Ach könnt ich doch um 19:50 schlafen gehen. Die Glocken der Ägydius-Kirche läuten - es ist 18:23: des Do. 4.12.08.

Ein Leben, das um sich selber tanzt und keinerlei schwulen Liebes S/m - Akt findet Ich bin so desperat, dass ich aufhöre und dass ich in die grausliche Ncht hinausgehe. In den Verein namens "Einbaumöbel" 120 m nach der U3 Station "Alserstrasse" rechter Seite. "

FREITAG: 5.12.08:

Zunehmender Halbmond

8:33:

Zu nächtigen begann ich um 23:15 und geludelt hatte ich nur zweimal die ganze Nacht hindurch. Und das zweite Mal schlief ich nimmer ein, da wars schon 5 plötzlich! sondern wälzte mich nur vielleicht eine Viertelstunde noch herum. Das notiere ich nur weil die mit mir schamanisch reisende Doris- die mich mit Tina bekannt machte sie reist voller Glück ebenfalls mit. Und hat in allen ihren Fragen schamanischerdings Glück oder "Beziehung" von welcher Seite auch immer, sie Doris hat mir "prophezeit", wenn Tina meine Urin-Not zu der ihren macht.... Und dann begann der Granulats-Tag... dann eben das normale Ritual. Mir ist ja alle Hilfe herzlich will kommen, ich kann aber an keinerlei "Mächte" "glauben" Es gelingt mir nicht, Im Gegenteil ich lehne es ab, das wir elenden Menschen so lange (wenn es eine Gottheit gäbe) uns so lange quält... Da wär doch der Liebesakt des S/m - bzw je nach Neigungsgruppe --- Fortsetzung siehe vorne...

Jedenfalls ich hab auch meine autodidaktischen Wege gefunden, wenn ich Frühstücke und in diesem Zusammenhang einen Liter Tee trinke (egal welchen) hab ich ca 1 Stunde ruhe vorm Ludeln. Erst dann drängt die Blase. Also bin ich wegen der Teesorte, die ich vom Beginn meiner Tee-Sucht an hatte und eben ausdrank die Zeit über. (Das schaminsche Reisen ist ja immerhin auch ein Katalog der Lebenserfahrungen zudem und sowieso also auch! Das gibt Doris zu, da diferenz sie sich von Papst Benedikt, der strikt an Wunder glaubt (nach strenger wissenschaftlicher Prüfung) Sei es wie es sei, mir sind alle Hilfestellungen recht ohne "schwarze" Pharnazie. Sonst würden wir wieder bei Goethes Faust landen. Der hat ja schon gewusst, dass er dichtet. Mich dichtet aber niemand, sondern ich brunz mir in die Hosen. Seien sie nachher auch noch so versaut mich begehrt weder vorher noch nachher wer.

Peter Pavlovsky hielt heute die "Gedanken für den Tag" und da hat er über die Tradition des Weihnachtsfest gesprochen. Wenn eine Tradition eingeführt ist, wird sie sehr oft und sehr schnell staubig... In mir ist auch alles staubig. Nein ich geh auf jedenfall ind der Nacht nach der Löwenherz-Nikololesung In kurzen Jeans und in Knobelbecher in die Lo:sch. Damit ich endlich das Geld aus München ein bisserl anknabbern wieder kann...

Ja und da traf ich heute wieder auf die Kassin im Supermarkt in de Gumpendorferstrasse 121 und sie musste mir "wieder" (und zwar diesesmal drei Cent schenken. Obwohl ich eh stinkreich bin, geh ich immer mit einer sehr

übersichtlichen Anzahl von Fünf-Euro-Scheinen enkaufen. Wenigstens ich bin ein Schwein. Obwohl ich so gerne versuaute Typen als Liebesparner im S/m hätt... Die Sonne scheint und ich bin in jubelnder Stimmung.

Also im Supermarkt Gumpendorferstrasse 121 kaufte ich mir folgendes: 1 Tragtasche, Fenchel-Tee, Pfefferminztee, Blutorangen-Tee, Apfel-Tee, Leinsamen, Kürbiskerne, 1 Buttermilch, 2 Joghurt Ergab als Summe: = 15,03 Euro.

Da frass ich mein ganzes Leben voller Begierde und jetzt hab ich jdesmal ein Paar kleine Münzen zuwenig, das ist der Trick, Ich lass mir jeden Dienstag beim Geldabheben alles in Fünferscheinen auszahlen, damit ich dann wenige diesr Scheine mitnehme zum Geldausgeben. Und dann lass ich mir auc noch kleinne Münzen schenken.

Da ich jetzt zwei Arten von Leinsamen hab, den geschrotet pruren und den geschroteten mit allen möglichen kleinen geschroteten Palaststoffen... Da hab ich schon die Packung "Mon Cheri" in der Hand, es wegen der Plastikverpackung mir zu kaufen. Damit ich einen Deutlichen Unerschied dann hätte, die MonCheri mit den Lein sat mit zusätzlichen Geundheiten... Und die Puren in de bisherigen Packung, die ich lange vor dem Hirnschlag mit Leinaat immer mirvollmachte, Glauben Sie, Duhsab, sonst wär mein Schlaganfall so glimpflich bendet worden? Doch ich hatte ja nur 3 SCheine mit. Und als ich dann an der Kassa stand, "musste" ich von dem Bibel-Gleichnis reden. "Da fress ich mein Leben lang und jetzt geh durch die Reihen, und muss nur gesundes Zeug fressen, Ich bin ein Gleichnis.

Jetzt aber schnell zu dem Erlebnis des gestigen Abends: Ich war tatsächlich um ca. 20:30 im Gürtelbogen 97, wo "Einbaumöbel" - für mich winzig klein drauf stand, ich bin ja halb gelähmt und halb blind.

UND da ich ankündigte, ich käme um 20 Uhr bin ich trotzdem zu Tode erschrocken, als der himmlisch liebe und süsse Markus sich vor dem Bogen herausschälte! Du musst läuten, ich wusste ja gar nichts über Bögen. Und Markus kannn ja auch Kleingeschribenes lesen. Roman käme später und ich musste mit der Attraktivität Markussens vorlieb nehmen. Oh wenn die Beiden wüssten, was für Qual mir ihre Schönheit anstellt. Das reinste S/m Folter-Team sind sie.

Wir läuteten und ein herzlicher Kerl öffnete, und war total kommunikativ. Ich blieb bis 22:45. Da waren viele gut lesen Könnde, die aus ihren Werken oder aus fremden vorlasen, mir ist sowohl Musik und Lesung nie meine Heimat. Schlafen das wärs. Aber der Verein Einkaufmöbel ist es sehr wohl so kommunikative Meschen sind da gewesen, Immer mehr und mehr häuften sich, doch ich hielt es nicht allezulange. Und ich bedrängte Markus heimzugehen. Markus trank nur einen TEil seines Bieres und liess den REst stehen, NUR um mich zur Stadtbahn Alserstrasse zu geleiten. Die Texte standen so weit über meinen dass ich nur weinen konnte... Ich bin zum Weinen.

Uijeh jetzt hab ich wieder was vergessen!!! PETER CAMPA begegnete ich nach langer Zeit wieder einmal. ER wohnt fast in Rufweite zu mir, und wir sahen uns sicher jetzt 10 Jahre lang nicht, und zur gestrigen Jausenzeit hat ich Peter wieder begegnet. Er war einer der Gäste der "Netten Leitshow." Ich bin heute noch müder als sonst. Ich hab eindeutig meine beste und gestrige

Schlafzeit versäumt. Wenn ich meinen Körper überanstrengt habe, bekomme ich mysteriöse Rückenschmerzen und die treten ein, als ich den heutigen Computer öffnete. Das wird noch was heute? Ich muss ja unbedingt noch zumindest in der Nacht auf den morgigen Samstag wegen PD Nr. 823 der mir noch vor Leibnitz gelingen MUSS. Wenn ich an die Genialen Typen im Stadtbahnbogen denke, kann ich nur ihre Hand küssen. Ohne Ende ihre Hand küssen. Und ich darf noch immer kolumnieren und bringe nur Mist zuwege. Ich weine und sehne... Es ist 9:40 des Fr. 5.12.08.

Fr. 5.12.08: 14:33: best Mittagsschlafchen hinter mir, kein, absolut kein Rest vom Mittagessen übergeblieben, wieder flehe ich, dass wär da wer und mich abwiegt. Denn ich hab im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern immer wieder die Hälfte nur gegessen. Jetzt aber esse ich alles z'samm. Angst wieder dick zu werden? Wenn du immer allein bist und nur dich als Gesprächspartner hast, ist das ein Jammer.

Genau nachzurechnen, was ich ausgegeben ist für mich sehr schwer, denn ich hab mir zur Jause drei Craham Weckerl aus der Bäckerei Hafner gekauft. Das kostete ca. 2,30. ohne Nüsse und Käse aber immerhin, eines ist wieder vertilgt. Essen ist schrieb Torberg meine Lieblingsspeise.

--- da war jetzt eine längere Pause, denn am Aparat rief Doris an, und ich musste ihr mitteilen, dass ich nicht schamanisch mitreisen - wegen Leibnitz - werde am 13.12.08 um 17:30, aber fix hab ich mir vorgenommen, am 17.1.09 wieder dabei zu sein. Vielleicht kommen ein paar Kerle allein wegen der Bluejeans. Ich gesteh ich bin geil, wie Hundekot. Und da sich der Samstag immer mehr und mehr zusammenballt, muss ich das Predigt-dienen irgendwann machen, einfach wenn ein Gedanke in mir sich ent-zündet. Wenn ich mich zu fix aus die Nacht zum Sonntag fixieren würde, wär das ein Fehler. Doris ist sicher, dass ich immer besser und besser werden werde. Und ich weiss sogar, dass mir das Tippen sogar jetzt bereits jetzt tippfehlerfreier gelingt. Wenn ich etwas berichten will, mach ich viel mehr Tippfehler, als mein freies Schwadronieren. Am Besten bin ich im Jammern. Also achte das Jammern, Phettberg! Ich hab gern keine "Pflichten" und ich hab gern das Frühschlafengehen. Dann hab ich ordentlich Tippfehlerfreiheit. von 3 bis 6 oder hinauf bis um 7. Das muss ich auch koordinieren. Das Alleinleben wird sich ja eh nimmer ändern, denn ich kann doch nicht ein Leben allein leben, und dann mich umschulen auf Leben in Gesellschaft. Ja, es wäre eine WG wie mit Roman & Markus. Und mit Hannes Benedetto und seine Frau. Das wäre eine WG wie im Märchenbuch. Aber alle sind so wenig stinkreich. Und so bleibt uns nichts über als in dieser Situation zu bleiben. Ich hätte trotzdem gern mich in Gesellschaft abgewogen, Doris hat sogar meine GEstion gelesen. Also ein weiteres Familienmitglied, und Tina hat mir zum Teemachen ein Gerät mit mehreren verschiedenen Teebeuteln geschenkt, dis lass ich bis in Ruhe ich wen bei mir habe, der mir das Öffnen der Geschenke tinas mir aufmachen hilft. Ich bin also doch schüchtern. Als ich gestern über die Keuzung nach der Station Alserstrasse musste, da fehr eine Strassenbahn drüber und ich war schon im Ansatz, wie den Sohn von Martina Judt, der hat mir den Riesenring zum Gartenbaukino vom Schwarzenbergplatz aus zu gehen geholfen. Ich bin auf der Ebene, das über den Weggehen-geholfen werden müssen. So haben Frau Judt und ich einander enger kennengelernt, und da werd ich Roman mitschleppen in die Galerie Hilger. Er kommt voll Freude dann mit. so verdichten sich Menschen um mich, und lassen mich nicht allein. Ja ich muss das Nahe sein mehr und mehr kennenlernen.

Heute sind viele junge Menschen über die Gumpendorferkreuzung gegangen. Und ich merke und merke, wie kommunikativ die Menschen "jetzt" sind, ich hab das nicht genug geachtet! Sie waren immer so. Nur ich war zu ignorant. Ich hab ein schrecklich ignoranten Leben verbracht. Es wäre "mir" viel mehr gelungen, wenn ich das beachtet hätte.

A pro pos beachten der kleinen Spuren: Schon sind alle Beutel der Supermarktkette Stumpergasse angebrochen. Nur mehr eine Packung ist fertig zum Kosten. Die Sorte "Fühl dich wohl" Den Beutel werd ich zum Abendessen benützen.

McGoohan mailt mich um 8:33 an, dass sich "die Mama Sorgen" macht, wo der "Bub" also ich bleibt. Und ich hab ganz vergessen McGoohan zu vermailen. Er braucht Twitterfutter. Und ich hab sehr wohl brav gigestioniert, nur hab ich vergessen ihn zu vermailen. Das ist jetzt werledigt. Sie können sich beruhigen Duhsab. Und zwei Mails sind eingetroffen, die heb ich mir fürs Abendessen auf. Die Uhr bellt: 15:56 des Fr. 5.12.08.

Fr. 5.12.08: Wann die Mama nach der Schlachtung eines Schweines Leber machte, war sie noch warm und dann gab es eben immer diese Leber, deren Kochart ich nimer jetzt nicht genau benamsen könnt, aber alle in der Gegend von Retz machen diese Art von Leber. Und ich würde sofort den Geruch wieder lieben. denn der "Fühl dich wohl-Tee erinnert mich an diese Geschmacksrichtung, Willi Dungal aus dem Waldviertel hat dieses Tee-Rezept geschrieben. Naürlich war kein Tee in der Leber drinnen, doch sie erinnert mich enorm an diese Leber bei uns daheim. Ich werde also diesen Tee öfter mir machen. Aus Memoriam aller ja im Hause Fenz ermordeten Tiere. Ich ess ja auch jeden Tag tote Tiere, aber die sind weit von Unternalb weg. Das war jetzt ein Witzversuch. Aber die Leber erinnert mich enorm an den Fühl dich Wohl-Tee. Morgen ist Nikolesung nach der Vorabendmesse, die ich zum Weinen brauch und auch zum Tagstrukturieren. Oft sind nur 10 bis 15 Personen dabei anwesend, Je weniger desto meiniger ist das Ambiente. Die gröste Freude war, als ich vor ca 15 Jahren um 3 in der Früh knieend vor einem rauchenden Jeansboy, der natürlich stolz stand, und von mir bezahlt wurde. (siehe Besachwaltung auf eigenes Ansuchen.) Denn ich hätte absolut alles für meine Träume ausgegeben sonst. Also ich las Heiner Müllers "Hamletmaschine, wie ich jetzt vom Dungal Waldviertler - Fühl dich wohl-Tee über die Leber (deren Bezeichnung mir nicht und nicht einfällt.) wüsst ich gerne. Auf jedenfall Fressuch ALARM! Das kniende Lesen hat mich sicher im Tiefen erinnert?

Jetzt zu den 2 Mails die ich noch aufarbeiten muss:

Gestern mailte mich aus Linz der ehemalige Subsenior ? des Kolpinghauses aus Meidling ? an? der hiess genauso mit dem selben Namen. UND von da her bin ich schon sehr positiv gesonnen! Wir müssten darüber telefonieren. Ich kann ja fast nichts vorlesen, ich könnt höchstens grunzen wie ein Schwein oder sowas. Ich wurde nämlich von Linz angefragt, ob ich bei George Orwells "Konferenz der Tiere" szenisch mitlesen würde. Ich muss ja all meine Termine bei der Ärzteschaft und bei den Sozialamt f.d. 6. Bezirk einhalten zudem... Also bitte anrufen. Mailisch geht bei mir fast gar nichts.

Die zweite schuldig gebliebene Antwort ist an Roman von Roman&Markus zu richten, ob ich nicht bereit sei, wiedre einmal zu Roman&Markus essen zu kommen, und ich kann nur antworten, dass ich nichts lieber tue, als das mit

17 Rufzeichen!!!! Essen gehen ist ja überhaupt eine riesen freude meiner. Aber um 17 Uhr abendessen ist für die WEnigstens interessant. Aber wir werden uns schon treffen, wir haben es doch schon einmal wunderbar getroffen.

Und ich Liebe die Liebe zwischen den beiden ohne Ende zudem. Das sind Leute die ohne Genierer in meiner GEgenwart Bluejeans zu tragen wagen. Und ich hab ihnen noch nie was angetan. Also fürchtet Euch nicht (vor mir).

Morgen hab ich mir ausgewählt ans Esszeug: "Putenröllchen in grünen Nudeln." Essen ist der Spass der ohne Genierer von allen Menschen gehandhabt wird. Oh wie würde ich dieses autonome Lustbereiten ausdehnen, bittebittebitte lasst mich... Zum Beispiel in Gesellschaft knien dürfen und so oder wixen in Gesellschaft... Nur essen dürfen? ES ist genug für heute und wenn ich mich morgen nicht allzu füh melde, bin ich beim PD Nr. 823 schreiben. Und nun ist es 18:06 des Fr. 5.12.08.

Und nun wiederum ist es
SAMSTAG, 6.12.08:

NIKOLAUS

5:46, wir homo sapiens sind auch auch vom Band oder zumindest von der Manuracturierung. von Hand? Na ja ein bissl halt zumindest auch. Ich muss heute viel schlafen, denn ich hab schon PD Nr 823 der die Jahre überkittet geschrieben er trägt den Titel "Einbaumöbel Gürtelbogen 97 - Poetry Slam"

Also wird mir nicht mehr viel gestionables auffallen, denk ich im Augenblick. Ich werde nun die Früh-Zeremonien begehen und dann sowohl ein gutes Frühstücksschläfchen begehen und dann ist der Tag voll erfüllt. Um 10 ist heute Ignatz Kichner im Treffpunkt Kultur zu Gast. Ich liebe ihn innig. Er hat mich sogar erkannt einmal. IM Cafe neben der Haltestelle "Rathaus" bvegegnet. (Sie wissen diese verdammten Worfindungsstörungen.)

Und ich muss Heute Butenröllchen mit grünen Nudeln verspeisen, dann Mittagsschläfchen halten dann die Vorabendmessen verzwangeneurotisieren. Und verdammt aufpassen, das ich nicht mit einem Gläubigy vermischt werden könnte oder würde. Ich komm nie ins Burgtheater, erste Reihe hin...

Dann um 20 Uhr muss ich die Nikoloseung nach Entscheidung der Löwenherz-Buchhandlung abhalten, Es ist ein von mir noch nie erblickter Lehrling in mein Gesichtsfeld zu rücken. Vielleicht trägt er ordentlicih versaute... Sie wissen duhsb. So begann ja mein Schreibisches. "Die Jeans des Buch verkäufers" - mit Inseraten im Falter... Und hast du ein Inserat gelesen, ahast du alles von mir gelesen...

Aber da ist noch lang nicht schluss ich muss dann ins (LO:SCH) Vielleicht Sie wissen Duhsb... Ich steh im Moment zwischen Granulat und Frühstück und werde sofof schliessen. Es ist 6:06 des Sa. 6.12.08.

Sa. 6.12.08:9:03 beruhigt hab ich jetzt alles für die Nikololsung vorbereitet mit Bischofsmütze, und Pipapo in Kurzen Bluejeans und Knobelbecher sowie (da bin ich extra einkaufen im Supermarkt Gumpendorferstrasse 98 gegangen, und hab mir drei grosse Plastigsackerln gekauft damit ist alles eingekauft sowohl für die Nikololeung, als auch für die Leibnitz-Reise ins Hotel Weingarten.. Und ich hab nix mehr zum Einkauifen bis ich wieder zurück bin von Leibnitz, ich bin vollkommen ausgestattet. So funktionier nur ein fitter Zwangsneurotiker, der nie liiert war. Und auch nie liiert wurde von einem geilen in knallengen versauten Bluejeans liebenden Typen... Es kann alles losgehen.

Im Supermarkt Gumpendorferstrasse 93 kaufte ich mir: 3 grosse Supermarkt Plastiksäcke, 2 Joghurt, 1 Buttermilch = 3,28 Euro.

Danb schritt ich gleich zurück an die Gumpendorferstrasse 121 Und kaufte mir dort: 1 Kopfsalat, 1 P. Suppengrün, für schon Nach Leibnitz, damit ich nur ja alles daheim haben werde, Ebenso eine Packung Emmentaler, und vier Joghurt und die so ersehnten "Mon Cheri" plastik dose für die Leinsamen. das brauch ich für meine 2 verschieden Leinsamen-Sorten. 1.) die Geschroteten mit Palaststoffen, und 2.) die rohen Leisamen. Und ich hab mir schon solche Sorgen gemacht, wo soll ich die nur reingeben. Und das Roman&Markus in der Gegend von Weihnachten vor oder nachher bei mir hereinschneien könnten, kann ich ihnen sogar im Unangemeledeten Besuchsfalle Kirschen aus Italien in Alkohol und von dunkler Schokolade übergossen, anbieten UND ich kann mich wieder als heldenhaft erweisen und obwohl ich sie so gerne verschnabulierte (Konjunktiv) NICHT selbst zu ver-essen. Ich werde nur warten bis sie kommen und die Packung so lange hüten wie einen heiligen Gral Schreibt sich das mit oder Ohne "G"? sie sind bildhübsch und fahren ohne Ende Rad, also können sie ohne weiters Schokoladiges zu sich nehmen. = Jedenfalls ich legte 13,39 Euro aus. Damit ist alles ausgegeben vor Leibnitz und ich brauch am Mo. nur noch die Haare mir waschen lassen (Fa. "MARTINEO" auf der Gumpendorferstrasse Nr. 81 um 8:30.. Und 15,-- Euro für den Fahrtendienst berieithalten, weil ich ja den provisorischen Südbahnhof nicht kenne, die gehen mit mir zum Zug! ich jubeliere innerlich und habe noch Zeit für ein Frühstücksschläfchen sogar. Vorbereiten ist alles. Dann bin ich glücklich. Und jetzt bin ich vollglücklich. Sogar das Impfl ist eingepackt für die Nikololesung! Und es gibtg wie angedeutet heute zu "Thanks-giving" Thruthahnrollchen in grünen Nudeln. mit JULIAN-Wurzelgemüsen. Ich könnte mich glatt selber einwickeln. Alles ist fertig und ich bin es nicht! Ich hab also gewonnen. Ich werd heute garantiert wieder die kleinen Scheine aus München anpacken. Es sind noch davon 90 Euro anwesend. Was vom Offiziellen Geld da ist, liegt in einer anderem Verpackung und ich will es jetzt nicht zählen denn ich will Frühstücksschläfchen halten. Nur noch am Sonntag, am Montag und am Dienstag gestionieren und dann bis Mo. 15.12.08 totale Gestionsfreiheit. Uhr knurrt: 9:36 des Sa. 6.12.08.

Sa. 6.12.08: 14:26: tröste dich wir sind von der identen Bauart alle Nur eine Marke, du kannst dir ja nicht vorstellen wieviel Gemetzl stattfanden bevor die Marke "Mensch" ("human beeing") kam. Und von "Menschlichkeit" ist weit keine Spur. Ignatz Kirchner wird eine Volesungsserie abhalten dem nächst, die aus lauer Texten Franz Kafkas handeln. Der ha ident gelitten.

der hat auch nie wen gefunden, der ident von wen herzlichst begehrt wurde.

Er hat sicher genauso begehrt wie jedes von uns auch, begehrt und begehrt. Wir sind Begehrmaschinen... Und er hat sicher auch nie den KOitus vollzogen. Ich hab ihn ja sogar 3 oder vier mal auf Klos vollzogen mit Männern und mit Jeansboys sogar, die ich "mir" aufriss, aber alles entflohen... Tröste dich doch endlich, Phettwurm.

Eine grösst kommunikative meiner ist Frau Butterblume, sie flog extra wegen meiner und wegen eines Tags von Köln nach Wien, um mich kennenzulernen. Sie begann mit der Kommunikation mit www.phettberg.at/gestion.htm Und heute, als ich 3 Minten gefrühstück-schläfchent hartete, also um 10:10 rief aus Köln beimir an und fragte ob ich mich an Nikolofreue und ob ihre von, der Postbeamtin mit einer Riesenpfütze benetzte Grusskarte gekriegt hätte, Ich musst aber ganz verlegen sagen, dass ich in Totaler pesönlicher Dränger steh und nún aber 2 vollkommen freie Tage verbringen kann. Ich stehe vor dem Abflug nach Leibnitz 30 km südlich von Graz. ES ist alles fertig, und ich werde nur mehr Freuden begehen. Doch da hat mir Frau Butterblume aus Köln berichten müssen, dass im S/M - Vereins-Lokal (LO:SCH) eine Riesen überschwemmung gewesen war und ich also mir den Besuch abschminken kann. So hab ich blitzartig um geschaltet ins "Smart" in der Köstlergasse mit einer ähnlichen Neigung. Wo Männer und Frauen hineindürfen und dann die Männer immer dünner in ihr wurden. Also Nikolesung mit Smarbesuch steht am Programm ich hab wenigstens gut mittaggeschláfchent. Und ich tröste dass ich sofort das Öl aufdrehte und fast vergessen hätte den himmlischen Ignatz Kirchner in Treffpunkt Kultur anzuhören, Ds Wort des Cafes, wo er immer sitzt hab ich vergessen, aber es eines der ganz grossen Cafes Wiens aussserhalb des Gürtels gleich dort startet auch die Josefstädterstrasse und wie gesagt, in wenigen TAGen startet seine Kafka-Vorlesungsserie.

FABIAN BURSTEIN gibeine Analogie heraus und frägt an ob ich da mitmachte. Und ich jubelte ihm mailisch zu! Ich hoffe er ruft mich an!

Nun geh ich ins Krankeinhausspital (Spitalskapelle) und werde mich ganz kurz noch einmal vor dem Abendessen melden. Dann gibts Jeanswechsel. Weil es wär unansträndig in die krankenhauskapelle zur Vorabendmesse. So unanständig und wärs mit Bischofmüte oben aber unten in kurzen Bluejeans. Da< würd mich interessieren, wer sich mehr graust von mir die Ordensfrauen oder die Frauen, die das "Smart" frequentieren, oder Schwulen noch dazu vor meinen Langen haaren. Überall find ich nirgenwo begeisterte Zustimmung. Und da wurder ich mich? die "keine Gottheiten" Auch wenn du weinst das weit und breit kein Anzeichen für mich, es gäbe eine Gottheit. ... existiert. Dann gehts in kurzen Jeans und Bischofmütze ins Nikololesen der Löwenherzen. Es ist 14:58 des Sa. 6.12.08.

Sa. 6. 12.08: Sprungbereit sitz ich da und bin zu blöd die Homepage mit dem Wasser schaden zu finden. Also geh ich zuerst stur zur Nikololesung der Buchhandlung Löwenherz und nachher fahr ich mit dem 57A ins LO:SCH und wenn geschlossen ist , fahr ich mit 57A wieder heim schlafen. Ich nehm mir eh nur 20 Euro vom München-Geld mit. Ein geordnetes Leben ist meine grösste Sucht. www.losch.lmc.Vienna find ich sehr wohl, doch von einem Wasserschaden kein Wort. So mach ich es Achtung fertig los. Morgen um 11 hör ich mir im Fernsehen die "Pressesunde" mit dem neuen Bundeskanzler an. Alles ist bereit wegen des Rittes nach Leibnitz. Wie gesagt in Impfl, kurzen Bluejeans und Knobelbecher. So begeb ich mich über den 57A ins Berg und dann ins Löwenherz. Achtung-Fertig-Los: Sa. 6.12.08: 17:55.

Es ist 17:53

50. KALENDERWOCHE:

SONNTAG, 7.6.08:

9:17: Wenigstens die Frühzeremonien sind bewältigt, doch ich musste voll Gier ein ordentliches Frühstücksschläfchen abhalten. Der Körper verlangte es zu recht. Ich habe zuviel Schindluder letzte Woche mit ihm getrieben und jetzt... (er ist ja auch kein Depp wohlzuwissen!) verlangt er das seine. Er will alles, wie ich, immer und zwar sofort! es steht eine ordentlich Computerlose Zeit in Leibnitz (die hätten sehr wohl einen, oder sogar mehr von dem Teufelszeug, doch ich tu mir eigentlich ziemlich schwer mit sowas, aber es ist noch das was ich fünftelwegs kann. Sonst kann ich alles noch geringer! Und da ich nur frass und sonst alle Welt in Ruhe liess vergessen mich alle ziemlich schnell. Ich hab mit niemandem richtigen Streit gekriegt und das ist ja das, was sich Lebewesen am gründlichsten vermerken. Bleibender Tippfehler.

Es waren im Löwenherz ca 20, 25 Publikum allerfeinst anwesend, es wurde so fast nicht sich geräuspert. Doch es war eine Lehrsunde für mich ich kann nix mehr. Und alle waren dermassen, rücksichtsvoll auf mich... Es waren Reante und Roman&Markus anwesend, ich hab diese nun mich am innigsten in der Umgebung, Wohnenden, so lieb gewonnen. Wie ein kleines Kind bin ich anhängend. Die Löwenherzen gaben mir das Buch über die schwulen Skandale des Hauses Habsburgs, wo jeder fesche Schwimmlehrer oder so vermerkt sind. Also ist alles archiviert. Doch was wird nur geschehen, wenn wir in demokratisch und voll sozial geordneten Verhältnissen leben (werden) --- Was wird dann archiviert? Den "Lehrling" der Buchhandlung Löwenherz hab ich nicht gesehen, doch ich bin begierig ihn einmal zu erblicken... Irgendwann im Mai werd ich mich in Die Berggasse aufmachen. Ich werde immer stiller werden und meine Gestion tippen, was ich nur "dann" alles vertippen werden? Ich begann mit der Verlesung des Kalenders "mein schwules Auge Nr.5" da war am Cover ein dermassen hübscher mit nacktem und tätovierten (mit Schrift) Oberkörper, dass sich das viele, kaufen müssen. Ich hätt sowas früher auch auf Kosten meiner Eltern mir gekauft. Jetzt weiss ich, es bringt nichts. Nichts bringt mehr was... Ich hab von den beiden Buchhändlern 100,-- Euro aufgedrängt gekriegt. Und nach dem wir länger im Berg sitzen blieben, und ich mit dem Geld nichts rectes anzufangen wusste, haben wir beschlossen, ich spare jetzt auf eine neues billiges Bett, sowas kann es schon um 200,-- Euro geben. Und ich zerreiss mir schon alles wegen der Nägel die herausstehen... Sonst steht mit nichts mehr entgegen. Also werd ich mir ein zweites "HÄFERL" zulegen mit der Aufschrift Bettkassa.

Also ich hab nun 2 Häferln, das Münchner Häferl und das Betthäferl. Und die offizielle Kassa. DA hab ich auch was zu beichten, Ich war so schlafbegierig, dass ich nicht ins LO:SCH es mir schaffte um 23 Uhr nahm ich mit (dank der Anhalte - Souveränität von Roman&Markus... Wieviel Zeit ich den beiden Akademikern koste... Ich bin zu einem Pflegefall von den Feschesten schlechthin geworden. Und ich kann nur weinen vor Freude.

Es kostete 15,-- Euro und ich plumpste sofort in meine Zwanghaftigkeit wieder ein. Ich hab also wie gesagt nun drei Kassen, die "Offizielle" die "Müncher" (mit der Hoffnung aus S/m) und die Bett-Kassa. Und Buchhalter, der ich bin, dachte ich mir, das gehört aus der Offiziellen entnommen... Und

schlupfte ins Schlaf-Bett und begann damit. Ja ich hätt wirklich nimmer ins LO:SCH wollen. NOch dazu wo mir Frau Butterblume aus nahe Köln, mir mteilte im INternet stünden "Wasserschaden" Am Telefon und gelesen aus dem Internet... Da fehlt ein Wort: wenn du was über zwei Medien mitteilst, und selber nichts davon weisst.

Aber mein Tiefes passt über mich auf ,wie ein Haftlamacher.Nix entkommt ihm. Und da es ja auch wie eine Baby ist, (wir sind zwei Babys: Mein Ich und mein Tiefes.) Also doppelt motiviert und ich sass schon im Taxi und schlief um so schneller ein.

Aber noch erzählt, dass ich fast nichts mehr zügig vorelesen konnte vor allem das über die Habsburger, ader auch das mit dem feschen Coverboy ich bat dann sehr schnell das Publikum auszuhelfen. Natürlci ich Sexist musste zu em Jüngsten, der hatte natürlic enge Jeans an und so schöne Haare. ES waren alles so wunderbar Liebe im Umkreis und ich (typsich Nikolo?, oder hätte der NIKolo nicht was vergeben sollen? Verwechsle ich da was? Ich merk mir fast keine Nemen, Und ich fleh alle, die dies lesen, mir zu verzeihen. Gehen Sie ins Löwenherz, Sie kennen ,wahrscheinlich all ihre Kunden mit Namen. Ein wahres Managmand buy out.

Ich werde heute endlich einmal dazukommen, meine Kasse zu zählen. (Das ist jetzt kein Zitat aus Onkel Dagobert.) Es ist 10:09 des So. 7.12.08.

So.7.12.08: 13:19 Heute gab es Wildhasen-Ragout mit Grünkern und Zucchini. Ich esse so gut wie noch vorher nie im Leben, es sei denn, so lang die Mama kochte. Ich zittere ja fast, dass ich das wirklich so lang ich lebe darf. Es ist zu schön. Allein, dass ich da die ca. 500m Bergauf und bergab (zurück dann) Ich hab mit dem Glücksstrahl "Gestion" jetzt das schönste Leben. Und ich kann schlafen, und um 3 Uhr aufstehen. Nein ich freu mich riesig. Morgen darf ich nicht vergessen um 8:30 die Haare mir im Friseusgeschäft Martineo waschen zu lassen, damit ich in Leibnitz fesch sein werde. Nur ein Winziges hab ich vergessen, die Warmhalte-Plastiktasche mir zu kaufen, damit ich im Fahren nach Leibnitz eine warmgehalten Plastikflasche mit der Möglichkeit im Speisewagen mir einen Granulat-Tee zuzubereiten. Ich lebe wie Kaiser Franz. Und ich werde mir morgen einfach in einer mich umzingelde Suppermärkte eine warmhalte Plastikflassche mir zu kaufen. Denn immer wenn der erste Adventsonntag bevorsteht, pack ich mir die anderen vier Ausdrucke, der redigt dienste in verschiede Arten ein, und damit ich eben nach her sofort weiss, welche Art 50 (nur im Jahr 08 gab es 51, das Falter-Schaltjahr betreffend) Oh möge ich 107 werden, damit ich ordentlch mich durchfreuen kann. Die für mich zum Vorlesen gedachte und bestimmte Serie von dieser Art von Predigt diensten, barg seit ich denken kann immer eine WarmhalteFolie! . Nun steht der HOTelaufenthalt voller Freude mir bevor, und ich warte auf versaute Typen in ordentlich vesauten Bluejeans. Vom 9.12.08 abends bis zum 15.12.08 mittags habt Ihr Eure Chance, zur Caritative Geilheit. nützt Sie, Duhsu! Dies ist eine Anbettelung. Ich wiederum wate jetzt auf McGoohans Mittagsanruf, erst dann werd ich mittagschläfchen in mir treiben. Ja jetzt hab ich wieder vergessen, genau Kassa-zu zählen, abe ich melde mich heute noch zweimal, eben zur Jause und zum Abendessen. Irgendwann werd ich es bewältigen, Das versprech ich, dusub. 13:43 des So. 7.12.08.

Kurz bevor McGoohan mittags um 14:00 anrief, verlor ich die Kapsel des Filzstiftes und ich kniete am Boden, sie vergeblich zu suchen. dann fragte

McGoohan seine verlässlichen Fragen, zur Verhinderung tiefer noch schlagangefallen zu werden. UND ich konnte alls 3 mit "Yes Sir! beantworten. Wir werden uns vor Leibnitz nicht mehr spreche.

Aber ich kann mich verlassen, zur Not stöbert McGoohan die ganze Welt nach mir ab. McGoohan hat eine feste, lange Partnin, Also nicht dass Sie schon wieder weissgott was dächten... Die Kapsel des Filzstiftes hat sich auch wieder gefunden... Gleich nach dem Anruf, lag sie links neben meinem linken Fuss am Boden. Es ist alles befriedigend für mich gelöst. Als ich mitten beim Nikolo-Vorlesen war, als Vorlesen habe lassen. Von so wunderfeschen Kerlen, dass ich mich geniere, ich alte Knacker lasst junge Götter vorlesen, statt dass sie mich knien lassen. Da rief die mit Doris, und Paul und meiner schamanisch reisen gehende Tina am Handy an und freute mcih dass sie sich meldete, doch ich hatte gerade Nikolo zu lesen. Ich kann also am Sa.

13.12.08 nicht schamanisch... Du kannst nicht alles gleichzeitig haben, Die Bilokation ist noch entfernt. Einer der ein bisschen zu mir... wär. Ich flehe Sie an, dusub.Die Uhr ist 15:06 des So. 7.12.08.

So.7.12.08: 15:46: die Not in PD Nr. 786 ist nun in dieser Gestion aufgelöst. Ich hatte dieen Männerrock nur zweimal an! Das erste mal zur Feier des Beginns vom Palmfilm "Hermes Phettberg, Elender" im Votivkino in Wien am 5.12.08 und zum zweiten Mal beim Rgenbogenball 08 im Jänner 08 mit Hannes Benedetto Pircher. Ich trug (ich weiss es eh... aber es ist nur photographisch dokumentiert! Mir hängt in dieser engen, kurzen Bluejeans mein Zumpferl aus, Ich trug aber sehr wohl dies Jeans, (ich ich übrigens auch (ohne Männerrock) bei der gestrigen Nikololesung (Und prompt hing mir wieder das Zumpferl aus.) www.Andreas.Tischler.com beweist dass ich unter dem Männerrock sehr wohl kurze, versaute Bluejeans trug. http wird siegen.

UND ich hatte endlich auch die Kraft zu zählen, was ich von den 200 Euro die am Di. 2.12.08 von Raiffeisen an der Sechshauserstrasse ich mir abhob noch da nun da sind: 78,-- Euro. Die werd ich auch nach Leibnitz mitnehmen. Alser Räubys wisset es.Die beiden anderen Kassen lass ich in Wien. Ich bin abgerundet, melde mich aber gestionable NOCH EINMAL so überglücklich bin ich. So.7.12.08:16:00.

So 7.12.08: 18:28: jetzt naht bereit wieder die Schlagsuch und drängt auf Wirklichkeit. Ich hab heute doch zu wenig geschlafen? Mittags haben ich nicht geschlafen und träume jetzt schon vor mich hin. So zB dass Roman gehört hat, dass es im 7. Bezirk ganz nahe der Mariahilferstrasse - in der Zieglergasse (Einfach die Webgasse herbgauf und du bist dort.) Dort also existiert ein neues S/M geneigtes-Lokal gäbe, Aber sie sind alle tiefnachts und ich schlafe so gern tiefnachts. Wie soll ich mich nur ordnen? Ich hab so wenig S/m vollziehen können und jetzt geht er total ab. Wenn ich ordentlich Vollzug gehabt hätte, würde mir vielleicht vor der Praxis längst grausen? Ich finde mich nicht zu Rande. Die Uhr wieder einmal: So.7.11.08:18:35. Für morgen wählte ich Schweinswiener mit Kartoffelsalat. (das ist aus der Normalkost) Also pass auf, Peppi! Veriss dich nicht. Die Uhr noch einmal: Wenn hier nichts emeldt ist von Begegnungen, dann war es auch keine. Und ich hab nur ein "Grüss Gott" mit dem Portier des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern gehabt. Das war die einzige Begegnung mit Lebewesen. Das ermüdet. Ich hab schon oft versucht auf der Strasse zu begegnen, das macht mich nur noch viel tiefer.

UND MCGOOHAN der von mir un zu ermüdende. Und ich kann ihm keinerlei Bedankung vergeben? Er ist hetero und sein und seiner Frau Hund, der mit

einer für einen Hund sehr seltenen Beine-Ersatzform gehabt hatte, Ist längst verstorben, Ich darf jetzt sein Ersatz sein. Also werd ich blitzartig schlafen gehen. Also fliehe ich ins Geschläf. Die Uhr erneut: 18:48 des So. 7.12.08.

MONTAG 8.12.08:

Red Letter Day

2:03:

Also schein ich ausgerastet genug zu sein? "Wir fliessen allen Formen ein, der Hölle und dem Dom, schrieb Hermann Hesse. Mein Urgrossvater war Schafhirte in Oberhalb und ich bin jetzt Freiwild. Wie jeder Mensch ist er offenstehend bis er von wem eingefangen wird. Ich hab bis jetzt niemand "geschmeckt" und ver-ranze. Alle die mich kosteten spien den Anbiss wieder aus. Lesen Sie den ganzen Leib und wissen Sie, dass ich nichts weiss vom "Roman Phettberg" Überall können Sie Einsteigen, Duhsb, ich bin der Ahnungsloseste und habe keinerlei Absicht den "Mord" zu vertuschen oder zu beschreiben oder so irgendwas. Ich bin sehr schwach im Dichten, es kommt also auf Ihre Dichtkunst an, Duhsb, Die Phettberg und seine Gestion stehen frei. Sie könnten den Angelhaken auswerfen und der Zufall (hat vielleicht eh schon entschieden?) Ich hab jeden Tag, wo ich des Computers mächtig war total redlich geschrieben, was war. Wie nahe an meine geplanten 107 Jahre darf ich? Ich fleh Sie an, Duhsb, mich die 107 voll auskosten zu lassen. Ich wiederum versprech Ihnen, Duhsb, jeden Tag der 107 Jahre zu gestionieren.

Jetzt sind sechs Tag ohne Gestion. Ich wer mir Grösst-Ereignisse in Leibnitz aufschreiben. Es kann perfekt Lang-weilig werden, es kann auch höchst Ereignis reich sein. Ich fahre morgen um nachmittags von Wien Süd mit dem Direkten nach Leibnitz. und komm am Mo. (dem 15.12.08) am späten Nachmittag an. So wie diese 6 Leibnitzer Tage war mein bisheriges Leben auch. Absichtslosigkeit total. Leer geboren und keinerlei Absicht. Ich bin ein freistehendes Formular. Vermutlich ist jedes Lebewesen, ein Formular, damit... Die Pflanzen oder Pilze werden sich kränken, das sie nicht als Lebewesen, sondern nur "Tiere" als Lebewesen gesehen werden? Aber ich betrachte auch die Pilze, Pflanzen mit zu den Formularen. Und wenn ich die Materialien sehe, dauern sie mich und ich denk sofort, die kränken sich ebenso (konjunktiv) Also die würden mich dauern, wenn ich sie bei meiner Ahnungslosigkeit ausliesse. Ich weiss nur dass immer weniger Personal in meiner Gestion sich hält. Ich aber, kann nicht.

Ich habe nur eine einzige Vorfahrin von mir höchstpersönlich kennen gelernt: Von meinen Eltern abgesehen. Die beide sehr wohl. und eben auch meine leibhaftige Oma Theresia Fenz. Deren Grab in Oberhalb ich zahle. Und nicht pflege, ich war seit so vielen Jahren nicht in ihrem Grab. Der mich besachwaltende Magister hat den Erlagschein nach Retz eingezahlt. Hätte ich keine Kraft den Impuls - im Jahr 2018 fortzusetzen, verfiere das Grabrecht. Ich will ja ausdrücklich am Zentralfriedhof ruhen. Das heisst ich hab so wenig getan für die nicht Endenwollung der Fenz-Linie. Die Widhalmlinie ist bestens versorgt und die Fenz Linie, da weiss ich gar nix. Wie und ob sie fest drann ist am Nichtaussterben? Ich weiss es nicht.

Ich weiss nicht, ob nicht eh schon wer fest baggert mich zu beenden? Ich

flehe mein Dieswollendys unbekannterweise (mit herzlichsten Grüßen) an,
"wir könnten doch über alles reden. Wenn ich irgend eine Bestrebung so
störe, dass ich weggeräumt gehörte...

Ich möcht noch leben, ich hab ja bisher nicht zu leben verstanden. Es nicht
verstanden zu leben, verstehen Sie, Präsumtivys? Haben Sie Gnade,
Präsumtiviys. Ich fleh Sie an. Ich stehe allen Milliarden Lebenden zur
freien Verwendung offen. Wie ein Espenblatt zittere ich vor Ihnen,
Präsumtivys. Lass mich doch nicht so schnell verdorren.

Ich bin festgeschrieben für den Augenblick und muss mich fest daran erinnern
ja nicht zu vergessen, dass ich um 8:30 beim Friseur MartineO mir die Haare
für Leibnitz waschen und föhnen zu lassen. Es ist 2:56 und ich hör mir die 3
Uhr Nachrichten an, die ZiBl hab ich schon geschlafen. Es ist 2:57 des Mo.
8.2.08.

Mo.8.12.08: 9:38 Pünktlich sperrte MarineO auf, aber der Spar hat noch zu
bis 10. Wenn du beim Haare waschen sitzt besuchst du MarineO's Galerie. Und
wenn du seine Visitenkarte anschaust, oder wenn du MartineO zuschaust, wie
er dich als sein OBJEKT zurecht rückt. Weisst du im Augenblick nicht, ob er
einen Stein vor sich hat zum Hauen, oder eine Kopf zum Bilden seiner Frisur!
Auf der Visitenkarte steht verdammt zweideutig drauf: "MartineO Frisuren"
Gumpendorferstrasse 81 Und links auf der Visitenkarte ist eine Skizze, wo du
erneut nicht weisst was gemeint sein Könnte eine Plastik, ein Gemälde oder
ein Stein. Medeo ist Bildhauer und Friseur und mit der selben Sorgfalt, wie
er mich heute um 8:30 modellierte und föhnte, wird er sich um seine Steine
kümmern. Vor langen Jahren hab ich begonnen, ihn anzubaggern, er begann die
Übernahme seines Geschäftes und ich dachte mir, so attraktiv, kann doch nur
wer sein, der auch eine Spur? von Schwulsein müsste... Doch er ist gerade um
diese Zeit nun auch Vater geworden. Und es wird ohnehin immer öfter gesehen,
wie die sexuelle Neigung ganz wurst ist, die Sorgfalt macht es. Ich träume
immer mehr von Paaren, die Kinder haben und behüten und "er- Ziehen" und
gleichzeit ihre sexuelle Lust auch bedienen. Wie eben er-Nährung auch in
einem anderen Fach bedient wird. Es ist soviel Platz in Menschen. Wenn doch
endlich Kardinal Schönborn der Erzreaktionäre schön schwiege. Als wüsste er
nicht wie wir in alle Sparten der Geschlechter gerne hineingriffen. Er
sagte heute in der Feiertagsssendung um 7:00 auf Ö1 dass Kardinal König
sündigte so in etwa. Er, der Obergescheite. Die Zeugung von Kindern,
geschieht im Dunkeln... Und es wird ganz normaler Brauch werden, alle
Sexneigungen zu praktizieren und die behutsame Sorgfalt für Kinder von ihren
Eltern wird genauso sorgfältig geschehen. Es ist noch eine Auflösung der
Nazi-Verbrechen und der unglaublichen A-Sexualität, es wird sich in Stille
in 100 Jahren alles ausbügeln. Da ist dann keine Spur von Phettberg und von
Schönborn. Die "Natur" hat das fest im Griff. Ich bin ein Opfer der Nazis,
und wenn du meine Eltern (die mich sehr spät erst zeugen konnten) sähest,
und ihr seelische Verkrüppelung einerseits der r.k. und andererseits durch die
Nazis. Meine Eltern haben mir keinerlei Anzeichen von Nazitum hinterlassen
und scheinen auch absolut keine braunen Eltern gewesen zu sein, sie waren
ganz einfache Landwirte. Sie haben mich gottseidank zu wege gebracht und
haben kein Wort je mit mir geredet. Ich kannn nur weinen und um Verzeihung
bitten.

Doch die Tochter MartineOs - geboren im Jahr 2008 wird jetzt in sexueller
Unzwanghaftigkeit aufwachsen, wenn nur die erzreaktinäre Kirche endlich
schwiege.

Wenn deine Haare gewaschen werden, wandern deine Augen durch eine Galerie - Im Moment stellt Alist aus. und mit dem Titel "Sternen - Konstellation" So viele Jarmilliarden schwebt das Weltall weiter und wir vergehen so schnell. Und die Soziale Idee ist besser dran, wenn möglichst wenig Wichtigtuys herum doctern in ihm.

Dass es keine Gottheit gibt oder doch gibt? Ist doch egal, wir sind sozial Gesonnene Menschen je ungezwungener wir Leben dürfen. Lieber Kardinal, schweig! Du hast doch keine Ahnung vom Edelmut Kardinal König's!

Jetzt geh ich einkaufen 1. die Plastik-Warmhalte Tasche für Leibnitz, 2. Paradieser, 3. getrocknete Feigen. Dann geh ich das Wiener Schnitzel mit Kartoffesalat mir heimtragen aus dem Krankenhaus-Buffer. Die Uhr: 10:22. des Mo. 8.12.08.

Mo 8.12.08: 13:34: Wiener Schnitzel mit Erdäpfelsalat ist was schon feines. Jahre hatte sie nie. Denn ich bin schon sehr oft in die Schnitzelkette gegangen, da mir abe sofort schlecht wurd, wann ich sie ass. Ass ich immer nur Putenschnitzeln mit Kartoffesalat und so fort, doch wenn ich jetzt "Wiener" Wiener Schnitzel ess (Jetzt bereits zum zweiten Mal, seit ich die Krankenhauskost dank Doris und meiner Besachwaltung, wird mir nie schlecht darauf, also ein Beweis, dass in diesen Riesenschnitzeln was Ungesundes drinnen gewesen sein musste. Denn sie sind total verlockend billig gewesen, seit ich zu arm war, und nimmer ins Gasthaus Lunzer gehen konnte. Und Heribert Schmidt hat nie gebackene Wiener gebacken. Selbst vom Huhn hätt ich es gerne (voller Sehnsucht sogar) gegessen, Erst seit ich die Krankenhaus kost kriege, freu ich mich riesig auf Schweinswiener. Natürlich gehörte "richtige" Wiener aus Kalb...

Ich glaub ich hab noch nie ein Kalbs-Wiener gegessen. Oh was ich alles noch nie! ... ZB hab ich immer noch ein bissl Hunger nach dem Mittagessen und ess jetzt trockens Vollkorn brot oder Gebäck. Brot wurde immer vor dem Mittagessen, in feinen Häusern mit "Brot und Butter" serviert. Warum? Das würd ich gerne wissen zB. Aber ich hab nie in Augenblicken, des Nichtallein sein müssens mir Stickworte des Nichtvergessens parat. So bleib ich ungebildet. Und nur hungrig.

Mitten unterm Essen rief die "WIENER FREIHEIT" an. Ob ich gerne käme, denn sie begeht am Sa. 22.12.08 ihr 20 Jähriges Fest ihres Bestehens. Sie residiert auf der Schönbrunnerstrasse 25 und ich jubelte und sagte zu. In wenigen Minuten wird McGoohan anrufen und wir müssen uns für den Zeitraum des Di. 9.12.08 bis Mo. 15.12.08 uns trennen. Also genau gesagt haben wir die nächste Telefonische Gestionskonferenz erst (nach dieser kurzen Intermezzo Telefonkonferenz, wo McGoohan wohl nur wissen wird wollen, ob ich eh brav die 2 Litter warmes Wasser zu mir nahm, ob ich alle Tabletten genommen hab und ob ich die Betten wechselte, und nicht total faul in meinen vier Betten herumfaulenze. Dcoh in kann nur behaupten ich sei sogar sehr emsig, und inWirklichkeit tu ich gar nix? und lüg McGoohan nur an. Mein, allein die Lektüre der Gestionsprotoklle bewiese das Gegenteil. Nun ist es Mo. 8.12.08: 13:58.

Mo. 8.12.08: 17:51 URSULA HÜBNER betreut eine Ausstellung namens "New Folks" irgendwo in der Nähe von Gumpendorf? Ich aber musste ihr absagen kommen zu

können, denn ich bin ja im Hotel Weingarten in Leibnitz. So treffen wir uns so selten und dann hätten wir eine Chance uns wieder zu sehen, und wieder nix. Morgen geht es zuerst zu Dr. Wilhelm Aschauer und dann nach Leibnitz nach dem Rindsragout mit Butterreis. Um ca 13:30 werd ich von einem von meinem Gastgeber Wolfgang Crose aufgetanenenen Bus, der mich am Südbahnhof bringen wird. so komm ich dann in den direkten Zug nach Leibnitz und bin dann erst wieder am Mo. 15.12.08 am späten Nachmittag in Wien. Gestionieren werd ich aber noch zweimal gestern. Dann ist gestionable Ruhe, DuhsuB!

Obwohl halb Feiertag halb Werktag in Wien war, kaufte ich folgendes ein: 1.) das Haarewaschen in Salon MartineO = 10,-- Euro.

2.) Einige Tomaten, 3.) Haltetasche zum Temperaturhalten in Leibnitz, 4.) Getrocknete Feigen 5.) getrocknete Zwetschken Summe davon war = 7,80
Insgesamt besitz ich noch 60,--.

Morgen muss ich nur noch ca. 15,-- Euro für den Bus auf den provisorischen Südbahnhof zahlen. Kurz und schmerzlos hör ich zu gestionieren für heute auf und werde schon wieder um ca. 18:40 schlafen beginnen, damit ich ja morgen den Weg zum Lainzerbach treffe dann.

Und jetzt muss ich noch erzählen, das heute ja nicht Sonntag war, donder gestern, wo McGoohan bei mir anruft, aber heute war Montag! So dass ich vergebenst träume, McGoohan riefe (Konjunktiv) bei mir an. Vergebliche Liebes müh. Das Gestionsprotokoll dokumenter jede Begegnung. Nicht dass Sie denken, duhsuB, eine "Auswahl" steht vor Ihnen! Jämmerlich nackt steh ich vor Ihnen. und kläglich krächze ich: "baba"Die Uhr ist nun Mo.
8.12.08:18:12.

DIENSTAG, 9.12.08:

2:58:

Nur noch 11:30 Stunden in Wien und dann geht's ab in's Hotel Weingartenhotel Harkamp, St. Nikolai im Sausal, Flamborg 46 Bahnhof Leibnitz 30 km südlich von Graz. Der Zug geht direkt von Wien-Südbahnhof weg. Um 15:57! Voll aufgeregt, doch der Sieger ist am siegersten allein. Von Jetzt bis dorthin steht kein Rasten und Ruhen mehr an. Alles liegt auf der Liege parat. Ich hab schon gestern Drumm um Drum herausgetan, und werde alles in ein Billa-Sackerl hineinpresse, zwei weiter Billasackerl zur Not kommen mit nach Sausal.

Aha jetzt weiss ich warum die mich einluden, ich habe einen Verein gegründet vor ca. 20 Jahren mit dem Titel "SÄMTLICHE SALE" Und die nicht erwähnt imPredigtendienst!!! Ich hab aber keine Kraft mehr, hier her in der heutigen Gestion die Predigtendienst Nummer herzu schreiben. Jedenfalls das ist dann die Kleinstei Besorgnis. Ich hab sogar im 1. Predigtendienst-Buch ein Inhaltsverzeichnis mit Index besorgt, da hat mir mein Turnlehrer Reiner Reitingger vorlesen geholfen, dass ja kein Tippfehler rein kommt. Und ich hab sogar eine Ansichtskarte eines anderen (in Baden -Württemberg existierende, vom verstorbenem, mir soviel Hilfe zukommen lassenden Dr. Richard Reichensberger abgedruckt. Er der die Predigtdienste so lobte und gut hiess, er war Doppelter Doktor für Gemanistik und Jus, ihm hab ich nach seinem jugen Versterben, die Hundert Hennen gewidmet. Oh ich weine. Ich freu mich nach SAUSAL zu reiten! Und ich stecke grösste Hoffnungsfreuden ins Gepäck

mit hinein.

Sausal!!! Und ich gründe einen Verein, naja es wird ja nie was draus wenn ich was "gründe", da ist es schon untergegangen. Siehe meine viele schon Jahre dauernden und verzeifelten Promulgationsversuch zur Schaffung einer Hochschule für Pornographie und Prostitution, immer am 30. April zu Walpurgis. Doch seit ich es zu gründen drachte war nur einmal ein zweiter Mensch in meiner Gegenwart, RIC der mich Anbetende aus Bayern schlechthin. Ich wär wegen Seiner fast geplatzt er ist in so geilen und versauten Bluejeans die ihm so begehrend am Leib sassen. Oh wie schmachte ich vergeblich mein Leben lang.

Ich darf nicht immer nur an Sausal und Ric denken, ich hab ja zu tun. 1. Ich hab immer am Dienstag Akupunkturtermin bei Dr. Wilhelm Aschauer in über dem Lainzerbach, wo gerade daneben die Granichstaedtengasse münden könnte, wenn sie auch ein Bach wäre, doch es ist eine Gasse, wo ich die Hausnummer 35 aufsuche. Und dort ist auch das Ziel meiner Rückkunft für den nächsten Dienstag, dem 16. Immer um 7 Uhr früh. Heute um sieben und in einer Woche um Sieben.

Dazwischen bin ich im Weingartenhotel Sausal. Ja ich kann mich ja gar nimmer fassen und bin also wie gesagt bald weg. Aber ich melde mich noch einmal zumindest.

Das Internet fängt mich ja auf Jedenfall. Dazu ist ja ein Netz. Was ich vergessen habe, findet sich im Netz. <http> schau auf mich. Heute gibt es in der Krankenhausküche der Barmherzigen Schwestern, Rindsragout mit Butter-Reis. Sausal ich komme! Ich gehe vorher noch Akupunktiert werden! Es ist 3:44 des Di. 9.12.08.

Di. 9.12.08: 10:08: Erneut daheim in akupunktiert! Das Gemüse dämpft der Mittagstisch ist vorbereitet und ich freu mich auf das Rindsragout mit Butterreis und vorher Petersilencrem-Suppe. Das letzte Drittel des Häuptelsalats liegt am Tisch und ich werde, mich nur noch einmal vor Leibnitz gestationabel melden.

Ob "Sausal" hab ich jetzt noch schnell mein "Sämtliche Sale herausgesucht, um wenigstens eine winzige Gegengabe zu geben vermögen. Die mit -sal endende Stadt in Baden Württemberg ist in "Hundert Hennen" mitsamt der Ansichtskarte von DDr. Richard Reichensperger abgedruckt. Er ist an einer Hirnblutung verstorben und war so jung und so fehlend. Er hat mir immer inneren Aufbau gegeben. Er war liiert mit der grossen Literatin Oh jetzt in der grössten Not, fällt mir nicht IHR Name ein, sie ist Jüdisch und hat den verbrecherischen Krieg überlebt und war zuerst auch eine Kolumnistin des "Standards" und dann in der "Presse" - ich weiss so viel über ihr Tun, doch ihr Name ist mir entfallen. Es ist keine Demenz, wird mir von Neurologys versichert, es ist "nur" eine Wortfindungsstörung. Was soll ich nur tun? Ich muss aufhören zu suchen, ich finde sie nur, wenn ich das verzweifelte Suchen lasse.

Frau Butterblume sandte mir mailisch schönen Urlaub. Und es ist überlustig, wir komunizieren miteinander "per Butterblume" sie nennt mich "liebes Butterblümchen" und ich sie mit "Liebe Butterblume".

Jetzt ist der Name der grossen Litertin da!!! Es ist ILSE AICHINGER. Ich hab in meiner Verweiflung doch einmal zu maturieren über sie gelernt! Und jetzt

hat sie mich einige Mal in ihrer Kolumne gewürdigt ob des Predigtendienstes. Freude und Sausal.

Nun ist es 10:35 des Di. 9.12.08.

Di. 9.12.08: 12:48 gerade als ich ob des Mittagessen-Abholens im Buffet stand, war die Lebensmittelkontrolla anwesend. Dann kam der Bote und brachte mein Essen aus der Küche. In der Bäckerei Hafner kaufte ich mir zwei Craham (1,42) Und dann kam ein Postler (nicht von der gelben Post, sonder einer Privatpst, er läutete an der Gegensprecheranlage Und ich biss gerade in eine Der Craham weckerl (meine Lieblingsposition) und brachte mir von einem mir unbekanntem Veralag eine riesen schwere Packung, die ich anzunehmen (mir) verweigerte. Da er mir leid tat, drei Etagen hinaufzugehen und dann die schwere Packung wieder zurückzubringen, gab ich ihm einen Fünferschein. Ein weiterer Beweis, dass ich zurecht den Antrag stellte, mich entmündigen zu lassen. Und biss ins 2. Crahamweckerl. Und mein Mittagessen ist zudem ratzeputz weggegessen.

So jetzt müssen wir schliessen, denn ich weiss nicht genau, wann der Wagen kommen wird, der mich zum provisorischen Südbahnhof bringen wird. Sehen, Duhsab, diese Nur-schlafen wohin das führt.

Jedenfalls Wolfgang Croce ist nicht genug zu bedanken, für diese für mich so schöne Beschenkung. Ich darf eine ganze Woche bis zum nächsten Dienstag von jetzt in wenigen Minuten weg ohne Computer in Hotel Weingartenhof in Sausal in Leibnitz hausen. Ich erhoffe mir ordentlich versaute Bluejeansträger. Und mein Himmelreich ist anwesend. Crce fotografierte das Hotel und hatte keine Zeit die ihm geschenkte Hotelwoche zu konsumieren und schenkte sie so an mich weiter. Schauen Sie sich, Duhsab, die Homepage des Hotels an. Und Sie sehen sicher auch Photos von Wolfgang Croce... Croce hat sich sicher einen Astgelacht, als er sich verlas beim Namen Sausal! Und dann lud er mich als Notnagel ein. Denn ich hab ja NUR mehr Zeit, sonst gar nix.

So jetzt wegen des Twittens die Botschaft, dass ich nun twitterfreie Tage verbringen werde. Bis nächsten Di (16.12.08) kann McGoohan nicht wegen mir twittern, Wenn McGoohan und ich wenigstens eine "ordentliche" S/m - Session hätten, aber McGoohan ist nur lieb mit mir, es läuft nix. Ich kann ja nicht nachlesen, ob ich alles geschrieben habe, ich kann nicht lesen, ich kann nur schreiben. Also der mir unbekanntem Verlag sandte mir ein total schweres Paket, und ich verweigerte die Annahme und der junge Typ musste das Paket wieder zurückschicken. Oh was ich dem Postler alles gern getan hätte. Und ich lass ihn das Paket zurückschicken. Ich hab ganz vergessen, wie seine Hosen aussahen. So aufgeregt war ich beim Graham-Weckerl-essen.

Im Leibnitzer Sausal verbringe ich eine twitterlose Woche bis Di. 16.12.08! Computerfreie Woche sei umschlungen. Nur schlafen steht am Programm. Schlafen und warten... Worauf? Natürlich auf ordentlich versaute Bluejeans. Ich gestioniere erst am Di.16.12.08 spät am Nachmittag wieder.

So und jetzt müssen McGoohan bis morgen warten, da wird McGoohan mich zur Gestionskonferenz anrufen. Und alle wissen dann alles.

Di.9.12.08:13:19.

51.KALENDERWOCHE:

MONTAG, 15.12.08:

17:28: In der Sekunde, wo ich endlich zu gestionieren begann, rief aus Leibnitz Franziska Grassmugg an, sie ist die Mutter von den mich 2004-05 managende Christoph Gassmugg. Zufälle, die ich mir gar nicht in einem "Roman" ausdrenken könnte. Ich bin am Dienstag 9.12.08 um ca 19Uhr angekommen und da kam mir die GEGend so bekannt vor! Ich raunte im Hirn herum, wo ich es so bekanntfände hier, Als ich aus dem Zug ausstieg, musste mich der Schaffner hinterhegen, so hoch ist der Abstieg, ich konnte nicht allein aussteigen, und da erinerte ich mich an die Ähnlichkeit der Höhe. So hof absreigen musste ich nirgendwo sonst. UND so ging es fort. Mein Blutdruck stief auf 200 UND ich musste (nach dem ich wonniglich iHotel "Weingarten" schlief bin ich zum Hausarzt des Hotels und der verschrieb mir die Tablette die ich nur am Morgen zusätzlich nahm nun auch zur Hälfte an Abend. Und Ich hab eine neue Messung, wenn miene Hände nicht kalt sind, ist der Blutdrtruck nicht in Ordnung. Jetzt in Wien sinkt er wieder uns meine Hände beginnen, wieder zu erkalten. ES ist der sechste Tag, wo ich noch ein bissl im Weingarternhotel war. Und ich kann also vermelden, ich bin wieder gestionierend. Mein Himmelreich! Ich werde schon im Laufe der Tage erzählen, wie er mir erging, doch ich muss meine Wohnung ordnen. Morgen geh ich wieder en typischen Dienstag-Weg über dem Lainzerbach, zu Dr. Wilhelm Aschauer, der mich l. akupunktieren wird, und dem ich vermelden muss, dass ich nur noch für mogren (Dienstag, 16.12.08 um 5:00) den Garnulat-Tee habe. Also werd ich nachher zwei Tage ohne Granulat-Tee auskommen müssen. Und Dr. Aschauer muss mir den Blutdruck messen, wie hoch er steht. denn müham ging mein Blutdruck auf 140 herunter. Trotz der zusätzlichen halben Tablette (die ich heute schon einnahm) Sehr Hartnäckig reagiert mein Blutdruck ich darf nur allein vor mir stitzend und Gestion-Schreiben? Nix reden und allein vor dem Computer schreiben ist das meine Zukunft?

Also ich muss dringend noch Folgendes melden. (Ja Franziska Gassmugg hat mich anrufen vor wsenigen Minuten und ich vermelde dies zu erst) Und zusätzlich muss ich vermelden, dass mein Handy nicht funktioniertt seit 11.12.08! Die TAstatur sperre aber funktioniert!!!

Also es läuchtet kurz Licht auf und vermeldet, dass es geladen ist! Sonst will ich auch nichts, denn seit Jahren hab ich nie angerufen mich nur anrufen lassen und "hallo" gesagt. Nicht einmal das lässt mir mehr die Telefonleitung?

Folgendes muss ich vermelden: Derrik HORST TAPPERT ist am Sa. 13.12.08 verstorben.

CHRISTOPH SCHLINGENSIEF wird im Jahr 09 wieder was am Burgtheater inszenieren. Und im MORgenjournal hab ich in WEingarten Hotel gehört, dass es ihm mit dem Lungenkrebs noch nicht voll gesundet ist... Ich erinnere mich an den kurzen Auftritt Schjlingensiefs im Stadtkino mit Claus Phillip. Und wie er mit der Krankheit seine "Diskussion" führt. Wie habe uns so innig umarmt im Stadtkino. KEine Ruhe gibt es im Leben.

Friedensreich Hundertwasser ist 80 und hat von GERicht eine verOrdnnng gekriegt, dass das "HUNDERT WASSER HAUS einen DOPPELNAMEN nun tragen wirs

müssen. Denn der Architekt hat vor her schon ein Zeichnung davon gemacht. Ich muss mich ausruhen und werde mich erst wieder morgen melden. Morgen ist ja auch die Falter-WEihnachtsfeier. Und ichweiss noch gar nicht wo das stattfinden wird. Tausende Spams hab ich zugemailt gekriegt. Ich fall total zusammen und muss meinen Rythmus wieder aufnehmen. Ich kann nirgendwo mehr hin und KANN NUR MEHR vor mich hinschreiben. Es ist 18:03 um 14:05 bin ich am Südbahnhof angekommen und ich hab so viel bei der hin und herfahrt in den Speisewägen gefressen, dass ich den Schneider Erjean vis a vis um 10,-- Eurp angebettelt, er möge mir 10,-- Eur bis morgen borgen, damit ich alles im KÜhlschrank hab zum Frühstück und so... Sie können sich also eh alles vorstellen. Ich hab Fressucht im höchsten Tadium. Angst total Und das Handy torpetiert mich. Wo ich noch nie auf Urlaub war torpert es mich. Aber Strom ist drinnen. Ich zahl aber sie liefern nicht und da wird es einen kleinen Zuzatz-Satz geben, der das alles längst regelt... Urlaub ist nichtg meine Sache!

Ja und als ich bei mir vor der Tür ankam lat seine 4. Ausgabe des Heftes ROKKOS ADVENTURES da ist das Thema "FRESSUCHT" Nur kein Mitleid Elender. ist ein Thema des Heftes drinnen. mit vier Seiten und vielen Fotos von ??? Hier gehört eigentlich der Name des Photographen her, doch ich kann kleieine SChriften nicht lesen und es muss drinnen stehen, wer die schönen Photos machte als ich in Leibnitz war muss Rokko Anal da gewesen sein. Und er konnte mich nicht einmal mit dem Handy erreichen. Ich geh schlafen und bin ganz verzweifelt. Es ist Mo. 15.12.08: 18:21.

DIENSTAG, 16.12.08:

00:58: Schon schlafe ich, schon steh ich auf - ich fass ja eh beides nicht. Die Weihnachtsfeier wird heuer beim "Stadtwirt", wie voriges Jahr sein und ichwerde so wie heute ausgeschlafen - aber mit einem Taxi hinkommen, damit ich den gewünschten Quiz durchführen kann. Ich bin ja ein Feind des Leistens, die Auswahl durch den Zufall, wer GEZOGEN wird ist eher das Meine. Quiz ist das Nichtmeinige, doch ich will zumindest eine kleine Rolle spielen dürfen und also füge ich mich und BIN DABEI.

So war ich immer. Frau Butterblume mailte mir ebenfalls und "berichtete" dass dies nun die schlimmste Woche im Buchgeschäft sei. Ich kann auch nur melden, dass das Alleinsein im Hotel noch Elender ist, als das "normale" daheim sein, denn es ist schlimm sich wegen 5 Tage neu einzusiedeln. Wenn du das ganze Jahr daheim wohnst, hast du die normale Öde des Daheimseins. Doch Bettelarm sein und das ohne gestionieren zu können, ist nur mehr schlafen. Sonst hab ich gar kein Hobby mehr.

Tatsächlich hab ich beim Hinfahren und beim Heimfahren im Zug-Restaurant ein Vermögen verfressen. und steh jetzt da mit 10,-- Euro schulden die ich morgen zurückzahlen werde an Herrn Erjean. Ich hab noch immer das Geld für die Bettbank und das Geld das ich nur für S/m ausgehen werde. das hab ich vorsichtshalber daheim gelassen. Aber ich bin FRESSÜCHTIG wie nur was. heute gehe ich zu Dr. Aschauer und melde mich daher ab und schlafe weiter. Mein Handy lass ich daheim liegen, denn es kann mich eh niemand anrufen im Moment. Ich hoffe dass irgendwann wer kommt und sich damit auskennt. Helmut Sturm hat es schon öfters geschafft es wieder zum Sprechen zu bringen. Ich darf meine Rythmen nicht verändern sonst fress ich mich blöd. Eine Sucht bleibt dein Leben lang und du musst vorsichtig mit ihr sein. Ich hab keinen Überblick über das was ich schon erledigt hab und was nicht, darum werde ich

es wieder versuchen. Stress total. Ich schreibe blind vor mich hin. Und mag's lesen, wer's dann kann. Wir sind Gschwister.

Frau Harkamp vom Weingartenhotel hat mir meine Jeans gewaschen, ich bat sie darum, denn sie stanken bereits erbärmlich, ich vergass eine Frischgewaschene nach Leibnitz mit zu nehmen. Und ich vergass, dass dass was ich gern riech, nicht die ganze Welt gerne riecht. Einmal pro Woche müssen Jeans gewechselt werden. Mindestens. Ich werde so schnell nummer in ein Hotel gehen, Wie soll ich nur Wolfgang Croce danken? Er hat sechs Tage für mich in einem feinem Hotel bezahlt und ich hab schon alles im Zugrestaurant verfressen. Also das wird ja eigentlich "Speisewagen" genannt. Alles weg, dass ich nichteinmal mehr Suppengrün und Rote Rüben fürs Frühstück hatte. UND total bald gefressen war. Es folgt die Durchsage der Zeit. und ich melde mich, was weiss ich, wann genau.

Jedenfalls am Sa. 20.12.08 ist das 20-Jahr - Fest der WIENER FREIHEIT und ich geh hin. Irgendwann. ich muss aus Respekt vor ihr. Wenn irgend wer wüsste wie viel ich in Leibnitz schlief. von 20 bis 8 UHR fuh. OHNE Pause schlief ich. von 8 bis 20 Uhr war ich munter und oft bei Frau Grassmug. Wenn wer das Restaurant - Personal gesehen hätte und wie mir die gefielen. Der Lehrling als Sadist und der Oberkellner als Masochist seiner. Ich hab das ganze Jahr zu wixsen, um das auszuräumen aus dem Hirn. Gedanken strömen mir durchs Hirn und ich muss zu Ende schlafen. 1:33 des Di. 16.12.08. Wenigstens die Spam meines "Urlaubs" hab ich weggeschmissen. Di.16.12.08:1:35.

Di.16.12.08: Ich hab in den sechs Tagen im Weingartenhotel Leibnitz so fleissig geschlafen, dass ich heute total munter bleib! Ich kann nicht ausschlafen. Und hab so viel an die Mail von "C" denken müssen, "wir" haben schon zweimal S/m getrieben. Und ich kann ihm nur melden, dass ich mich sehr nach ihn sehne. Wir sind ein Ideales Gespann, wo einmal er und einmal ich der Sadist sein könnte. Wir sind quasi ein Gemischtes Doppel. Wir können Beide "Techniken" gleich gut. UND er liebt versaute Jeans und ich auch. Also melde Dich hezlieber "C"!

Noch dazu mailte mir, gerade als ich schlafen beginnen wollte, HOLGER HUERFELD - ER WILL MICH KARIKIEREN und ich kann ihm nur zustimmen, und verwies ihn an meinem Sensal McGoohan. Es würde mir sehr gefallen ein zweites Mal karikiert zu werden. Es ist schon ein Buch von Beatrix Pirchner sie schrieb das mich karrikierende "Buch" Phettbergs Phaxen. Und nun käme Holger Huerfeld dazu! DAS wär doch schönst!!!

Und FABIAN BURSTEIN und ich sind einig darin in seiner Antologie zu erscheinen! Er wünscht sich, dass ich den Untergang der Religion "bemale" und ich bin ja dagegen, dass die Religion einginge. Phettberg rettet ja die Religion. Die Antologie wird erscheinen in der Reihe KULTURPESSIMISTISCHE SCHRIFTEN - Reihe: "SCHÖNE NEUE WELT" Ich bin schon immer der Seine! Irgendwann werd ich da gestionieren und es wird ein Aufsatz genau dahineinpassen. Phettberg rettet die Religion mit versauten Bluejeans und Rohstaberl wieso sooll das nicht gehen. Ein Liebesakt des Malens. Wenn doch die Leute aufhörten zu glauben, hätte was mit Gewalt des Gegenübers zu tun. Indem jeder Mensch nur das hinnimmt, was ihm nicht weh tut oder seiner Seele (Ichkunde des "Ichs") etwas zu leide brächte... denn S/M ist reinste Liebe des Begehrens und es wird niemand gegen was gezwungen, was "er" nicht begehrt. Wir müssen doch aufhören, S/M mit Gewalt zu verwechseln. Ein Codewort und Stopp! Schon Reden kan weh tun. Also schweigen und denken, es

ist ein Liebesakt!

Ich kann ja heute kein Granulat mehr trinken, denn ich hab nur eine Portion der Schubert-Apotheke. und das werd ich am Abend einnehmen. Und dann hol ich mir wieder ein Granulat das mir Dr. Aschauer verschreibt.

Heute gibt es im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Kartoffelgulasch. Und ich werde aufhören mich blöd zu fressen. Ich hoffe auf eine Abwägung meines Gewichtes. Es schneit weit nicht und ich werde auch in das Stadt-Gasthaus in der oberen Viaduktgasse, Wien IV gehen können und Quizmasterei - treiben. und ich werde mich über Weihnachten sammeln, und nicht fressen. Ich habe Überblick. Es ist 4:34 des Di. 16.12.08.

Di.16.12.08 15:51: Noch nichts Weiteres geschlafen, sondern überfallen! Als ich von der Raiffeisen heimkam, typisch diensttäglich, kroch en ca. 15 jähriger leise hinter mir vom Erdgeschoss in den 1. Stock und stahl mir aus den Taschen, alles was ich in ihnen hatte. Das waren 75,--Euro und die e-Card sowie die Jahresfahrkarte für alle Wiener Linien und eben die Sozialausweise die Armenausweise und den Bluter-Ausweis. ca 15 Karte, alle nahm er mit. die 75,-- Euro hätt ich ihm ja gealssen, abver was fängt er mit den vielen Ausweisen an?

Ich hab die Hälfte der Ausweise vergessen, als ich in der Polizei auf der Gumpendorferstrasse war. Das ist ein ständiges Tür aufmachen des Beamten und da vergisst du alles. Es ist einfach kein "Klima" jetzt bin ich total erschöpft un musste mich um 10,-- Euro um Essen sättigen kaufen. DAS geh ich jetzt jausnen und fress mich wieder blöd.

Auch nächste Woche darf ich zu Dr. Aschauer kommen um , allerdings Mo. 22.12.08 um 7 Uhr. Und nicht am Di. 23.12.08. Heute ist das Falter-Weihnachtsfest und ich geh um 20 Uhr in die Stadtwirtschaft in die Untere Viaduktgasse. Ich melde mich heute noch einmal und muss jetzt jausnen. Wann werd ich ordentlich wieder schlafen wie im Weingarten Hotel in St. Nicolai in Leibnitz bei der herzleben Familie Haakamp. Als ich um 11:30 vom Überfall heimkam Erdäpfelgulsch essen, wurde im Mittagsjournal gemeldet, dass gestern eine Gruppe von ca 5 ca 15-Jährigen überfallen und ausgeraubt wurde. Und ich wurde vorher um ca. 10:40 ebenfalls ausgeraubt. Ich bin fertig. Was das für Arbeit bedeutet die Vielen Ausweise wieder zu kriegen. Und ich hab die meisten Ausweise zu erwähnen vergessen. Voller Hunger schrei ich nach - ja nach was eigentlich? Typisch fesssüchtig. Es ist 16:06 des Di. 16.12.08.

Di. 16.12.08: 18:19: Sensationell HOLGER HÜRFELD (also ich schrieb den Namen FALSCH!! Und er trägt ordentlich versaute Blujeans! Jedoch MIT Unterhosen, na ja... Jetzt muss ich mich aber Holger widmen, und dann gehe ich zur Falter WEihnachtsfeier und dann werd ich endlich irgendwann schlafen. Und morgen wer ich mich irgendwann mit McGoohan gestionierend und telefonierend konferieren. Jetzt aber ist schluss für Heute, und Ich jubele ob der Bluejens des leidergottes hetero-Typen Huersfeld! Das mit den Unterhosen lassen wir im Moment. Er will mich zur wiederholten Karkatur-Figur machen. Und was will noch mehr Glück bereiten als sowas? Während ich diesen Satz tippte, ist Holger anwesend! Ich jubele ohne Ende! Es ist 18:26 des Di. 16.12.08.

MITTWOCH 17.12.08:

7:22:

Um Mitternachts brachte mich ein , von einem Mitarbeiter des Falter aus dem Stadtgasthof in der Unteren Viaduktgasse heim. und in wenigen Sekunden schlief ich - ich hatte nämlich 24 Stunden nicht geschlafen. Nach dem "Weingartenhotel" im steirischen Sankt Nikolei im Sausaul (denn es ist ein Gebiet das SAUSAL) und es besteht aus lauter kleinen Häusern, die meistens gelb gefärbelt sind. Damit ja kein schlechter Ruf an den Säuen hängen bleibt! Heut ist ja 12 Uhr Redaktionsschluss und ich hab noch nicht gefrühstückt und das allerletzte aus dem Granulat-Tee getrunken und ich muss dringenst nach dem Frühstück in die Meidlinger Schubert Apotheke - und betteln wieder um die nächsten, vom Dr. Aschauer verschriebenen Granulat betteln. Die Weihnachtsfeier hat mir seelisch so wärmend gut getan! Und ich darf bleiben. 19. oder 20. Weihnachtsfeier! und das erste Mal wo noch eine ganze Woche Redaktionsbetrieb sein muss. PD Nr. 823 liegt vor. Und ich hab auch bald volle Weihnachtsruhe zum Gestionieren usw...

Heute (Mi. 17.12.08) um 17 Uhr ist die telefonische Gestionskonferenz, dann morgen sind 3 Termine: 1.) um 7:30 Termin bei Hausärztin Dr. Biach, 2.) um 10 Uhr Termin bei Richtin Dr. Filip (Bezirksrichtin f. die Innere Stadt Wien I. und dann erst irgendwann danch Gemüselasagne (heute 17.12.08 gibt es gekochtes Rindfleisch mit Spinat)

Dann übermorgen - Fr. 19.12.08 hab ich Blutverdünnung von Dr. Bruno Schredl in der Liniengasse 8 um 9 Uhr - Und am Samstag, 20.11.08 um 20 Uhr geh ich in die "WIENER FREIHEIT" sie feiert 20 Jahre Bestand. das sind alle "Termine" vor den "Feiertagen" Und ich geh jetzt Frühstücken, bevor ich um das Granulat in die Arndtstrasse renn. Ich werde mich aber heute noch einmal vor dem Redaktionsschluss melden, ich Zwangsneurotiker! Es ist 7:41 des Mi. 17.12.08.

Mi.17.12.08: 10:22: Nur Frau Martina Jurdt hat mir über meine Urlaubszeit in Leibnitz gemailt. Ich bin so fast nicht selbst diese Zeile nicht gekommen, aber ich nahm mir auf dem Weg in die Schubert Apothke (Arndtstrasse) fest vor, das zumindest als Notizenswertest zu gestionieren! Denn um 12 ist Redaktionsschluss und ich geh jetzt gleich um das Essenholen. Heute gibt es Spinat, auf den ich mich sehr freu mit gekochtem Rindfleisch.

UND ich habe nur zwei fixe Punkte, die mich vor der Fresssucht schützen. 1. die Fixheit des Termines des Essenabholens im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern und 2. das ruhig und alleinige Daheimsitzen vor dem Computer - mit der FIXHEIT, dass ich zwischen 17 Uhr und Uhr früh mir verordnete, absolut dazwischen nichts zu essen. Damit ich mich ja nie mehr blad fresse. Die Zusatzgemüsen dämpfen und den Häuptlsalat hab ich mir ja schon vorgestern besorgt.

Soen rief mich Roman an und schon gestern rief Hannes Benedetto Pircher an. Und ich musste ihn vertrösten, dass ich im Stress (ist ja auch eine PREMIERE!) des Erstmals besprochenwerdens stand. Und ich fleh Hannes an mir das nicht nachzutragen, doch ich weiss, er bewältigt das Und auch Roman wird es.

Ja noch was: als ich von der Schubert-Apothkeke heim kann steckte einne Doppelseite des (war es der Standard?) Wollte mir wer was damit mitteilen? Ich müsste das genauer lesen. Also wieder Stress. Das mach ich während des Wartens auf den Anruf McGoohans um 17 Uhr. Nun ist es 10:41 des Mi. 17.12.08.

Mi. 17.12.08: 19:00 wie so oft ist Frau Butterblume auch die erste mit mir kommunizierende! Sie las in der Gestion, dass ich überfallen und Frau Butterblume mailte mir, "du ärmste Maus, das klingt ja total gruselig" sonst ist nur noch zu vermelden, dass mich Nac-hi aus Retz mit mir kommunizierte und wird mit mir Kontakt halten. Ich kann ihn absolut wahrlich in die Nothelfys Kartei aufnehmen!

Und Roman und ich telefonierte miteinander und sind uns darin einig, dass durch google die Milliarden höllischen Spams in die Welt sich festsetzten., dass google die Mutter aller Spams ist, steht FEST! Kein Mensch dieser ERde braucht sie. Die UNO wird siegen und nicht die Spams! Sei Sicher google. du Maschine!

Bei der Gestionskonferenz hat mir McGoohan mit geteilt dass gestern Anette Gerlach in "Kunst Arte" um 20:00 gesagt, dass heute wieder endlich wieder Gustav Hofer moderieren wird. Ausnahmsweise. Und ich werde heute ausnahmsweise nicht Wien Heute und ZIBl anschauen werde sondern Gustav Hofer um 20:00 auf Arte!

Denn so wie ich mich in Gustav HOfer verliebte, haben McGoohan und seine Frau immer ein Gesprächsthema über die Arte MÖderation, denn da hat McGoohan die Theorie, dass Anette Gerlach die neue, junge Modertin aus "arte Kultur" hinaus gedrängt hat, so hab ich mich in Gustav und seine Blue Jeans vergafft. Wo sind die Zeiten nur? ich geh ja nur mehr schlafen. Jedenfalls heute um 20:00 schau ich arte und werde mich danach noch einmal gestionierend melden.

Ja wir einigten uns auch auf das Siegy des Twiterns:

"holleybeck: Auf nach Schloß Gipsholm"

hat gewonnen!

Nun beende ich und schau Zibl doch noch und danach GUSTAV HOFER, "meinem" Himmlischen! Vielleicht trägt er noch einmal ordentlich versaute Bluejeans??? Sehnsucht ohne Ende. Es ist 19:29 des Mi.17.12.08.

Mi.17.12.08: Also ich weiss nun dass das TV mich an's Schlafen verloren hat. Oder sagen wir so: "Änd the winner ist das Schlafen!" Da mussten Stars wie Gustav HOfer, der SCHüchtenste der geliebt werden MUSS in schönsten Blue Jeans antreten und - ja was? Nun trägt er keine Jeans mehr. Doch egal! ER ist wahrlicher scharmanteste und französischeste MÖderator, den es je gegeben hat können, das SCHlafen hat immer mehr den 1.Preis nun inne. Fernsehen ist überhaupt nicht mehr mein Fach. Ja gut, wenn ich "vorne" sthen dürfte und schach sein dürfte! Ja dann, Das Schwachsein war ja immer schon das Meine.Herzeigen exhibitonismus total das war schon immer das Meine, doch wen interessiert das noch? Die Bluejeans im Geruch der "GABEN" der Körper ist das Meine vorallem. Ich weine und geh schlafen. Gustav Hofer im

Vollstank seiner versautesten Jeans!, das würd ichmir zu Weihnachten wünschen. oder zu irgend einem Tag der Jahre. Oder ... Sie wissen, dusub, was ich mir gerne wünschte (Konjunktiv) Für heute ist Schluss! morgen hab einen anstrengenden Tag 8:30 Hausärztin Dr. Biach und 10 Uhr Bezirksgericht Wien I., Innere Stadt - und danch Gemüse-Lassagne. Vielleicht sind irgendwo oder sonstwo Bluejeans. Vielleicht stinken sie sogar. Vielleicht stinken irgendwo Bluejeans. Die Uhr berichtet: 20:31 des Mi.17.12.08.

DONNERSTAG, 18.12.08:

4:04:

Also waren es Krokodilstränen, die der ORF vergoss ob des Verlustes der vielen Postämter, in Vorbereitung auf doch wieder Staatsmittel für die Posten des ORF! das weiss ich jetzt - über vierundzwanzig Stunden, nach dem gestern im "Morgenjournal" des Mi. 17.12.08 malerisch gewischt wurden. Und es klagt immer jedes Medium für sich und "sein" Personal. Und ich weiss jetzt auch dass der ORF keienen Groschen mehr für die Akupunktur meiner hergeben wird.

Die ganze Welt ist voller Börsesorgen. Und die "Spar"- Kette hat die Werbelinie für's "Börserl" das so fett ist eingestellt? Und wird diese bestellten Werbespots mit "Produkte, Da, da, da - alles da"? füllen? Heute muss ich wieder einmal die 5 Uhr Nachrichten hören - auch wegen des Wetters. Aber ich hör keine Schneepflüge auf der Gumpendorferstrasse. Und es ist alles finster. Also Wolken, die heute nicht so kalt machen wie gestern als der, Vollmond von norigen Fr. (12.12.08) noch ordentlich hergab. Das ist im Moment im Kopf. Ich muss auch dringendst meine Jeans wechseln, denn es duftet sehr feinst streng. Und ich muss vors Bezirksgericht. Ich muss alles in die neue um 1,99 gekaufte Tasche stecken, von der Brille samt Etui und dem Hausärztinnen-Zeug, sowie der Photokopie des Diebstahls. Auch die Telefonnummer von Franziska aus Leibnitz ist weg. Alles ist weg und das Handy wird die selbe Nummer behalten. Aber ich kann nichts am Handy tun. Es muss folgendes "können" 1. die Tastensperre ist das für mich Wichtigste, 2. Absolut keinerlei Anrufbeantwortung 3. keinerlei SMS 4. Und ich muss deppensicher wieder laden können. Dass darf ich nicht vergessen. Alle denken, die Rückruf funktion ist doch kinderleicht, doch für mich ist nichts mehr technisch "kinderleicht" und das wird dann gern mit Alterssturheit verwechselt. Ja einmal erklärt werden hilft bei Schlaganfall nicht. Und ich hab gottseidank niemand, der täglich daher stiefelt. Heute wird es sehr spät zum Mittagessen und ich darf auch wenig zum Frühstück trinken, Alle Welt hat ihre Reizblase im Griff doch bei mir ist sie Tag und Nacht im Vollbetrieb. Alss ein Höchst - Alarm - Tag!!! Ich werde jetzt Granulat trinken, und so weiter. Ich werde es heute noch einmal zum Frühstück mich gestionsmässig zu melden. Die Gestion ersetzt mit ihren Protokollen, eine WG zu ersetzen, "Alles da?" Ich hab nur die 3 Pflanzen und den PC. WG und PC ist meine Familie. Ich hab jetzt seit dem Antritt meiner Reise nach Leibnitz die 3 Pflanzen nicht mehr mit Wasser versorgt. Und muss heute sie giessen! Es ist leichter über etwas zu schreiben, doch während Sie, das hier nicht lesen, muss ich es tun. S/m mit n-i-e-m-a-n-d das ist nun das Meine. Die Uhr sagt, schrecklicher weise hab ich kein Magenknurren - fress ich mich erneut blad? Ich erinner gar nicht mein letztes Magengeknurre. Das geht mir ab, das Duett der Reisblase (bleibender Tippfehler für "Reitzblase") mit der Darm-Knurrerei. Vielleicht sind die beiden böse aufeinander? Was soll ich tun wenn ich auf dem Weg von der U3 Landstraser Hauptstrasse in das

Bezirksgericht urinieren müsste?

Die Uhr spielt auch noch mit in der Einsamkeit meiner "Familie" sie sagt still, wie wenn sie beleidigt wär, 4:36 des Do. 18.12.08.

Do.18.12.08: 6:31: granuliert und befrühstückt kann ich nun wieder gestionieren und darin berichten dass ich in die Grabnergasse hinunter muss zu Dr. Biach, dann leicht links mich wenden in das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern, die Warmhalte-Tasche dort hinterlegen und weiter hinauf - im leichten Zick-zack in den Abgang Webgasse zur U3 wo ich dann auf der Stelle sitzen bleib bis Mag Pilz zu mir stösst. So dass wir gemeinsam zu Dr. Filip können in das Bezirksgericht Innere Stadt. Interessant, dass links vom Bezirksgericht vorgestern die Weihnachtsfeier im Stadtgasthaus in der Untern Viadukt- gasse. Und dann wieder zurück in das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern - Gemüselassagne abholen.

Dann kommt wieder die Sehnot, wo ich auswählen darf, was ich die nächsten 3 Wochen (also vom Mo. 22.12.08 bis So. 4.1.09) - das macht mir erneut Stress, denn ich muss es mir unbedingt in Eile photokopieren, so dass ich die wichtigste Information, die ich lesen MAG: den Speiseplan, wo ich mich vorkreuzen kann, einen Gusto mir zubereiten. Ich hoffe dass ich mittags den Speiseplan krieg und dann in Eile photokopieren gehen kann. Bin neugierig, wie ich das wieder hinkrieg. Denn ohne Speiseplan ist die Verköstung nur gänzlich kommunikationslos. Heute gäbe es zum Beispiel in der Rubrik Vollkost fleischgefüllte Carnelloni, mit Zwiebelsuppe, Tomatensauce dazu, Grüner Salat und Plundertascherl. Das hab ich Held nicht gewählt sondern eben Lassagne. Damit ich nur ja nicht blad werde. Ich warte nur auf den nächsten, den ich bitten kann mich vollkommen unbekleidet zu wiegen. Damit ich nur ja nicht über 70 kg hinaufkäme?

Peter Katlein hat mir gestern abend gemailt, und ich las es erst jetzt in der früh, dass er in der Gestion einen Tippfehler entdeckte, das ist ja das SCHÖNSTE! Tippfehler lassen tief in die Seele hinunter und hinauf blicken. Ich kann mich genau erinnern, irgendwann wollte ich "philosophieren" dass ich der Exhibitionist schlecht hin das Wort "s c h w a c h" tippenwollte, Katlein aber musste lesen dann "Schach" und er hatte das Wort "Schachmatte" schnell bei der Zunge. Der Talkmaster wurde Schach matt geschmissen. so in etwa mailte er mich an.

Ich wiederum hab beim Tippfehler "schach" das von mir gene benützte Wort "schiach" (hier ist von mir kein Tippfehler vorgesehen!) Mein Minderwertigkeitskomplex ist der Grösste! Schirch und schwach, in versauten Bluejeans, das ist das Meine! Also es schaut aus, wie wenn ich heute alles hinkriegte, Jetzt bin ich gespannt auf den Blutdruck, die Finger sind kalt, also müsste er ok sein und nieder. es in wenigen Augenblicken die Öl Sendung "Gedanken zum Tag" mit einer von mir schon einmal so gern gehörte Betrachtung von ihr. ich geh kurz Radiohören und melde mich in Sekunden, ohne Gestionsunterbruch wieder. Aber als ich hinkam war bereits die Musik des Morgenjournals um 7 zu hören, und mein Hirnschlag tat das Seine! So dass ich nur das Wort Pfannzelter oder so kriegte, ich hab noch morgen Freitag und übermorgen Samstag Zeit Herwig Pfannzelter ode so (wie sie heisst) zu hören. Sie gehört zu den Stars der Betrachtungen. Ich hör was und Sekunden später ist es weg. Wie ein Computerabsturz ist mein Hirn. Es ist Do.

18.12.08: 7:04

Do. 18.12.08: 15:03 ein Rechtsanwalt aus der Kanzlei Jus.at hat mich nach dem Besuch im Bezirksgericht Innere Stadt mit einem Taxi heimgebracht es regnete ohne Pause. Und er las mir vor, was es die nächsten 14 Tage (vom Mo. 22.12.08 bis So. 6.1.09 zu Essen geben wird und so hab ich schon angekreuzt, und also ws zum Lesen, ich Fressüchtiger. Ich nahm meistens das leichte Menü. Und nun ist gerichtlich auch notiert, wie ich begraben werden will: Den Namen des Begräbnisleiters darf nich aktenkundig sein, und es darf auch nicht dort stehen, dass ich nie aus der Kath Kirche austreten mag. Ich will nämlich absolut nicht aus der r.k. Kirche austreten. Und das Gesetz verbietet, in Testamenten über Zukünftiges (so land die Person, die das Testament fixiert so lange sie (noch) existiert. Sonst ist alles festgeschrieben nun ab heute 11,20 Uhr im Bezirksgericht Innere Stadt. also folgedes steht drinnen: 1. Es darf keine Funktionsträger - Person anwesend sein- die r.k. sowas macht. ZB. Priester oder Priestinnen. 2. es darf keine Musik erklingen 3. es dürfen keine Reden oder Ansprachen oder sowas im Zentralfriedhof, wo ich am liebsten beraben würde zu hören sein. 4 Jedoch ich würde sehr bitten, dass während der Begräbnis-Zeit Phettbergens eine Kerze brennt.

Auch bin ich nun wieder bis ca. 19 Uhr am Handy zusätzl,ich erreichbar. Wie soll ich mich in der www.jus.at - Kanzlei auf der Alserstrasse 21 nur bedanken? Ich melde mich heute gestionsmässig noch mal und verkünde nur mehr die Uhrzeit: Do. 18.12.08: 15:56.Ich das kleinste Baby, das je... ist wiedereinmal voll Glücklichkeit. Noch einmal die Uhr: 15:58 des Do. 18.12.08.

Do.18.12.08: 18:32 mir ist so nach Gestehen heute! Denn eigentlich war ich all meine 56,2 Jahre nur auf der Suche nach "Befriedigung" und heute denke ich, ich bin voll befriedigt, es fehlt nur noch "alles" zu gestehen. Dem Wort "Fachgerecht wurde ich nie gerecht. Es passte nicht zu mir, ich war Situationist, nein ich bin (ja gottseidank eh noch immer) Situationist. Sonst bin ich nichts. Wenn gesagt wird ich könne dies "fachlich" wunderbar, war es nur Zufall den ich rtraf. und nun warte ich bzw. schlafe. Das musste ich gestehen, als ROKKO ANAL anrief und berichtete, das er gestern seine Nummer 4 herausgab von "ROKKOS ADVENTURES" Das musst du dir vorstellen, er ist 22 und hat so ein tolles Heft voll im Griff! Er ist besessen herauszugeben, wie ich besessen war zu meiner Handelschulzeit als ich mit "ESEZ" ("Eduard Strebl Erinnerungs - Zeitung - und jetzt muss ich die www.phettberg.at/gestion.htm herausgeben. Es sind Killometer ohne Ende zwischen Rokko Anals Heft und meiner beiden "Publikationen" aber wir (Rokko und ich) sind besessen - herauszugeben.

Ich hab das Gefühl es geht ihm genauso wie mir, es könnte in der Nacht wieder keinen Schnee geben. Denn der Tag des ersten Schnees fühlte sich immer viel munterer an. Keine Schneefallstimmung in Wien.

Ich hab im Fernsehen nur aufgeschnappt dass heute der Kinofilm "DIE SACKBAUER SAGA" Also alles rund um den Mundl von "Ein echer Wiener geht net unter" Wenn ich nicht bei Arsch und Gnack geschnappt und wo hinein-gezwungen werde, geh ich eifach schlafen. Es steht schlecht um mich.

Morgen muss ich in die Ordination Dr. Bruno Schreder in die Liniengasse Nr. 8 um 9 Uhr. Die Uhr meint: 1. wegen der Blutverdünnung und 2. wegen Blutdruck und EKG. Es ist nun 19:09 Morgen gibt es Fisch. 19:11 des Do. 18.12.08.

FREITAG, 19.12.08

Abnehmender Halbmond:

2:08:

mach ich mir zu recht Sorge ob einer Schlafgestörtheit? die Stunde Schlafpause ist mir seit langem in mir bekannt, doch kann ich wirklich nach der Stunde nimmer weiterschlafen, voll Träumen, und pi pa po? Heute werd ich es prüfen. Obwohl, immer wann ich mich selbst prüfen wollte, wurde ich von meinem Organismus Lügen gestraft. Denn gestern bin ich um 19:50 schlafen gegangen und bald eingeschlafen, das ist ok! Doch die Träumerei ist vorbei und das Weiterschlafen geht sehr zögerlich - und wenn dann geht es tief in den Vormittag hinüber. Das frühe Einkaufengehen nach dem Frühstück, und so ist hin? Die Träume sind absolut Verlorengegangen. Ich werde immer mehr zu einer Maschine ohne Inhalt. Was geht in mir vor?

Gestern um 20:15 war auf ORF2 der österreichische OSCAR-FILM "DIE FÄLSCHER" angesetzt und ich ging trotzdem stur schlafen. Nichts kann mich mehr abhalten. Und immer weniger nehm ich die beiden Pflichtfernseh Zeiten "Wien Heute" und "ZiB1", die ich mir selber setzte, wahr und vergammele es. Immer weniger fixiere ich mich in was und ruf nie mehr wen an, nur um "so zu plaudern" - alles wird mir zu lästig immer weiter wende ich mich von Menschen ab und geh meine Maschinen-Pflichten nach? Wo bleiben meine Menschen - Pflichten? Wohin wandere ich so allein durch die Welt? Nichts freut mich - nur essen. Ich unterbreche und melde mich vielleicht in 2 oder 3 Stunden wieder. Mir geht alles aus. Schneepflüge hör ich nicht. Also fällt auch kein Schnee im niederen Gumpendorf. 2:32 des Fr. 19.12.08.

Fr.19.12.08: 7:39: Vis a vis lag der Rathzenstadl und "Gumpendorf" bedeutete früher "Sumpff" Und heute regnet es - es fehlen ein paar Hundert Meter und es schneie! Ich hab granuliert und gefrühstückt hab ich auch. Nur keinen Salat hab ich daheim. und generell sehr wenig Gemüse, morgen kauf ich ein. Geld hab ich keines ausgegeben seit dem Verlust. Und ich nehm mir 10 Euro zu Dr. Bruno Schredl. dessem Ordination ein paar Meter weter liegt als die Ordination Dr. Biach Ich hab in aller ruhe - endlich wieder ordentlich gefrühstücktschläpfchend. wie eben das Mittagsschläpfchen oder das Nachtschläpfchen nur geht, wenn du keinen Termindruck hast und endlose Zeit dafür je hast. So bin ich keineswegs Schlafgestört. Der Beweis ist gelungen. Das muss ich mir merken. Ich hab sogar geträumt. Aber schrecklich:

Ich träumte endlich wieder von der Mama. Sie stand im Hof und hatte plötzlich nur mehr einen Fuss. und merkte das sie hinfällt. und im Zeitlupentempe fiel sie hin. Und ich musste weinen (real nicht im Traum) das muss gelcich am Beginn des Frühstücksschläpfchens gewesen sein, jetzt weckte mci hder Harndrang und da schaute ich endlich wieder auf die Uhr und merkte, das Zeit ist 1. zu gestionieren und 2. zu Dr. Schredl zu gehen. Er kriegt eine Überweisung von Dr. Biach und sollbitte meinen Blutdruck messen und ein EKG, neben der Blut-dünne Macoumar - Menge, die ich nehmen muss fixieren. Fürs nächste Monat bestimmen. Es ist so wenig licht im Raum dass alles voll Wolken sein muss. UND ich höre Tropfen, die warten auf mich. Dr. Schredl ist so nahe, dass das nur meinen Haaren gut tut. Heute hab ich wieder nicht die "Gedanken für den Tag" (Planzelter) gehört. Vielleicht war das eine verzweifelt einsichtige Meldung des Traumes von meiner hinstürzenden Mama? Wen n du jedes Wort suchen musst wie verzweifelt, fehlt dir fast alles zum

eloquentem Schreiben.

Oder wirst du dadurch erst zum guten Schreiberling?

Die Uhr meldet: 7:58.

Fr.19.12.08: 15:31 es gehört sich an so einem Tag bis Ende nie zu schlafen. Heute drehte ich nachher Öl auf und hörte in der Sekunde PETER KATLEIN, wie er "ebenfalls gerne in das Theater St.Pölten und zum "Griechen" essen geht. weil es so gut ist. Es war so eine wärmende Atmosphäre die Sendung von Tag zu Tag - Gastgeber war Günther Kainldsdorfer den ich geradezu anbeete. Gästin der heutigen Sendung war eine Leitin eines Theaters in St. Pölten, wo eben Katlein, den ich so sehr ebenfalls verehere, UND IMMER, wenn mich der wo "hinschickt" bin ich hellauf begeistert. UND sein Tonfall hat auch die beste "Werbung" für den Gastwirt aus Griechenland gemacht. OHNE dass Peter Katlein das beabsichtigt hat, da kann ich darauf wetten. Er wollte wahrscheinlich nur bereichten dass er eine grossartige Aufführung im Theater und der Leitin der heutigen "Von Tag zu Tag" - Gästin machen. DAS war irgendwann nach dem Mittagsschlafchen, doch kam der Tag mir dazwischen. Soviel Freude ist in mir!

Holger Fürfeld war da und ich bin so sehr in ihn "vernarrt" Einer aus Hamburg und ein Narr aus Wien, das wär eine allerschönste Mischung. Ich weiss er lässt sich von mir nicht einmal auf die Wange küssen, Ich dachte das als Symbol, doch er ist DER ABSOLUT RICHTIGE! Auch ich bin das "Bussi-Bussi" auch total leid. Ich wollte ihm nur zum Abschied nach dem Granulat-TRinken - es regnete ohne Ende den ganzen Tag. Und Holger hat sich heute eine Ganz-Tages-Fahrschein-Karte geleistet. und hatte genauso einen dichten Tag wie ich in sich. Ich hatte es natürlich in mir. So weit sind wir noch nicht. Ich schreib einmal ein Zwischenzeit Uhr-Datum und melde mich gleich weiter wegen dem Twitern McGoohans. Er wird sich vielleicht schon denken, wo bleibt denn "das kleine Kind"? (Ich?) Die Uhr sagt: Fr. 19,12,08: 17:50.

Fr. 19.12.08: 18:04: Vor ca.1 Stunde ass ich abends und jetzt versuch ich den Tag zusammenzuflicken. Also um 8;30 war ich bei Dr. Bruno Schredl (Internist) er machte um 8 Euro meinen Blutdünneitswert - das zahlt die WRGKK nicht. das kostet den Streifen um 8,-- Euro. Doch ist mir das das Wert, sonst müsst ich wieder auf die Mariahilferstrasse und dann ein paar Tage danach wieder zu Dr. Schredl. Und ich käm überhaupt nimmer aus der Ärzteschaft raus.

Ich hatte sowieso lang zu warten, so dass ich nur mehr um =
ca 3 oder 4 Euro 1. Salat, 2. Buttermilch, 3. 1 Yoghurt, 4., ein Dressing. Kostete ca. = 4 Euro. Dann rannte ich um das IDEALSTE MITTAGESSEN. dass ich je zu mir nehmen konnte: Soviel und so ideales Gemüse konnte ich mir gar nicht vortstellen. Von der Sparte "Leichte Vollkost" gab es heute, 19.12.08 folgendes, das ist es mir wert so viel Tippfehler zu machen, dass es ja nur festgehalten wird:

Gemüsesuppe mit gewürfelmtem Kürbisfleisch, gedünsteter Viktoriabarsch, in leichter Tomatensauce auf grünen Nudeln. Ich frass alles und leickte das Einweggeschirr auf. Dann kam balt Peter katleins Weg-Show im Von Tag zu Tag den ich nur mehr zur hälfte hörte und das rein zufällig, denn ich dchte der Tag ist nur zum Schlafen. Doch dann kam auch noch Holger Fürfeld, den ich

nun so sehr lieben lernte.

Doch ich muss den Vormittag genauer erzählen! Also Dr. Schredl lies mich EKG-isiert werden und horchte mich ab und fand alles ok nur hatte 150 Blutdruck, doch da er ein grosser Praktiker ist, sage er mir den nächsten Termin an; Freitag 23.1.2009 um 9 Uhr - und sagte mir auch die Mysteriöse Macoumar-Zahl:

Heute war es

"2,3"

Das heisst, bis zum 23.1.09 muss ich jetzt jeden Tag eine Macoumar-Tablette nehmen.

Dr. Schredl verschrieb mir die selben Tabletten wie die Vom Krankenhaus der Barmhezigern Schwestern: trotz des nunigen höheren Blutdrucks:

In der Früh und auch am Abend: 1 "Concor Cor 1,25" und nur in der Früh: 1 "Ramipril 5 mg" Masenschoner und Vitamin B bleiben gleich.

In meinem winzigen Quadrat des Überglücks "meines Klein-New York" gab ich folgendes Geld auch noch aus: 1 Pullover um 2,1 Euro, Meinen Mantel reparierte Herr Erjean von vis a vis. Um 5,-- Euro, und die dicken Teigtscharl (also zwei Packungen nahm ich mir zur Weihnachtsfeude) Der richtige Name hat sich nun eingebohrt: Und ich liebe die dicken Teigstangerl aus

Vollkorn-Dinkel-Schrot da sagt mein Magem am idealsten "STOPF" mit dem Fressen. und ich nehm jeden Tag zu jeder Mahlzeit ein oder zwei Dicke Stangerl Und ihr Name ist offiziell: "DINKEL-GRISSINE" die holte ich mir im Supermarkt an der Gumpendorferstrasse 92. Den gibts für mich erreichbar nur dort und kostet um ca 4,-- Euro. Summe der 2. Bankabhebung des Di. 12.12.08 (das machte also eigentlich 2 x 75,-- Euro) Was ich nun wirklicih daheim noch hab kann höchstens oder 6 Euro betragen. Am Montag (ausnahmsweise am Mo. denn am Dienstag ist Dr. Aschauers Ordination nicht offen) ich werd mir wieder 75,-- Euro Wochentaschengeld abheben. 75,-- Euro ist idealst nach dem feinsten Ktankenhausessen. MOrgen gibt es übrigens morgen gibg es Profiterol-Suppe (gelbe Rüben - Suppe ist das) Hühnerfilet gedünstet in Natursauce Procolli-Röschen und Petersilien-Erdäpfeln. Ich esse wie Kaisin Maria Theresia. Und bin äber und über voll Glück.

Jetzt muss ich noch mein zweites Formular, das ich gern les: Heute ab 22 UHR sperrt das LO:SCH auf und hat sicher bis 3 offen und da dürfte ich nur entweder nackt, oder in Latex oder in Uniform oder in Leder hinein. Schmatz,, Sie erden ja lesen morgen, ob ich war und wie ich war. Jetzt ist meine Fernsehzeit Wien heute und Zibl und ich sag ba ba bis morgen, es steht das normale Samstag formular an. in der Nacht auch Sonntag muss ich mich nicht sorgen, dass ich nur genung gepredigtienstet hätt. Denn es gibt jetzt Jahresurlaub den Falter betreffend. Und ich werde mich sicher an das Weinhartgenhotel erinnern. Übrigend hat mir Wolfgang Croce berichtet, dass ihm das Hotel billiger kam, weil der Chef von der Familie Harkamp sich auch aun den Kosten beteilgte. Sehen Sie, Duhsob so mach ich das, Die sozunennende Phettberg-Bettelei. Baba liebe Uhr. Ich hab noch immer den Mittagstsich nicht abgeräumt, dazu nütze ich meine Fernsehzeit. Ich hoffe es ist alles berichtet. 18:54 des Fr. 19.12.08.

SAMSTAG, 20.12.08:

Letzter Herbsttag 08:

1:59:

Ich mag tun was ich will, wenn ich um 20 Uhr schlafen gehe (was mein Organismus befiehlt), muss er (ich) um 2 unweigerlich nicht Weiterschlafen.

Du bist Gottheit Deiner, Gottheit, also verehere dich! Knie nieder und trage dein Zeremonienkleid, die versautesten Bluejeans. Ich könnt mir auch ein Taxi rufen oder an die Ecke Brückengasse gehen, wo sie stünden. und dir eines in die Fünfhausgasse nehmen. Nein, ich schreibe lieber. Aber manchmal hab ich eine andere Gottheit, gekriegt, die mir mir spielt.

Aber es (also ich) hab errechnet (mein Bord - PC?) dass "es" sich nicht auszahlt mit meinen verkrüppelten Körper in versauten Bluejeans voll Masochismus - Sehnsucht zu sehnen. Gottheiten lieben es nicht, "Vorschriften" zu kriegen. Wenn du makellos fesch wärest nach "Bauordnung?" würde dich eine Gottheit von dir dich wegschnappen. Du musst vorher ordentlich opfern. Stunden über Stunden, musst du knien und herumlungern, scheinbar bealanglos. Doch wie eine Spinne im Netz sein. Und aber HELLWACH LAUERN. Und da gerade die Pose der Ergebenheit einnehmen. dann könnt es gelingen. Und da Stunden warten unbeweglich (scheinbar unbeweglich) Dann bist du Gottheit. Und gleichzeitig musst du meditieren, dass Das Sozialesein früher Religion hiess. Hab ich schon zuviel verraten? Ein flascher Satz und alles ist weg im lesenden (lauernden) Hirn des Vis a Vis.

Untergang der Religion. Des Augenblicks namens "NUN". Das der Beweis der "EWIGKEIT" ist, die ein Nu nur ist. Und sich ziehen lässt wie Strudel der früher ein Kaugummi war? Du kannst Strudel mit Blunze (Blutwurst) füllen, Topfen, Äpfel oder Lunge (Bäuschl - das sich ja auch dehnt wie Kaugummi) Wenn du einatmest zB. Oder wenn ein Urknall statt findet. Dann stellt sich wieder heraus dass du wenig Fleisch, wenig Eiweiss, Ordentlich genug Fett (Omega 3 Fettsäure) Leinöl kalt gepresst? Während früher (von mir?) gelehrt wurde, für deinen Organismus ist es ungesund viel Kohlehydrate zu verschlingen, doch nun gibt dir die Diät viel Brot und Vollkorn-schrot-Nudeln (der Vitamin B wegen)

Sagen wir einmal wir sind http schon längstens. Auf dem Weg zur "MENSCHWERDUNG" Egal ob wir uns Menschheit oder http nennen, wir wollen geniessen und warten und lauern. Dann Urknallen und uns a u s d e h n e n - breimachen und bleiben. Oh Augenblick, sagtest du doch "bleib"

Gönnen und nicht Neiden ist das Geheimnis des Gelingens. Doch wenn du es verätst ist alles geplatzt! Dann musst du wieder ganz am Beginn beginnen. Du absolutes Beginny. Ich höre oft Nachrichten des Radios und merke dass es eine Symphonie des Vorlesys sind. UND wenn du eine gewisse Stimme liebst, hörst du ihre Stimme vor allem und kannst stundenlang hören. Wie Mozart oder so eine komponierbare Kraft.

Bei mir haben sich versaute Bluejeans mit Rohrstöcken die an meinem Arsch knallen - du wirst dann so süchtig nach bleiben. Es möge doch ewig an deinen Arsch knallen in der Wellenlänge. Liebe, http, notier dir das und du

weisst... Wonach ich sechsfundfünfzig nun Jahre lauiere. Es wär der richtige Zeitpunkt nu. Und es ist 2:48 des Sa. 20.12.08.

Sa.20.12.08: 4:39: Geil wie Hundescheisse stoppte ich das nächste Taxi, das am Haus gerade vorbeifuhr und fuhr in die Köstlergasse (Smart) Doch es wurde bereits geschlossen und ich konnte nur noch ein Taxi mir wieder Heim nehmen. Das heisst ich zahlte 10 Euro für die zwei Taxi-Fahrten. Das heisst es sind nur noch 80,-- Euro vom Münchner Spender für meine Sexnot anwesend. Wie soll ich mir nur helfen? Granulat ist schon getrunken und in einer halben Stunde kann ich zu frühstücken beginnen und dann frühstücksschlafen. Endlich knurrt wieder einmal mein Magen. Ich muss wieder öfter "nano" auf 3Sat schauen, damit ich das Fremdwort für Gedärm finde. Gestern (Do. 18.12.08 um 20 Uhr war Weihnachtsfeier im Smart. Ich verpass ja rein alles für Taxirechnungen. Und morgen (Sa. 20.12.08: 20 Uhr) feiert die "Wiener Freiheit" 20 Jahre bestand. Soll ich um ca. 24:00 strikt wenn die Reizblase ruft aufstehen, mir ein Taxi zahlen und damit in die V., Schönbrunnerstrasse 25 fahren? Denn wenn ich um 20 Uhr dort hin gehe, trage ich nur den Schlaf aus. Was soll ich mit mir nur anfangen? Wenn du total attraktiv bist, vollkommen makellos und "adrett" dann kriegtest du einen? Oder du müsstest Stunden über Stunden in Spinnenhaltung lauern und dann in der exakten Sekunde zubeissen. SOS Phettberg's Sexnot ruft!

Indem ich im Computer nur normale Mails verschicken kann (noch dazu nur Windows - Mails) Sonst kann ich nichts von alldem Zeug dass es gäbe. Ich habe nur eine Sexquelle: www.jeanskerl.com Nicht einmal meine ehemals geliebte www.mond.com die den Mond zeichnete wie er im Moment formiert wäre. Auf die Sekunde genau das hab ich auch nimmer gefunden www.mond.com Aber sogar die "Kundys der Barbara-Karlch Schow chatten bzw. mailen und googeln und finden sich wen fürs Sexspielen. Ich find gar nichts. Ich beginne in die Krankenhauskapelle - jeden Samstag um 15:30 die Vorabendmesse gehen. Und kann nur weinen. Die Krankenhauskapelle ist im 3. Stock, Stumpergasse 13. Und nun läuft der Sa. 20.12.08 und der Augenblick meldet: 4:59.

Sa. 20.12.08: 8:05:

15 Euro heb ich mir aus der Haushaltskasse und geh damitg in den Supermarkt in der Kettenbrückengasse. Vor allem sehnt sich mein Magen nach Gurke, Karotte und vielen verschiedenartigen Nüssen, Kürbiskernen. Denn die sind oft nich "anwesend" Ich habe vollkommen aufgehört Öl aus der "Flasche" zu trinken, weil ich immer wieder gefragt werde, was ich da rechts unten für Bäule habe. Oh wie ich mich danach sehnte, dass die andere Bäule aufsehen erregen könnte. Aber das war's nie! Ich hatte nie "das gewisse Etwas" und jetzt steh ich da. Jedenfalls ich geh endlich wieder ordentlich einkaufen.

Und ich hatte wieder schön geträumt - ca es muss der Anfang des Frühstücksschläpfchens gewesen sein. Den Traum siedelte mein "es" in der Unternalber Pfarrkirche an. Sehen war keines in mir, nur Hören. Vielleicht ist das Träumen ein katatymes - verrautes sich selbst Hypnotisieren? Jedenfall ze in einander verliebte Männerstimmen - und ich entnahm der Folge dass es der "Priester" sein musste und sein Lover Sie redeten nichts betimmes miteinander, das Jüngelchen schaffte es nicht über die Kommunionbank zu klettern. Und der Pfarrer half ihn rüber. Ganz sicher bin "ich" mir, er trug PRALLENGE Bluejeans.

Heute werd ich mir einbissl von der abendlichen Buttermilch zwischen die

Eier streichen. Wixflecken applikation zumindest für mich. Und ich beschloss in der Zwischenzeit, ich werde noch 10 Euro von der "Münchner Notsekkarte" verwenden und damit nach dem Abendschläfchen um ca. 24 Uhr - wenn der Urin mich drängt, wieder ein Taxi mir zu nehmen und fahr damit in die Schönbrunnergasse 25 in die "V., Wiener Freiheit" Und da bleib ich ca 2 Stunden (bis 27 Uhr und geh dann in die Köstlergasse in Wien VI., muss also den schlimmen Kettenbrückengassen-Linke und rechte Weinzeilenweg überqueren. Da fahren zu allen Tageszeiten viele Autos. Sorgfalt total in mir. Aber ich bin ja eh schon lange meine eigene, nicht mit mir verwandte Stiefoma, meine Wahlliebblingsoma Agnes Prem-Paier-Windisch Alles muss du dir selbst machen, Du, die Nie Lieiert - gewordene. Defacto ist heute abend die Wintersonnenwende, die gefeiert wird. Es kommt wieder mehr Sonne. Ich müsste jetzt wissen, was da am Kalender steht. In der Sommersonnenwende wird "Johannes" gefeiert. Ah ja es muss eigentlich der Namenstag "Jesus" sein. Denn Johannes (der Täufer) und Jesus haben sich schon in den Leiben ihrer Mütter ineinander verliebt. Die Base Elisabeth und die Base Maria spürte wie, ihr Sohn (Jesus) oder war es umgekehrt, wie es eben schön devot sich für Masochisten gehört, im Leibe vor Freude zu hüpfen? Und ich hatte nie wen in den ich mich verliebte, Nein, der sich in mich verliebte.

Ich hatte zwei Kindheitsliebereien: Die Elisabeth Schnabel (die Tochter der Hebammen UNternalbs) und Peter Varga - die liessen sich länger mit mir sein in der Kindheit.

Und dann als ich in Die Bluejeans mich zu verlieben begann, verliebte mich auch in den in den Georg Shlosse der seinem Vater viel half im Keller vis a vis von meine s Halbbruders Elernhaus. Georg, der so schöne knallenge und dreckige Bluejeans schon als 12 jähriger trug.

Da musste ich noch lange warten, bis ich im Hotel der Polditante mir soviel Geld zusammensparte, dass ich nach Hollabrunn mit dem Zug fahren konnte und meine ersten Bluejeans kaufen konnte. Jetzt stoss ich schon wieder an meine Erinurungslücke. Wir hatten dank einer Gesionskonfernz "erkundet" wie der Name der Marke die ich am Photo der Jeans hatte. Das ist zumindest im Kinofilm "Hermes Phettberg, Elender" drinnen. Ich glaub sogar McGoohan hat diese Marke auch gehabt. Und er war auch ein emsiger Bluejeans träger. Wo war ich damals? So spät alles, so weit hinten in mir alles. Und jetzt bettle ich umsonst. Ich geh einkaufen. 8:39 des Sa. 20.12.08 - es müsste jetzt der Radio laufen, der wegen des 60 jährigen GEBurtstags Des OSTBAHNKURTIS (Willi Resetarits) laufen würde. Die Uhr: 8:40 des Sa. 20.12.08.

Sa. 10:05: Der Einkauf in der Brückengasse funktionierte, ohne dass ich zu wenig Geld mit hatte. = Ich zahlte 17,40: Cashiewnüsse, Walnüsse, Mandeln, Haselnüsse, 2 kg. gemischte Äpfel, 1 Gurke, 3-färbige Paprika, 1 P. Procoli, 1 Suppengrün, 1 Packung Karotten 1 "Bio-Bio-Vollkornbrot um 2 sündteuere Euro als Nachtisch. Ich glaub das war jetzt alles.

Wenn du schlafen gehst (also ich) dann schaudert es mich wohlig, wie wenn ich ein "grosses Geheimnis" bewahrte (Konjunktiv) - bewahren würde. Ich trage es in mir, und mich schüttelt es frostig vor Freude! Du zitterst. wie wenn du ein GROSSES GEHEIMNIS trügest.. Alles muss raus aus mir, damit http endlich begreift. Es geht um ALLES!. Duhsab. 10:22 des Sa. 20.12.08. Zuerst Nachtschäfchen, dann Wiener Freiheit... Sa. 20.12.08: 10:23.

Jetzt fällt mir ein, dass das gestrige Mittagessen, das Gemüsereichste

war. das ich je kriegte! Und da wird alles hergeben MÜSSEN was wir kriegen... Du gönnt sallen alles. Sie können es lesen, Duhsb, Kein Wort lass ich aus.

Könnte das ein Argument für toll gesundes essen sein? Bettelarm und essen wie Kaiser Probus, lieber Phettberg.

Seit ein paar Tagen fällt mir auf, dass ich l. noch reagierte auf Spams und seit eben ein paar wochen Kaum viele Spams auf meine Mail - Adresse kommen. Warum diese Güte plötzlich? Das tut mir so gut, nicht so titanisch viele Löschnungen vorzunehmen, dass du direkt inen Fingerkrampf hast. Die Uhr: 10:31 des Sa. 20.12.08.

Sa. 20.12.08: 13:08: McGoohan lacht sich wahrscheinlich ob meiner Tippfehler kaputt. Irgendwann gestionierte ich heute folgenden tippfehlerversauten Satz: "Ich verpass ja rein alles für Taxirechnungen" Ich würde im Moment antworten und berichtigen wollen, dass ich alles verprasse ja rein alles für Taxirechnungen. also ich fahr ins Smart, dort sind nur noch 5 Frauen und ein heteropaar, und die machen sich alle auf dem Heimweg. (Die Uhrzeit - kann ich im moment nicht kognostizieren Sie müssten in dem heutigen Früh-Gestionsprotokoll nachlesen, duhsb. Und heute plane ich das idente? Ich werde heute früher als um 20 Uhr schlafen gehen. und geh dann zum Taxistandplatz um ca. 24 Uhr wo ich mit ihm in die Schönbrunnerstrasse 25 ins "Wiener Freiheit" fahren werde. Kein Mensch wartet dort auf mich aber ich gab dem Zufall eine Chance. Denn die Freiheit ist heute 20 Jahre alt.

Wenn McGoohan eine Tippfehlersammlung von mir herausgäbe, wären wir beide stinkreich dann.

Noch hinzufügen MUSS ich, dass ich mein ganzes Leben noch nie so gut frass, wie nun. Heute Hühnerfilet mit Procolliröllchen und Petersilien-Erdäpfel - Morgen, So. 21.12.08 wird es im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern in der Rubrik "Leichte Vollwertkost" folgendes geben: Kalbsrollbraten mit Salbeisaft und Gemüserisotto. Ich fresse mich zu Tode? Es ist zu gut. Ich hab ja sonst nichts zu tun, als zu essen und Schläfchen zu zelebrieren.

Jedoch ginge ich entweder wo hin auch immer müsste ich stundenlang geldlos und konsumationslos herumgammeln bis wann, ja bis wann? Da schliefe ich mich inzwischen satt und käme dann mit dem Taxi "vornehm" in die Wiener Freiheit und dann ins Smart, vielleicht lässt mich wer knien?

Übrigens, die gestrige Taxifahrin hat mich auf geklärt, dass es in der Zieglergasse, nahe der Mariahilferstrasse ein Fetisch-Lokal gern elegant und schwarz gekleideter gäbe. Da ich ja auch 2 Männerrocke gesitze könnte ich elegant mit einem Taxi - IRGENDWANN - dann hinfahren. Viellciht findet sich wer, der mich knien lässt so?

Defacto sind wir alle "nur" Fetischistys.

Um 15:30 geh ich in die Vorabendmesse zum Weinen. davor trinke ich bereits den Granulat-Tee und dann schon werde ich abendessen. Mein Leben besteht aus dem, was Sie da lesen, Duhsb. Und doch glaube ich trotzdem, dass ich das feinste Leben persolviere, Duhsb. Auch ist die Gestion eine Prüfung der Leute, wie unbeliebt das Lesen generell ist. Nur McGoohan muss das lesen, damit er die treffendsten Sätze für's Twittern rauskletzeln kann. Er kriegt

aber nichts bezahlt dafür. Obwohl er der edelste Lektor wäre, verpasst er sein Leben im versauten Tippfehler-Reich. Klar ist hiemit, das er ein lupenreiner Voyer ist. Und was weiss ich an Polymorpheit in ihm noch steckt (stäckte?) Uhrauskunft: 13:56 des Sa. 20.12.08.

Sa.20.12.08: 17:18: Früher schlafengehen als sonst, damit ich noch rechtzeitig und ein wenig zur 20 Jahrfeier der Wiener Freiheit (mit einem Taxi) dann hinkomme.

Melden muss ich voll Freude, dass Hannes Benedetto Pircher übermorgen (Di. 23.12.08) zu mir kommen wird. Das scheint die letzte Terminisierung für heuer zu sein. Insofern bin ich der ruhigst Weihnachtsfeiernde Wiens. Es ist mir auch gelungen, dass niemand mich zur Familienfeier einlud. Das ist mir also gelungen. Denn was ist Weihnachtsfeier gegen Schlafen. Und Rettung vor der Fressucht. Kein Stück Weihnachtsgebäck steht mir ins Haus. Ich hab mir heute das "Bio-Bio" Vollkornbrot der Lebensmittelkette. Und es schmeckt mir eh nichts besser. Ja gut, ich könnte mir (als Symbol 2 oder 3 Grahamweckerl von der Bäckerei kaufen. Vom Mo. 22.12.08 bis So. 4.1.09 ist das Essen der Krankenhausküche ausgewählt. Also kann Weihnachten kommen. S/m begreift ja niemand sowieso. Und ich kann ruhig verzweifeln. Wieder ein Jahr ohne Spur von sexueller Praxis mit eien Typen. Was hilft noch weinen? DDr. Richard Reichensberger hat mich zu trösten versucht, dass er meinte, ich erschiene ihm wie einer, der in der Steinzeit Schach zu spielen begänne. Reichensberger war weder schwul noch S/M aber er war der Intelligenteste weit und breit.

Hannes Benedetto, Roman und Markus sind feinstre Ersätzer vom Richard. Ja der MANUEL hat mich in aller Öffentlichkeit ca. 40 mal ausgepeitscht. Aber er tat es als Symbol und nicht mit sexuellem Innigsein. Aber ich habe mich natürlich trotzdem in ihn zu verlieben gewagt, er ist natürlich auch weder S/M noch schwul. Aber er ist so jung noch und schon so intelligent, dass er noch lange nach mir berichten wird, wie ich um Sex umsonst betteln musste. Gut ich war der der keinerlei Sexuelles Gewisses Etwas hatte. Nun bin ich so Körperbehindert, dass alles frisch wieder weit ist. Ich schreib das so detailliert, damit die Nachwelt weiss... Reante hat einmal meine Phettberg spricht mit dem Engel (wo Werner Hofmeister den Engel gab und wo Manuel W. Bräuer den Peitscher. Also es wurde gefilmt. Und Peter Katlein hat meinen und Manuel W. Bräuers Auftreten im Akademietheater gefilmt. Liebe verzweifelte Grüsse an die Nachwelt. Morgen ist Kardinal Schönborn im Fernsehen - ORF2 um 11 Uhr. Ja wor haben nun die Regierung Dichand I am Programm. Nicht vergessen, Schönborn schreibt eine Kolumne in der Krone. Und gegen die Auflage der Zeitung "Österreich" ist ein Lercherlschas gegenüber der Auflage der "Krone". Die Verhältnisse im Land sind geordnet. Alles ist still im Land - "Stille Nacht, Heilige Nacht..."

Geordnet ist alles und Faymann ist höflich. Und mir fehlt längst alles... Die Gestion gehört verfilmt!

Das wird nicht einmal mehr verflmt werden, wie Faymann Gusenbauer ablöste. Der Krone-Putsch. und "Wir sind Kaiser" ist nicht einmal ein Lercherlschas. Ruhe im Land all überall. 17:57 des Sa. 20.12.08.

52. KALENDERWOCHE:

WINTER:

21.12.08:

7:08;

Alex und Gerry, die vor 20 Jahren das Lokal "Wiener Freiheit" begannen war genau zu der Zeit, meines "Naschmarktstudiums" So ging ich auch im Namen meines verstorbenen Ewald! Ewald Penz war ein genialer Chauffeur im "Konsum" und als der "Konsum" machen musste, hat Ewald begonnen, sich tot zu trinken. Ewald konnte riesen Lastwägen MIT Anhänger rückwärts fahren. Ich weiss es denn ich sass oft neben Ewald im Valand! Er mit Wein und ich mir Frass. Ich. Fressüchtiger landete im Wilhelminenspital und Ewald ein paar Monate vor mir im Kaiser Franz Josef Spital. Er verstarb und ich bin knapp davon gekrochen?

Beide sind wir auf die Liste der schlechten Wirtschaft der SPÖ einzufügen? Der Konsum (wo die "kleinen Leute" einkaufen gingen?) und die Bawag (war Hälfte-Eigentümer von ATV)

Und Ewald und ich waren oft am Naschmarkt in den billigsten Lokalen. Da gehört unbedingt die "Wiener Freiheit" aufgezählt. Spätestens noch im 1. Jahr des Bestehens des Lokales wird Ewald und ich in der Wiener Freiheit unterwegs gewesen. Ewald soff billig und ich, der gottseidank nur fressen musste (Fressucht höchsten Ausmasses) "erfand" Frucade ode Eierlikör.

Ich trank zuerst einmal 2 oder 3 Pfefferminztee und dann graust allen vor dem Gesöff. und der Körper will was zum Essen. Doch in den billigsten Lokalen gibt es meistens (gottseidank) nichts zum Essen und ich begann einen oder zwei Eierliköre zu trinken und in grösster Not soff ich das Cohlensäurehaltige "Frucade" (früher hiess es aus Südfrüchten sei es. So brachte ich viele Nächte zu und schlief während ich im Amt der NÖ Landesregierung - solange sie noch in Wien sass. Doch als sie nach St.Pölten übersiedelte, war mir das zu blöd, Ich war niederst denkbarerer Angestellter im Amt der NÖ. Landesregierung.

Orale Nöte sowohl bei ihm als bei mir So ging ich heute ins Lokal und schlief vorher ordentlich (von 19 Uhr bis 1 Uhr (25 Uhr) Und nahm ein Taxi um einen Schein (5 Euro) und war blitzartig in der Schönbrunnerstrasse 25. Wo ich gearade zur Losversteigerung kam. Getty und Ales hatten 20 Preise zusammengesammelt und ausgeschrieben. Und ich nahm mir vor, die übernächste Predigt dienstnummer der "Wiener Freiheit" zu widmen. Deshalb hör ich jetzt auf zu schreiben damit. Damit ich "frisch" bleibe. (die nächste Predigt dienstnummer 825 gehört dem Thema ob des "Weingartenhotels" und Nr. 826 werde ich der "Wiener Freiheit" widmen. Ich hab bereits granuliert und muss jetzt frühstücken. Eine stunde nach der Granulat-Einnahme gehört gegessen, schreibt die chinesische Medizin vor. Und unter Tränen umarme ich Dr. Wilhelm Aschauer's Medizin. Denn die derzeit gültige Medizin kann mich nicht mehr weiterleiten.

Schon morgen (Mo. 22.12.08 um 7 bin ich bei Dr. Aschauer - umsonst, denn da gibt es keine Kassa die Akupunktur unter Vertgrag nimmt. Aber ich spür jede Sekunde Hilfe. Und wenn es Augenblicke Dr. Aschaers sind. Nein, nein, Physisch spür ich seit der Facialis Paresen Hilfe auf allen Seiten.

Es kann ja nie wer mich von innen beschreiben. Da ich nie einen Mann erkannte würde die Jungfrau Maria sagen.

So viele fescche Kerle gibt es in der "Wiener Freiheit" doch ich muss schlafen. Nun muss ich schlafen. ich kann nicht mehr unter Tags schlafen, ich hab meine ERFAHRUNGEN. So käme ich wieder in die Fresssucht.

Und ich hab nun 3 feste Ketten um mich gewunden: 1. Kette: Sozialhilfe ist mein Finanzy, 2. Kette Besachwaltung 3. Kette die "Traditionelle Chinesische Medizin" Dr. Wilhelm Aschauers.

Ich MUSS ja 107 werden. Nun ist es 7:47 des So. 21.12.08. Es zieht sich.

So.21.12.08: Heute wäre HEINZ CONRADS fünfundneunzig. Ich weinte hellauf als ich Öl von 9 bis 9:30 in der Serie "Patina" hörte mit Conrads das werden weitere 4 Sonntage mit Patina bezüglich Conrads Sonntag für Sonntag folgen.

Um 9:30 folgte dann "Guglhupf" und ich MUSSTE aufhören weiter zu hören. Denn es ist ein ewig folgender Tonfall - Heinz Conrads ist WEinen ob des in diesen Tonfall e n t bunden werdens doch wenn der selbe Tonfall so weiterginge? Ja der Tonfall Hein Conrads ist der Meine. Mein Vater MUSSTE ihn auch sehen und hören. UND ich weinte, weil ich Vollwaise mit nur einem Halbbruder als einzigen Verwandten - nie lieiert seiend, und nun ewig schlafen müsssend. Und kein Ausweg. Weit und breit kein Ausweg. Mein Unbewusstes weiss genau warum das clevere Kerlchen aufhören muss Öl zu hören. Und mein kluges Unbewusstes weiss genau warum es immer am Sonntag Predigt dienste weiterschrieb. Ein höllisches Leben das ich mir da bereitete? Die Uhr ist 10:13 der Kalender meint es sei der Winterbeginn und also 21.12.08. Ich hab nun ob der Wichsfleckenaplikation begonnen, immer einen YOGHURT-FLEXCK auf sie drauf zu machen. Buttermilch hält nicht. Joghurt hält.

Morgen um 6 besteige ich den 57A und dann über den 58er zum 156B zu Dr. Aschauer.

Am Sonntag kommt Hannes Benedetto Fircher nach seinen morgigen religionslosen Begräbnissen. Ich kann total sicher sein, dass er so viel Zivilcourage UND Zwangsneurose haben wird, dass er keinerlei Priestys oder r.k. Funktionys eine Rolle zu spielen bei ihm. Und gleichzeitig wird er dafür kämpfen, dass ich nie aus der r.k. austrat! Ich bin auch nie ausgetreten aus der r.k. Auch wenn ich, Zwangsneurotiker nun in die Vorabendmesse gehen muss. Da können keine daherkommen, und sagen, das bewiess seine (Phettbergens) Religiosität. Es beweist nur, dass ich eine Stabile Weinbasis habe darin. Weinen ohne Ende ist eine stabile Weinwasis. Warum glauben Sie, Duhsb, dass ich sogar ins Wein-garten-Hotel nach Sankt Nikolai ging? (Witzversuch)

Alles nur weil seit ich 12 war - das heisst im März 1964 vom Unternalber Rauchfangkehrer nicht übers Knie gelegt wurde. Er wixte zwar mit mir, aber er war nicht bereit (mich aus caritativen Gründen?) übers Knie zu legen?

Vielleicht war der nächste Tag ein Samstag und da sass der Vater neben der Heinz Conrads-Sendung? Ich liebte Heinz Conrads. Trocken, mein Leben. Die Uhr: 10:25 des So. 21.12.08.

So. 21.12.08:

Pünktlich um 14 Uhr rief mich McGoohan MEINE HEIMAT an! ich hab mir soviel vorgenommen hier her zu gestionieren, doch alles ist wieder weg. Nur was ich schriftlich hab, vergess ich ein bisschen leichter nicht. Ich wäre eine Traum-Patenfigur? Wo ist eine Erlösung meiner?

15:00 vor wenigen Sekunden rief mich Frau Butterblume an, sie staunte auch, dass der Überfall so still und geräuschlos vor sich ging. Die 75,-- Euro hätt ich ihm gerne geschenkt, aber dass meine Sexnot so gross sei, war für sie auch interessant, also dass ich mir dies einbildete, vom Ausweis der Blutgruppe (A 2 neg.) an bis etc... alles weg.

Ich bilde mir zudem ein, dass es eine Art Sport nun sei, mir Souveniere abzunehmen? Butterblume und ich können sehr angenehm miteinander telefonieren. Es tut meinem Herzen überaus gut. Ich zöge sowohl zum McGoohan als auch nach Köln zur Butterblume... Aber sowohl McGoohan als auch Frau Butterblume können sich finanziell mich nicht leisten. Und richtig Reiche können die Gestionsprotokolle "SICH" nimmer ausmalen. So schmachte ich allein vor mich hin oder her. Warten ist mein Schicksal. Die Sonne scheint mir genau in die gelbe Liege, die ich meinem Turnsaal nenne. Immer wenn Sonnenwende (egal ob Winter oder Sommer -. Wende) der rechte Winkel wird von ihr an jenen Tagen eingehalten. Und wenn die Wendentage sind, sind zwei Shokoladen Osterhasen (das heisst es sind zwei Nikoläuse aus Schokolade, die ich mir einmal kaufte, und meiner Schokoladen-glumpert-Sammlung hinzufügt, und sie so aufstellte, als fickten die Beiden mit einander, denn sie lachen so verschmitzt, wie wenn sie fickten (Konjunktiv) Die Uhrzeit, denn ich muss überaus dringend koten... 15:11 des So. 21.12.08.

So. 21.12.08: 15:21 elegant und rund gekotet!

Die Sonne beginnt über die gelbe Liege unterzugehen.

& Welche Freude kann ein Mensch nur haben, einen Phettberg-Fake auf Facebook zu machen? Ich weiss es nicht und rätsele.

F. der so geil einmal war mit mir sogar über meine S/m Sehnsucht zu "plaudern..." und heute mailte mich "F." an , er würde vielleicht zu Silvester am Stock im Eisenplatz oder im LO:SCH feiern. Ich erinnere mich so sehnlich an ihn. Gedenke Meiner, herzlieber F. *herz* Ich aber schlafe tief und fest an jedem Tag gerade zu Ende? Und ich bitte ihn nur dann Sexkontakt mit mir zu stiften, wenn er selber in grösster Geilheit und Sexnot wäre. Aber ich bin der schlechteste generell im Bett. Aber ich träum ohne Ende davon. Also physisch, nicht real jetzt geträumt. Ich werde mich zumindest einmal noch melden gestionsmässig. Nun ist 15:45 des So. 21.12.08.

So. 21.12.08: 19:06:

Ins Weingut meines Bruders zieht zu Weihnachten nun auch das Internet ein! Freudevoll sende ich herzlichste Grüsse!

Und Martina von der Galerie Hilger mailt mir, dass sie sich sehr freue in mir total mitlesen zu dürfen. Und ich antworte ihr dass mich es noch viel mehr freut, dass ich wieder eine Fänin der Gestion seit längerem haben darf.

Der Comix Maler Holger Hürfeld hat in der Gestion meine verzweifelte Wortfindungs-störung gelesen und mir den Vorschlag "Gekröse" findet aber bei mir kein Heureka. Denn auf 3 Sat gab es immer dieses elegante Fremdwort für Gedärm, 3Sat meint ein ernstes Wort, für den eleganten Abend. Nicht was für die Eier, Derweil ist Holger der eher Elegante, ich bin eher der Versaute. So geht es durcheinander.

Noch eine sehr mich sehr verwirrende Mail traf heute Nachmittags ein. "m'" mailte mir, er sei ein Fan von mir und käme morgen Nachmittags zu mir. Und ich antworte dass ich gestellt sei.

Die grösste Freude des Tages, oder des Jahrhunderts ist dass heute um ca. 17 Uhr HÄNDL KLAUS bei mir war. er beginnt heute die 1. Probe von seinem Theaterstück

"DIE GLOCKEN INNSBRUCK LÄUTEN DEN SONNTAG EIN"
Die Musik komponierte

RUEDI HÄUSERMANN

Und eine kleine Gruppe Msikern wird live dabeispielen im

KASINO AM SCHWARZENBERGPLATZ

Da Klaus nicht wusste, ob er Kuchen mitbringen dürfe, brachte er mir weisse Blumen. Die liess ich für die ewige VERlagerung ruhig vertrocknen, sie werden mich immer an den so lieben Händl Klaus erinnern. Wie viel Freude kann ein Tag denn noch bringen.

Er erinnerte sich auch an Roman&Markus und ich lud ihn frecherdings und meinerseits Händl klaus zu den Beiden ein zum gemeiensem Kuchenverzehr. zu viert. Jubel ohne Ende!

Nun hör ich überhaupt zum Fernsehen auf? und weiss gar nichts Neues. Was kann es schöneres geben, als Händl Klaus mit strahlend weisse Blüten in der Tür zu sehen. Und dann mit ihm die Hände zu drücken ohne Ende? Jetzt geh ich schlafen und geh morgen über den Lainzerbach um 6:55 zu Dr. Aschauer.

Morgen kommt mysteriösserweise "m ' " Was wartet da auf mich? ich freue mich und morgen gibt es Krautfleckerln. Und m' dazu. Die Uhr: So. 21.12.08: 19:47.

Händl Klaus und Ruedi Häusermann werden bis in den Juni 09 hinein selbst mit spielen! Und Premiere wird am Fr. 30.1.09 Freude du umspülst mich total. Ich schlief und bin wach so schnell dass ich gar nimmer Zeit als lange wahrnehme.

MONTAG 22.DEZEMBER 08

3:13:

Ausnahmsweise heute hab ich Termin bei Dr. Aschauer um 7:00. Dann gibt's Krautfleckerln und

m'

kommt am Nachmittag. Wer das sein mag? Was braut sich da zusammen? Leise ganz Leise merk ich gar nichts? Wie der mir auf dem Arsch greifende Dieb am Die. 16.12.08 um 10:40 und mir alles aus allen Taschen nahm da war ich total überrascht. Und hörte und spürte nur den "Griff" Ich bin im Zentrum meines Geschehens und das hält mich fit. Weisse, strahlende weisse Blumen vom Händlklaus dorren. Ich bewahre sie. Ein bisschen von Ilse Aichingers Spucke ist auch im Trocknen. In ihren Texten hat sie die Blumen so gehasst, weil sie so strahlen. und dann verdorren sie weg. Sind sie verlogen? Alle Blumen die ich je in meinem Leben geschenkt bekam dorren noch immer in meiner Gegenwart. Daneben ist jeder Brief der je in meine Hände kam und jeder Antwortbrief ist kopiert. Zuerst mit Kohlepapier, dann mit Photokopie und nun mit PC. Alles dorrt. Defacto fehlt nur das, was mir am vorigen Dienstag aus den Taschen gestohlen wurde die vielen Ausweise, die meine Gesundheitswerte festhielten.

Es werden aber Wochen der vollkommenen schrecklichen Schlaftage kommen. Feiertage, wo ich von McGoohan nur angerufen werde Sonntags um 14 Uhr und Mittwochs um 17 Uhr. Und wochentäglich um 11 und samstags sowie sonntags um 11:30 hol ich mir das Essen abholbereit im Buffet des Barmherzigen Schwestern-Krankenhauses. Hätt mir das wer als T "X" ausgemalt hätt ich das nicht einmal als Realsatire ange nommen. Jetzt jubele ich wie ein kleines Kind. Als ich ca 2' war hatte ich das Essen (also den Speisebrei) nicht aus dem Mund frei gegeben und nicht und nicht schlucken wollen. in den gefrässigen Magen. Wenn ich doch endlich wieder das elegante Fremdwort für Gedärm hätte! Eine Wortfindungsstörung, die ich gerne wieder hätte. Nano wo bist du? Jede Woche wurde mit diesem Femdwort geprotzt vor mir. Und ich erlernte es so schnell um damit weiter protzen zu können. Wenn ich zum Abschluss jedes meiner Essen Vollkornbrot esse, Mermele ich den Speisebrei bis zum Gehnimmer. Grahamm oder Dinkel-Grassini-Dicke-Stangen, oder Bio-Bio Brote von der Brückengasse und jeden Tag eine Scheibe Vollkornbrot vom Supermarkt auf der Gumpendorfersrasse 121 mit Sonnenblumenkerne. Schmatz du bist mein Eigentum - ich geb dich nimmer her. Haha. Und muss dich doch schlucken. Sagen wir einmal die Uhr und das Kalenderblatt dieses Gestionsprotokolls an: Mo. 22.12.08: 3:5. Es reihen sich Protokoll um Protokoll wie Nu's aneinander. Momente summieren sich. Wie Gestionen seit Anbeginn ging es so vor... Jetzt geh ich über den Lainzerbach. Mo. 22.12.08: 4:00.

Mo. 22.12.08: 12:57: Krautfleckerl mit Kürbisbröckerl suppe, Es ist nicht fassbar, dass ich noch einmal im Leben nun so allerfeinst esse. Wenn mein Vata, der auch so einer wie ich war, verliebt in Spitals-Verköstigung. Doch er war nur wenig in Spitalern, wie es jetzt aber aussieht, (ich wage es nicht zu träumen) Ich krieg jeden Tag die Kost vom Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern. J e d e n T a g ! Und dass darf ich mir selber heimtragen und dann in aller ruhe verschlingen. Grösstes Glück - Ein Leben lang Krankenhauskost. Und alle schimpfen über essen im Krankenhaus. In allen Beziehungen bin ich diametral total.

Das Mittagsjournal meldete, dass Bundeskanzler Alfred Gusenbauer nun wieder Referent in der Arbeiterkamm Niederösterreichs wird ab 1.2.09.

Das überrascht und erstaunt und ist so diametral wie ich es auch gerne handhabe. Ich knie nieder vor Alfred Gusenbauer!

Meine Bank zahlte mir nur mehr 98 Euro aus. Ich aber "plante" jeden Dienstag nun 75,-- Euro mir auszuzahlen. Ich werde auch damit auskommen. Ich hab heute im Supermarkt Gumpendorferstrasse 91: Pflücksalat, 4 Naturjoghurt leicht, 1 Buttermilch = Kostenpunkt 4 Euro.

Es turnt mich an, wenn es knapp wird mit Geld. Knappiges turnt mich immer an.

Heute bin ich auf den "Fan" m' interessiert. Was trägt er und was will er? Muss ich vor ihm knien? Darf ich vor ihm knien?

Auch nächste Woche darf ich am Montag um 7:00 zu Dr. Aschauer. Ja ich war immer so ein Vorzugsschüler, Duhsb. Ich bin die reinste Schande für jede Klasse, ich weiss. Allen hat immer gegraust vor mir, Vielleicht lässt mich m' doch knien?

Morgen gibt es Kalbsugo mit Spagetti.

Wenn ich jeden Tag essen gehen würde mit Speiskarte unb pi pa po. Da fiele mir oft schwer das Gemüsereichst mit keinem Flesch mit auszuwählen, wenn ich aber Wochen vorher prahlen kann und dann auswählen, dann fällt es mir leicht... Jedenfalls der heutige Treffer mit den Krautflekerln ist so himmlisch gut, dass ich nur jubeln kann. Jetzt geh ich mittagsschläfchen machen. Und warte auf m' - vielleicht trägt er versaute Bluejeans? Die Uhr sagt nix sonder nur 13:20 des Mo. 22.12.08.

Mo. 22.12.08: 14:52: Kompliziertes Kleinkind bin ich. Ich könnte beginnen anzurufen, wenn mir fad ist, da würd ich ein Vermögen an Telefonrechnung ausgeben und allen ginge ich auf die Nerven mit meinen Anrufen. Es wissen aber alle, ich bin von 8 bis 19 Uhr leicht anrufbar und sag so es nur irgendwie geht jubelnd "JA" Ist doch einfacher? Jedes dem langweilig wär, könnte zu mir zu einer art Grappelstube kommen. Ist doch viel unkomplizierter so. von 20 bis 3 oder 4 schlafe ich. Ich bin also die leichteste Tierart. Schauen Sie Holger Hürfeld an. Vor ein paar Tagen machten wir uns bekannt und nun malt er ein Komic-Buch und ich schwärme von seinem Bluejeans. Benützen Sie mich Duhsb.

Auch bin ich so eine art Grätzl schreiber. Was mir in die Klauen kommt, wird "notiert" und steht unter www.phettberg.at/gestion.htm Und alle Können's lesen, wenn sie nicht hirngeschlagen sind, wie ich. Anders rum wär's sehr viel komplizierter. McGoohan liest dann die Gestionsprotokolle und twittert davon die "spannendsten" Sätze. Url davon wiederum:
http://twitter.com/phettberg_McGooham

So weiss wie "Sarg" die schrecklichste Ansteckungskrankehit, die halbe Welt. wie's Phettberg geht, wenn sie's wissen will. Heute jausnete ich einen winzig kleinen Apfel und eine gedrorrte Zwetschke. und dazu einen halben Liter warmes Leitungswasser. Jetzt steht nur noch abendessen aus und ich werde noch einmal gestionieren. Ich bin unkompliziert, sag ich's doch, duhsb.

Eines mailte mir, dass unter dem Naschmarkt eine Autoabladekellerei gegründet werden wird. Ich kann dazu nur kommentierten, dass ich 1. nicht weiss, ob das wirklich geplant ist und 2. dass ich doch nicht zu allem meinen Senf dazu geben kann. Ich weiss das lockt Autofahrerei noch mehr an. Ich weiss.die EU hat doch so viel Stellen, die planen und kommentierten. Und Wien zudem und erst recht. Ich fahre so wenig mit einem Auto oder einem Taxi und wenn es schneit oder Eis läge, wäre ich sogar über den Leinzerbach mir ein Taxi leisten. Das ist mein Kommentar, Duhsb. Interessant wär jetzt nur noch, wie m' erschiene heute nachmittags.

Meine Sehnsucht wartet also nur noch auf m' Mo. 22.12.08: 15:24.

Mo. 22.12.08: 18:34: Eine gute Stunde war m' bei mir, er liess mich knien und TRAUM peitschte mich aus. Jubel ohne Ende. Er stammt aus Mecklenburg Vorpommern und ich kann nun prahlen dass das Jahr doch schöner war,als ich dachte. Vor ca einem halbem Jahr war der "Herr mit meiner Hundeleine bei mir" Das ist also doch ein gutes Jahr. Vie oft werde ich davon zehren müssen, wieviel mal muss ich darob abspritzen? Er war weit jünger als ich und macht Urlaub in Wien.

Meine gefühlte Temperatur ist sofort "schlagargig" wärmer hiemit. Morgen kommt Hannes Benedetto Pircher der in unzählig langen Jahren mein Begräbnis abhalten wird und keinerlei Ansprachen halten lasssen und selber auch keine halten "darf" und nur eine Kerze anzünden. Ist jetzt alles testamentarisch festgeschoben. Ich, die Schande Wiens ersehnt S/M als fixen Bestand. denn Liebesakte sind wieder andere Bereiche als den Liebesakt S/M Als m' mich durchpeitschte, hatte ich so Sehnsucht mach "srärker" doch es steht einem Masochisten nicht zu, dem Herrn was anzuordnen. Der "Herr" entscheidet selbst nach welcher Stärke ihm ist. Ich hör jetzt voll Glück zu gestionieren und verabschiede mich für heute gestionierend. Mo. 22.12.08: 18:44.

DIENSTAG 23.12.08:

2:45:

Natürlich bin ich der am leichtesten zu Belügende, und der Alleinigste. Mir fällt auf, dass die Suppe laut Speiseplan mit der Suppe die mir dann verabreicht so dann und wann nicht übereinstimmt. Und ich hab noch nie Kontakt mit wen aus der Küche gehabt ausser dass ich mich bedankt und dass ich gegrüsst habe. Und dass der Blutdruck steigt und steigt. Sonst weiss ich nichts und das Essen schmeckt mir. Ich hab keine Karrierepläne, will einfach in Ruhe auf dem jetzigen Niveau dahinrabeln...

Was immer geheimnisvoll hinter mir getricktst wird oder würde, geschieht gegen meinen "Plan" Mein "Plan" ist völlig redlich dahin-zu-gestionieren. Und ich möchte UNBEDINGT in meiner Wohnung bleiben. Sie ist - aus meiner Sicht - der Mittelpunkt eines winzig kleinen Stadt-Dorfes namens "Gumpendorf" - meinem Klein-New York. Und ich möchte retten, was nur geht. Und ich musss versautestete Bluejeans tragen. Denn nur wenn ich sexuell ein bisschen "befriedigt" bin sitz ich da und bin "es" zufrieden und berichte vor mich hin oder her, duhsb. Ein bisschen Joghurt schmier ich mir in die Jeans und bin frisch es zufrieden. Ein Sturm bläst heute den ganzen Tag meldet soeben der ORF in seinen Nachrichten um 3. Ich versuchte noch ein bisschen weiter zu büseln. Und wenn ich es nicht bewältige dann geh ich gleich in den Früh-Zeremien-Vorgang über und mache dann ein schönes

Frühstücksschläfchen.

Noch hab ich alle 98 Euro von gestern.

Helmut Schmidt, der ehemalige deutsche Bundeskanzler, ist heute 90 und raucht wie ein Schlot und ich habe nur noch 98 Euro. Verstehen Sie, warum ich zittere, duhsüb.

Damit muss ich bis Anfang Jänner auskommen. Denn es wird immer so bleiben, dass ich von Raffeisen bestimmt krieg, was ich zu kriegen habe. Und ich bin es zufrieden, denn es schützt mich vor Fresssucht am besten. Ich werde darin rasten.

Heute plane ich zuerst einkaufen zu gehen, dann gibt es Spagetti mit Kalbrisotto und dann am Nachmittag kommt Hannes Benedetto Fircher. Ich lebe mein Bidermeier vor mich her. Lacht nur über mich, spottet mich nur aus. Schweigt über mich. Ich bin König in meinem Königreich. Gestern das Ausgepeitscht werden war ein Geschmack, wie es ginge. Ich gebe zu, ich bin eine Witzfigur und bin es HÖCHST froh, ja, zufrieden, dass Holger Hürfeld mich als Comic plant. Er liest die Gestion und malt drauf los. Mehr weiss ich im Augenblick nicht. 3:21 des Di.23.12.08.

Di. 23.12.08: 7:54: Frühstücksschläfchen vollbrungen! Jetzt geh ich in den Supermarkt in der [REDACTED] und nehm mir 20 Euro mit. berichte aber erst nach dem Mittagsschläfchen was ich kaufte. Vorher aber schreibe ich ab, was exakt es in der von mir für heute angekreuzte Ernährungsart ich mir wünschte: Leichte Vollkost mittags des Di. 23.12.08: Gemüsecreme - Suppe, Kalbfleischsugo mit Spagetti. "Wir" weden nachher weiter sehen. Irgendwie muss ich ja umkommen? Und ich würde so gerne 107 werden wollen. Angst hab ich jetzt schon. Versunken blättere ich wieder einmal uner google - news ob ich noch vorkomme? Nein - kein Treffer. Ich komme nimmer vor. Es ist ganz still um mich geworden. Ich hab nach der Baufaltenoperation ganz vergessen wieder einmal nachzublättern. Die Uhr sagt: blieb tapfer kleiner Phettberg. 8:15: 23.12.08.

Di. 23.12.08: 9:34: Ohne die Tasche auszuräumen - weil die Erinnerung noch ganz frisch wäre, schreib ich auf, was ich alles heimbrachte: 2 Grahamweckerl vom Hafner = 1,42.

3 Joghurt (leicht) 1 Buttermilch, 2 Bananen, 2 Kiwi, 1 riesen Sellerie, Wenn die Scheiben von ihm gedünstet sind seht er mir so leicht. Also stimmt diese "Mär" - irgendwann geh ich doch wieder einmal ins LO:SCH. m'e hat so geile Jeans angehabt gestern und zog seinen Gürtel raus und schnalzte mich (leider zu wenig) m' ist sicher um weiter über fünfzig jünger. Und ich durfte m' "SIR" nennen. Sehnsucht ohne Ende. Nun ist immer wenn ich in die [REDACTED] einkaufen gehe ein Junger Fleischverkäufer, der mich beim letzten Einkauf um ein Autogramm bat. Und ich dachte schon, der wär vielleicht zum Auspeitschen zu gewinnen? Doch da war ich im Irrtum. Er wirbt für Religion. Es ist hart und leer mein Leben. Er wirbt für Religion ich werde noch verrückt. Und er trägt Jeans und ich hoffe... Kaufe mir eine ganze Zeller-Kugel... Weiters kaufte ich Kohlsprossen, 1 scharfe Pfefferoni, 1 gelbe, grüne, rote Paprika, 1 Gurke, 2 Walnuss-Packungen, damit ich ja genug davon daheim hab, denn manchmal gibt es die Walnüsse nicht. Und ich hab nur = ca 14,-- Euro ausgegeben. Billig ist es im Supermarkt der [REDACTED]. Ich muss es mir angewöhnen in die [REDACTED] zu gehen. Jedenfalls ist es 9:47 des Di. 23.12.08. Die Torschluss Panik total ist da.

9:49 und das am Di. 23.12.08: Das LO:SCH hat erst wieder am 26.12.08 oder am Sa. 27.12.08 offen. Und ich hab jetzt schon eine grosse Zellerkugel daheim. Und offen ist meistens nur von 22 bis die letzten gehen, doch die gehen so früh. also so wenig spät. Oft ist schluss mit Offensein um ca 2 oder 3... Wo ist New York in Wien? Helle Not, du bist in mir. Heute gibt es Spaghetti. Jetzt muss ich dringend meine Tasche ausräumen. Wien ist ein Dörflein! 9:57 des Di. 23.12.08.

Und kaum schlief ich mittags zu ende läutete Hannes Benedetto bei mir an der Gegensprechanlage und der ganze Nachmittag war voller Geschenke! Ich werde morgen in der früh berichten, was an Briefen und Paketen kam! Und Hannes Benedetto half alles zu sortieren und vorzulesen - es geschah "Heilig Abend quasi! Gestern die Auspeitschung von m' - das hat nichts - bei weitem nichts - mit Hannes Benedetto zu tun, doch defacto war m' auch Weihnachtsabend. Mich wundert so wie die anderen Menschen den Sexnotstand bewältigen? m' nat mir unendlich viel mit dieser kleinen Auspeitschung geholgen! Diakonie und Caritas total!

Und Hannes Benedetto Pircher hat heute mein Innenleben total ausgeputzt! Ich bin reingewaschen total. Morgen um 17 Uhr wird McGoohan die Géstionskonferenz mit mir machen. Und ich bin voll innen vollständig.

Hannes Benedetto hat mir auch geholfen die alte Lampe richtig hinzustellen, jetzt kann ich leichtet die Speistepläne lesen und ankreuzen. Morgen gibt es Zander.

Auch hat Hannes Benedetto geholgen bei Betten-Reiter ein überlanges Leintuch zu kaufen auf der Mariahilferstrasse. So viele Geschenke und soviel Glück. Kleinigkeiten, die mir so viel helfgen, und damit muss ich nicht wo anders hin und kann bleiben in meinem Himmelreich meiner Wohnung. Sie wissen ja nicht, Duhsab, was das für mich bedeutet. Ich hab alle Briefe auf einem Stoß gestapelt und werde das morgen in der früh gestionieren.

Während Hannes-Benedetto mit mir auto fuhr, rief ein anderer Hannes bei mir an und frug ob ich bei ihm essen würde wollen. Das verneinte ich keineswegs und ich sagte ihm dass ich mich sehr freut, dass er mich anruft, Und er soll sich die Einladung merken. 2 Hannessen die im Auto sich um mich versammelten. Ich hab mir seine Adresse nicht gemerkt, aber er wird sich meine Telefonnummer durch das elektronische Erfassungssystem mekren. Und wer sich traut mit mir Kontakt aufzunehmen ist automatisch ein grosser Kommunikator. denn elektronisch wird ALLES notiert. Die Wenigsten haben noch so einen Mut, mit dem grössten Schmutzfink zu kommunizieren.

Es ist eine grosse Volksbildung, mit so einem Schmutzfink sich merken zu lassen. Ich jubele und weiss nun ich werde himmlisch gut schlafen. Hannes ich komme, Anruf genügt! Im Moment hab ich über mich keinen Überblick. Ich muss mich sammeln.

Die ORF2 Sendung "Winterzeit" berichtete darüber dass in arabischen Ländern nun satt "Milchsokolade wie in den Alpen jetzt KAMELMILCH-Pulver und also auch Kamelmichsokolae. Oh wo ist die Zeit (gottseidank futsch!) wo ich so

gene und ohne Ende Alpenvollmilch frass! Ich hab jetzt schon so lange "Mon Cheri am Schreibtisch liegen und rühr sie nicht an. Hebe sie für Roman&Markus auf! Jedenfalls morgen gibt es für mich Zander gedämpft!

Morgen wird es noch mild aber übermorgen wird es frostig. Es fehlt nur noch eine Auspeitschung. Dass noch so ein Tabu ist? Warum nur warum??? Wenn zwei essen, ist das doch auch nichts Geheimnisvolles? Meine Not des Sexuellen könnte ein Signal der Öffnung werden?

Wenn 2 sich "ewige" treue schwören ist das sehr ok doch wenn 2 mit einander Würstel essen oder sich sexuell befriedigen und ihre Sekret verschläudern ist doch das was nicht so was arges wie die Intimität des Philosophischen Übereinstimmens und beieinander bleiben. Im Gegenteil Roman&Markus halten zueinander total und indem ich durch Reante Roman&Markus kennenlernte hab ich nun einen Kontakt zu dritt mindestens. Mindestens. Also mehr Kontakt als wenn wir was Geheimes miteinander tuschelten. (Konjunktiv)

Lernt Offenheit, Duhsüb und Ihr werdet davon breit.´

Vis a vis von mir im Haus wo die Hausärztin ordinet steht drauf geschmiert: Immer breit zur Sommerzeit! Wie wer die Erbreitung des Winters? Ich bin bereit!

Ich muss aufhören zu gestionieren, denn davon werd ich nicht Versammelter. Ich hab einen grossen Stapel Post. Die Uhr: 18:35 des Di. 23.12.08.

MITTWOCH 24.12.08: 4:42 Auf die gestrige Minute, als ich den Computer abstellte rief die mir schamanisch reisen gehende Doris an, und brachte Weihnachten, die Nacht wich total. Wir sprachen von 18 etliches bis über 21! Doris schenkte mir weiteres Geld für den Ankauf eines neuen Bettes und sie schenkte mir bis weit in den Frühling hinein alle von mir verspeisten Lebensmittelergänzungstabletten. Das protokollarsche Notieren ist nicht meine Fähigkeit. Ich hab ja nur die Fähigkeiten des Essens und des Schlafens. Die Beherrsche ich. Gestern war eine Unmenge von Spagetti mit Kalb-Sugo keine einzige Nudel hat überlebt. und ich merke sofort, dass ich nicht mehr die Hände in den Händen nicht mehr umschliessen kann mit der anderen Hand. Und es ist mir absolut nicht kalt. Wenn ich jetzt ein Blutdruckmessgerät hätte bzw handhaben könnte, er ist wieder bi 200 hoch! Mir ist absolut nicht kalt und die Finger fühlen sich warm an. Ich brauch kein Blutdruckmessgerät.

Wenn ich doch mit der vielen Leuten in der Küche nur ein einziges Mal jammern könnte. Ich flehe "Euch" an: Ich liebe Euer essen ja deshalb, dass ich mich nicht todfresse und das zeigt das Blutdruckmessgerät an. Ich flehe Euch an! Ich kann nie aufhören mit dem Essen!!! Bitte bitte bitte!

Ich werde eines baldigen Tages umfallen und liegen bleiben. Herztod. Bitte habt Gnade. Ich fress mich tod! Es war auch so merkwürdig schwer, das gestrige Essen im (von der mit mir schamanisch reisen gehende Doris) Reden kann ich nimmer ich kann nur mehr blasen aus dem Mud damit Töne ihm entweichen. Und das strengt mich total an. Nur wenn der Magen schön knurrt bin ich höchst zufrieden. Lasst den Magen wieder knurren. Ich hab schon so lange das wohlige Knurren des Magens nimmer gehört. Ich flehe Euch an, duhsübische Köchys!

Aber ich hab auch so viel neues für mein vollkommen idiotisches Weinen ob einer nicht existierende Gottheit erfahren.

Doris denkt immer beim Schamanisch-sein. An die Ichkunde des betroffenen Ichs! Nur die kann ihr weiterhelfen. Jedes Ich kann nur sich weiterhelfen. Und das Solidarische, das sowohl Doris, als ich, meinen, ist die Summe der positiv Gesonnenen!

So bildet sich für jeden von den momentanen 6 1/2 Milliarden Menschys die EINHEIT Sozialis Total! Diese allen werden in Summe dümmen, dünkler oder eben vis a vis heller. Ich weine dass es keien PERSONALE Gottheit gibt und Doris hat schon ewig das Wissen, der Summengottheit. Ich schwebe noch im Traum eines Kaiser - Reiches. Und Doris ist waahrscheinlich im sozialen Wien - eingepflanzt.

Denken Sie nur an die Barttracht meines - nie persönlich kenengelernt habenden Grossvater's Josef Fenz. Er trug den Bart wie Kaiser Franz Josef. Genau den selben und er strab an Blutvergiftung - das war das Einzige was ich aus meinen Eltern herausbrachte, ca. 1943 im "Nalber Bach" - er hatte sich verletzt am Wgen des von einem Ochsen (GEfährt meiner Grosseltern väterlicher seits) gezuogenen Wagen, da verletzte er sich und wusch seine Hände im Bachwasser. Und verstarb an Blutvergiftung. Ich wüsste so viel gerne mehr aus meinen Eltern. Aber wir drei strittten ohne Ende mit einander, wir Deppen. Jetzt, wo ich ein bisschen gesättigt wäre, könnten wir in ruhe Reden. Doch ich bin allein.

A Pro Pos "gesättigt": Es war eine höllische Mahlzeit gestern. Ich muss so schweres essen einfach in den Mist werfen. Anders lern ich nichts! Ich bin einfach zu dumm. Mein Grossvater starb am Ochsenwagen im Nalber Bach. Die Jahrzahl 1943 ist von mir frei erfunden. Um die höllischen Krieg zu datieren. Also er war nicht im Nazi-Krieg. Und er starb in Obernalb.

Mein Vata hat eine Schuss am Bein gekriegt. Und war irgendwo in Griecen land, hab ich von meinem jüngeren Cousin herausgekletelt. Er hat - als Vata in guter Stimmung zu Gas am Heschweg im 14. Bezirk war aus ihm herausgekletzelt. Und mein Cousin ist einmal selbst in Griechenland mit dem Auto gewesen und hat sogar den Weg gefunden, wo mein Vata war? Das ist alles was ich von meinen Vorfahren wüsste. Ich weiss gar nichts
-> Des ewig bleibende alleinige Baby sprach, duhsb.

Jetzt hol ich mir den Granulat - Tee und beginne dann zu erzählen über die "Weihnachtspost" zu refferieren, die Hannes-Benedetto mir öffneneden half. Allein hätt ich keinen Mut dazu. Sagen wir einmal die Uhrzeit und das Datum an: Mi. 24.12.08: 4:23.

Mi. 24.12.08: 4:55 - stop jetzt hör ich endlich wieder einmal Nachrichten vorerst. Denn gerstern hörte ich keine ZiBl und ging um 21 Uhr zu Bett. Also stopp, Duhsb:

Ich entnahm nur dass es in Wien +4 Grad hat und morgen wird es weniger Grade mehr haben und übermorgen, dem 26,12,08 wird vorhergesagt habe es Österreichweit frostige Temperaturen. wo ich so gerne in die "hard night" ins LO:SCH gegangen wäre, nein gehe! Gehe. Einlass ist nur von 22 bis 23 Uhr und dann ist Torsperre. Da gibt es ale keinen phettbergschen Schlafrythmus.

Was soll ich da den ganzen Tag nur tun? Die einzige Freude werden die Schweinswiener mit Kartoffelsalat sein. Ein trostloser Tag, das Übermorgen, der Fr. 26.12.08!

Aber nun zur Post zu Weihnachten, da ist tatsächlich die NACHT geweicht worden! Und unter Hannes Benedettos Anwesenheit: Bedenken Sie duhsb, mein Grossvater hatte einen Ochsesgespann. Ich kann nicht einmal das und sehne mich nur nach einem ewigen leben dankt http! Der nie liiert Gewesene sehnt sich... Uhr: 5:16: Jetzt beginne ich aber:

Eine "Ehrenkarte" lud mich und eine Begleitung (das wird wie voriges Jahr wieder Hannes Benedetto Pircher sein!) Zum Regenbogen-Homosexuellys - Ball ein! Luft sprung! - in den Schönbrunner Parkhotel ein! Wenn die wüssten, dass Hannes Benedetto der eigentliche Helle ist! Ich aber werde nur im Männerrock! antanzen. Vielleicht legt mich wer übers Knie. Bitte bitte bitte...

Ute Bock dankt für meinen Predigtendienst. Wie sehr ich Frau Bock verehere. Sie wird die Einzige sein, die Wien rettet.

Der Seniorenclub der Pfarre Maria Lourdes schreibt "Frohes Fest". Ich liebe den Club - ein Stück meiner Heimat.

Frau Butterblume sendet ohne Ende... Das sind alles meine Heimaten, verkünde ich stolz und prahle.

Irgend ein Jazzklub schickt aus Berlin anfragend, wann ich denn wieder nach Berlin käme. Musik hat mich aber noch nie irgendwohin gelockt. Nur versaute Bluejeans waren's (sind's) die mich überall hin bringen... Also brächten... Ich gestehe eh alles, Duhsb.

Die Interne des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern unter Primarius Dr Martin FRÖMML (den ich zum Firmunterricht unterrichtete sintemalen.) Als ich im Spital lag im August 2008 hat Dr. Frömmel bei einer Visite das "geprahlt" und ich prahl nun damit wieder... Und weine dass ich ihm "belog" Ich kann und kann keine Gottheit finden. Kein ewiges Leben... Es ist schon 5:37.

Reiner Reitinger und seine Familie - Reiner, mein längst sich an mich Erinnernder... Er ist mein Schwimmlehrer. Er wird wieder kommen... Ich kann ihn hier nur innig umarmen und seine herzliche Familie.

Ein in einem GEFängnis einsitzen Müssender schreibt genauso lieb und ich würde ihm so gerne antworten. Doch ich wär zu sowas nur fähig, wenn ich "Personal" hätte. Ich kann nur herzliche Verbundenheitsgrüsse unbekannterweise antworten. Und ein Herz hinzeichnen im Geiste.

Eine die ich so lieb kenenlernte mit Harry Rowohlt aus Hamburg, Ich sag einfach nur MARIANNE... Wie weig weg sind wir nun?

Eine Famile, gekennzeichnet mit einen Kreis aus dem eine Nase und zwei Punkte als Augen wachsen, sendet genauso...

Frank aus Pfinztalor genauso. Er sendet sogar eine Luftpost.

Familie "R." sendet aus Simmering.

Die Witwe meines Chefs in der Abteilung VII/1 damals im Amt der NÖ Landesregierung. Herze liebe Gegengrüsse und Erinnerungsgrüsse.

Frau M.A. sendet mir und sendet mir so viel und so innig immer wieder Ich habe ihre Telefonnummer und werde sie noch heute anrufen...

Oh wie oft und wie viele Male müsste ich mich bedanken. So viele, die mich meinen. Ich drücke alle in totaler Innigkeit.

Martina JUDT aus der Galerie Hilger sandte mir das Buch "DAS BÖSE WIEN" (von Hilde Schnölzer) mit einem "Kräutertee" und mit der handschriftlichen Notiz "bitte annehmen" so "Kleinigkeiten" merken sich in mir am innigsten. Ich werd einmal in ihre Galerie gelangen. Also physisch. Sehnsüchte ohne Ende... Ewigkeit es ist absolut Notwendig dass wir mehr Kapazität haben und kriegen... Jetzt frühstücke ich und mach dann ein schönes Frühstücksschläfchen. Ich brauche so wenig und habe so viel. Zeit und schwule S/m - lys in versauten, ordentlich versauten Blue Jeans... Uhr - Durchsage: 6:09 des 24.12.08

Nun ist es 8:33: des 24.12.08. Alles, wo ich ein schlechtes Gewissen gehabt hätte es nicht vor dem Mittwoch, 24.12.08 aufgeschrieben zu haben, ist im PC. Und es kommen die menschenleeren Tage. hnnüber und hinauf ins Buffet des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern ist offen und McGoohan wird anrufen am Mittwoch (24.12.08 um 17 Uhr und am Dienstag,

Sonst ist nichts ausgemacht. ich geb mir Ruhe und schreib Gestionsprotokolle. Nur am Sa. 27,12,08 plan ich in die (10:SCH) zu gehen - angst vor den Stunden davor, und nicht einschlafen davor, denn an diesem "hard-sex-night" wird nur von 22 bis 23 eingelassen. Und es soll Frost herrschen? Gehört sich ja auch in hardsexnights!

Und am Montag, 29.12.08 um 6 (Eis?) gibt es wieder Akupunktur bei Dr. Wilhelm Aschauer. Die TAGE laufen weiter, wir müssen mit. Ich könnte auch aufzählen, was ich essen werde dürfen. Ich wüsste es schon bis. So. 4.1.08. Das sind die leeren, jetzt folgenden Tage... Während ich jetzt schon das heutige 3. Gestionsprotokoll mache, ist nur meine Sehnsucht nach versauten Bluejeans und harten Rohstockhieben in mir... Wenn die Jeans pralleng sind und die Hiebe knallen, dann ist es, wie für Droris das Trommeln. So weit sind wir entfernt. Und so ganz nahe gleichzeitig, denn wir sind wie VW-Käfer ein Modell. Wir sind eine Produktionslinie... genannt "Mensch" Die Uhr, die Gutinnige, warme, Die 3 lebenden Pflanzen sind bewässert und meine Gasetagenheizungbeheizt mich, Ich könnte zu jeder Sekunde Heisses Wasser mir runterrinnen lassen. Und ich könnte www.jeanskerl.com zur Linderung meiner grössten Not mir anschauen. Der Kalender sagt Mi. 24.12.08: und es läuft der Mi. 24.12.08: Uhrzeit: 8:59.

Mi. 24.12.08: 10:22 weltweit betrachtet bin ich der GLÜCKLICHSTE! Und österreichisch gesehen bin ich genau die Mitte. Ich hab für alles genug Geld und hab sie schönste Wienlage zum Wohnen. Als ich noch fit zum ordentlich ausschreiten war, konnte ich in einer halben Stunde zum Stefansdom gehen. Die Mite ist um mich so weit die Augen reichen. Ich hab heute Griesschnitte mit gedämpften Zander und gebunden julienne Wurzelgemüse zu erwarten. Zur Suppe gibt es Schwarzwurzelsuppe.

Es fehlt mir, dem noch nie Liiertem, Sadomasochismus der Vollliebe. Gut m' war vorgestern da und hat mich 1 1/2 Minuten ausgepeitscht, indem m' aus seinen ordentlichen Bluejeans den Riemen rausnahm. Und mich in ruhe durchzog, viel zu sanft und viel zu kurz.

Jetzt meld ich mich gestionabel nicht bis um 17 Uhr McGoohan anrufen wird. Also es könnte jedoch so sein, dass ich ein neues Formular verwende und dies hier "notierte" dann zum übernächsten Gestionsprotokoll kommen wird. Die Gemüsen die ich mir daheim für den Kühlschrank kaufte, also 1 Praadeiser, die Procolli, Suppengemüse u.a. ein bisschen Kugel vom Zeller, Sie wissen, Duhsb... Es täte mir so gut, einmal ordentlich durchgezogen zu werden. S/m-mässig. Ich warte... Schenken Sie's mir diakonisch, bitte bitte bitte, Duhsb. Ich geh in's Krankenhausbuffet. Studieren Sie S/M! Sie ist eine der vielen Neigungen. Und der Landstrich hiernieden ist auf dem Gebiet der Schwachste Landstrich dafür. Mi. 24.12.08: 10:39.

Mi. 24.12.08: 15:51: Isolationsfolter ohne einem - fest versauten Bluejeans - also einem schwulem Sadisten vis a vis, dem es Spass macht mit mir, darinnen. Und alle vergessen ständig, dass S/M ein Liebesakt ist! Innigkeit und Herzlichkeit. Harte, leere Tage stehen an. Und keine Funktion, die mich ordentlich rannähme zum Rohrstock-benützen. Indem das Twittern in Sekundenschnelle alles so "so schön zurichtet" Sehnsucht und Leere. Meine Heimat, Es erschien m' und zog mir ein paar drüber. Beispiel, wie das Leben ginge... Benützt mich und seid lieb dabei.

Zwei Kontakte geschahen heute nachmittags bereit: Roman mailte mich an, und lud mich zum Essen ein. Ich konnte nur jubeln. Roman trägt auch gerne Bluejeans und ich darf ihn anschauen. Ich gebe zu, ich bin eine Witzfigur.

Und Chris (TINA) also Christina rief am Telefon an, sie hab ich auch beim schamanisch Reisen kennengelernt, die schenkte mir sogar eine Thermoskanne, dait meine Tees warm bleiben wenn es Frühling und Sommer dann sein wird, denn steit Okt. 06 bin ich total gewohnt, nur warmes Wasser zu mir zu nehmen, und Helmut Sturm (Kolping Meidling - Geschäftsführung) hat mir das Teemachen in kleine Plastikflaschen zu machen gelernt. Da kommt der Beutel in die Plastikflasche und dann heisses Leitungswasser darüber und schon ist der Tee fertig. Davon hab ich ca. 20 Sorten und das lass ich in mir rund gehen. Soeben ist eines mir fertig geworden und ich hab davor den Granulat-Tee getrunken, und warte nun auf McGoohan als Gesellschafter des Mittwochs. Ob es wohl geht mittels google und den Suchwörtern "S/M" und "twittern" weltweit über S/M Neuigkeiten zu lesen? Wenn m' aus Mekleinburg Vorpommern kam und mich mit dem Hosenriemen drann-nahm könnten doch auch andere herzlieb mich kontaktieren? Wozu haben "wir" http erfunden? Tina und Doris haben das Wort "http" nun auch "gelernt" Sie sind keinerlei S/m - lys. doch ich bin total süchtig nach S/M.

Und Chistoph rief zudem an, er ist auch weit entfernt von S/M Doch ich ärmster Wurm sehne mcih so sehr danach. bettel bettel bettel DUHSUB! Christoph fährt mit seinen Eltern zur familieren Weihnachtsfeier. Ich ess Karotten mit Vollkornbrot und rotem Paprika... dann wird McGoohan anrufen.

Tina rief am Nachmittag ebenfalls an, und tröstete mich. Die Welt ist voller Trost. m' hat mich 1 1/2 Minuten mit der Hosenriemen getröstet. Er traf's am Besten.

Ich könnte auch nur "bla bla bla" hier her schreiben, es sind verzweifelte Lebenszeichen...

Erste Zeitdurchsage bis McGoohan anrufen wird: 16:23 des Mi. 24.12.08.

Mi. 24.12.08: 18:10: McGoohan wird in wenigen Minutern die Gestion vom vorigen Mittwoch bis heute Mi. um 12 Uhr fortsetzen. Die Gestionskonferenz fand statt. Und ich hab nun wieder zu schweigen bis So. um 14 Uhr wo McGoohan wieder anrufen wird. Es ist schon Einsam mein Sehnen und warten... McGoohan wird melden, dass www.phettberg.at/gestion up gedatet sein wird mit dem Satz, denk ich: "Und der Landstrich hiernieden ist auf dem Gebiet der schwachste Landstrich hierfür." Klarereise denkt jeder Mensch von seinem Land das schlechteste, so wahrscheinlich auch McGoohan? Und ich natürlich auch. Ich wollte den Tippfehler nicht machen, er bleibt aber bis in alle Ewigkeit.

Neuer Lesestoff ist da, duhsubys.

Das Twittern liefert so viel Lesestoff, dass du aufgeben mpsstest zu lesen, wenn du zu lesen beginnen würdest. Lass einfach den Zufall mitspielen. und du triffst.

The Winny is heute beim Twittern der Woche:

"wowo 101: beethovens siebte, rotkohlkochen, familie noch auf einem sprung beim lieben Gott, so lässt sich weihnachten gut an"

Gott muss endlich ohne Artikel geschrieben werden, dann, ja was dann? Haus schreibt sich auch recht nett ohne Artikel.

Lesestoff ohne ende, gut Nacht McGoohan geht abendessen bei der Familie des mit ihm Nichtverwandtys essen. Das ist vielleicht leichter? Jetzt hat mein Handy geläutet, und ich hab irgendwohin gedrückt und hab es ausgelachtet. Die einzige Hoffnung ist wieder vorbei? Der ganzen Welt geht es so. Hoffen und warten und benützte Bluejeans. Es werden harte Tage der Funktionslosigkeit. Morgen gibt es Eiernockerln für mich. Ich ess das gern, doch noch lieber ass ich Krautfleckerln.

Am Mo. 29. 12. 08 um ca. 16 Uhr darf ich abendessen beim Roman. Juwelen, des Glücks >>> Roman trägt auch oft Bluejeans... Mehr gibt der Tag heut nicht her. Mi. 24.12.08: 18:46.

DONNERSTAG, 25.12.08:

red letter day

5:11:

Ich brauch keinen Wecker mehr. Mein Organismus und mein Unbewusstes sind ein festes Team. Wir haben festes Vertrauen zu einander. Vorgestern hab ich soviel Spaghetti vertilgt und gestern im Verhältnis weniger Zander mit

Griesauflauf. Immer wieder unterschätze ich das Langzeitgedächtnis meines "Alten" Während es mich um 2 auftreibt war heute absolute Ruhe in mir? Dass ich schon lange nicht träumen darf fehlt mir total. Lass mich doch wieder einmal ordentlich träumen. Versaut und so...

Jedenfalls heute erwachte ich um ca. 4:50 - schlief um 20 Uhr ein - weil ich wartete auf die Ansprachen der beiden Bischöfe wartete (Katholisch und Evangelisch) aber das hat der ORF jetzt anders gelöst. Filmaufnahmen religiöser Natur - aber keine Ansprachen gestern. So wartete ich bis der Tierkitsch vom Gut Eiderbichl losbrach. Und dann muss ich sehr bald "weg" gewesen sein, ganz selten lulu nachts (ich erinnere mich an 2 - es könnten auch 3 gewesen sein) und dann durch bis gerade eben sojetzt.

Also doch "Volksseele" - alles schläft? Weil ja soviel geschlafen wie zu Weihnachten könnte also doch eine Rolle auch spielen. Ich schlief wohligh und sehne mich nach weiteren Sowassem.

Als um 4:50 mein Radio Öl erklang grauste mir direkt von der alten klassischen Musik. Ja Mozart ist ein absoluter Hit zu allen Zeiten. Aber alles was nicht Mozart ist, ist ja schrecklich.

Am meisten bereue ich dass ich Musik überhaupt nicht höre und "studiere" bzw. "begreife" Und auch das Essen ganz unstudiert ist. Ich habe nur Bankhofer's Sendungen ehört und danach mich orientiert. Und ich dämpf mir jeden Tag Zusatzgemüsen. Vom Paradeiser bis den Procoli und Suppengrün.

Besonders stolz bin ich auf die momentane Speisenfolgen, die ich mir auswählen durfte: Mo: 22.12.08: Krautfleckerln, Di. 23.12.08: Spaghetti mit Kalbsugo, Mi. 24.12.08: Zander mit Griesauflauf und heute, Do. 25.12.08: Eiernockerln. Gut Fr. 26. 12.08 musste Schweinsschnitzel mit Erdäpfelsalat sein. Ja das muss ja durchaus so sein. Ich hab das grösste ernährungsmässig Glück! das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern ist sicher ein Lehrkrankenhaus, wie es aun der Tafel im Buffet steht. Und ich darf da - ich hoffe bis zum Ende meiner Tage mich sattessen.

Eine Traum Mischung hat sich in meinem Leben versammelt und gedrängt quasi! Sucht nach S/m - Samstags immer die Vorabendmesse, ohne sich eine Gottheit vorstellen zu können. (glauben zu können) In das Krankenhaus-Kapelle der Barmherzigen Schwestern. Einfach Zeremonien sucht. Und meine Zeremoniensucht setzt sich fort im Schamanischen Reisen - jeden 2. Samstag im Monat um 18:30 auf der Felberstrasse. in einem kleinen gemietetem Raum neben einer Tankstelle, wo das laute Trommeln niemand stören kann. Es weckt mich auf? Wenn Paul trommelt? Danach wird abendgegessen, aber ich nehm nur Pfefferminztee. Die Fixpunkt zwischen 17 und 5 Uhr früh gibt es keine Konsumation. Und am Dienstag gibt es (meistens) um 7 Uhr früh die Akupunktur bei Dr. Wilhelm Aschauer. Zähle ich stolz auf...

Wenn du um 19 45 meistens schlafen gehst kannst du dir nicht vorstellen, die Nacht zu bezwingen, so drängt es dich zu schlafen. Doch quicklebendig zwingt es mich weiter zu gestionieren. Du musst aufschreiben. Gut, sonst was kann ich nicht. Reden von mir klingt nun, wie Hundegebell. Ich muss jedes Wort voll Anstrengung herausbellen. Was mich anstrengt.

McGoohan hat mir gestern "gemeldet", dass wir ("Phettberg_McGoo") unter der URL - Adresse: http://twitter.com/phettberg_McGoo bereits in den dreistelligen Bereich gerieten. Mehr mag ich auf keinen Fall von McGoohan wissen, denn sonst bild ich mir noch was ein. Ich warte nur auf Bluejeans und Rohrstöcke. Das Trommeln - danach begehrt es mich. Und zwar fest.

Schlafen und Bluejeans. mit ordentlichen Rohrstöcken. Spendet, Duhs. Bitte. Kinder zeugen hab ich nicht gelernt und es war ein Riesenglück für die Kinder, mich nicht als "Vater" zu haben. aber nach der "überwunden" Regenerationsphase geht das Sexleben doch weiter. Doch Österreich tut so als gäb es da keines. Ich habe aber danach hunger, wo ich zuerst so blöd war und daher nie wen "kriegen" konnte hab ich jetzt als halbwegs - ich weiss ich bin sehr körperbehindert nun. Aber philosophisch bin ich doch anwesend? Spendet Duhs spendet bitte. Also Meine Herren schwulerdings verzeiht mir, liebe "D".

Klar ich biete keine Fotos an. Ich hab auch keinerlei Technische Möglichkeiten dafür und weit und breit hat sich eine Möglichkeit eingestellt. Doch gehen Sie uner google - Pictures. und Sie werden bedient. Ich habe heute noch nicht granuliert und werde jetzt endlich damit beginnen. Es ist 6:03 des Do. 24.12.08.

Do. 25.12.08: 9:25 frühstücksschläfchen und ich erntete endlich einen Traum. Ich kam in ein Kino, wo eine Frau mit Mikrofonen in beiden Ohren drinnen hatte. Und ich glaubte den Film hab ich doch schon im Fernsehen gesehen? dann erwachte ich und hörte die Glocken von der Ägydiuskirche an der Brückengasse.

Und dann wollte ich verzweifelt <http://twitter.com/S/M> eingeben (nur österreichweit angekreuzt) - das war jetzt real nicht geschlafen und geträumt, sondern ich dachte ich habe einen Computer und nie ist wer da, und nie erlerne ich das Einfachste Computern. Ich habe alle Geräte und stehe vollkommen naiv vor dem PC. Sehne mich so sehr und weiss mit mir nichts anzufangen. trostloseste Verzweiflung Tage der "Pflicht" wenigstens 4 Kleine Lebenszeichen in's Gestionsfach - Leere in und mich herum. Morgen geh ich in die (LO:SCH) aber ich muss um 22:30 Einlass erbitten, sonst wird bis Mitternacht geschlossen. Wie werde ich das nur handhaben. So viele Stunden wach bleiben. Und dann ist eh frisch nichts los mit mir. Ich hab ja nichts anzubieten. Hart ist es jeden Tag eines Jahres durchzumalen. Ich kam auf die Suche via google und <http://twitter.com/SM> ° Nur Österreich-Adressen.auf einen Blog der von hellgrau bis tiefschwarz alle Farben des Schwarz-Weiss-Spectrums zeigte. Und ich kann auch damit nichts anfangen. Lauter Maschinen die voller Gier Suchen. Bruchteile von Sekunden genau. Ich hab neben dem Computer ein Fenster mit 2 Scheiben und da hab ich - um Kühlschrank-Platz zu haben, hab ich in den Zwischenraum Häuptlsalat liegen. Und ein bissl davon werd ich mir herausnehmen und zu den Eiernockerl mittags zu verspeisen. Ich leb lächerlich ohne Ende. Ich hab nur ein Gerät, das ich "nutzen" kann: SCHREIBEN. Ich flehe weltweit um Funktion. Sogar zum Nachschauen hat mir Reante eine Höhruhr geschenkt im April ca. Und die würde jetzt erklingen lassen: 9:42 (und es läuft der Do. 25.12.08).

Do. 25.12.08: Natürlich führ ich nur ein Scheinleben. Die Eiernockerl mit dem sensationell feinem Spaninat-Suppe ist im Verdauungstrackt das Mittagsschläfchen ist auch allein verbracht und die Jause mit 2 Datteln und 1 Mandarine sind auch verzehrt. Und jetzt muss ich wieder gestionieren. so

hart läuft jeder Tag. Funktionslos leb ich vor mich her. Oder hin? Ich bekenne, 107 werden zu wollen. Hart bestrafe ich mich. Keine Minute fernsehen interessiert mich. Vor einem Jahr hab ich CHRIS PENZ aus der Steiermark kennen gelernt. Chris mailte mir, "fohe Weihnachten und ein Prosit 2008!" Ich erinnere mich vor allem an ihn, weil ich Ewald Penz am Zentralfriedhof-Abteilung Armengrabstätten nun weiss. Er hat sich todgeoffen. Ich hab reinen Predigtendienst in den "Hundert Hennen" mit Photo, wo er und ich beim Wienzeile nächstens gehen waren. Er trank gerne Rotwein und ich begann den schrecklichen Weg Pfefferminztee - Eierlikör und Frucade. Wie schnell vergeht alles. In den Hundet Hennen könnte ich nachschauen und wüsste dann seine Grabnummer. Alle Gräber bleiben auf jedem Fall 10 Jahre. Und 10 Jahre sind garantiert nich vergangen. Hart geht es mir heute. Keinerlei Termine weit und breit keine Nur am Mo. hab ich zwei Termine: Um 7 hab ich Termin in der Ordination Dr. Wilhelm Aschauer. Ich bettele seit vielen Jahren, dass er mich umsonst akupunktiert Immer dienstags um 7 - diesmal aber wieder Montag, 29.12.08 und ebenfalls am Mo. 29.12.08 bin ich bei Roman zum Abendessen - ca. um 16 Uhr nach Ottakring eingeladen. Ich kann fast alle Termine auswendig. Sonst kann ich nichts, ausser blind schreiben.

Heute melde ich zumindest noch einmal gestionierend. und zwar vorher werde ich den Granulat-Tee trinken und dann werd ich abendessen (Karotten, eine Scheibe Vollkornbrot, einen halben Apfel, ein bisschen Buttermilch (ca 1/3 Liter) ein bisschen gelbe Paprika und ein bisschen Emmentaler.) dann werd ich noch einmal für heute gestionieren und dann schau ich mir die ZiBl an und male mir das hate Morgen aus, wo ich um 23 Uhr in die LO:SCH dann muss ganz in Leder. Es steht "hard day morgen am LO:SCH Programm. Kein Mensch wartet auf mich - ich sehe zu hinfällig aus? Ich aber bettele auch da wieder S/m über mich zu verfügen bitte bitte bitte. "Kein Mitleid für Phettberg" schrieb Rokko Anal anfang Dezember in seinem neuestem Heft "Rokkos Adventures" Die Uhr ist 14:59. des Do. 25.12.08.

Do. 24.12.08: 17:45: Kaum war es 15 Uhr läutete die Gegensprechanlage und Frau Butterblume war aus Köln zu mir geflogen! Um 7:30 fuhr sie weg und jetzt ist sie da und blieb bis 17 Uhr. Ich war so sprachlos, dass ich mich gar nicht derfangen kann. Sie bachte mir einen grossen Kalender, wo für jedes Monat ein Jeanskerl drauf ist. Frau Butterblume dürfte ahnen, wie gross mien Sex & S/m - Not ist. ich kann ja nur wixen auf die grossen Fotos. Frau Butterblume hat auch den Adventkalender mit den 24 Tee-Sorten noch einmal gesehen. Beinhart werd ich am 1. Jänner 09 mit diesem Kalender beginnen. denn anfang Dezember wude ich ja von Wolfgang Croce in das Leibnitzer Weingartenhotel eingeladen. Mit dem 1. Jänner aber geht mein Adventkalender los. Es steht auc für jeden Tag ein Gedicht drauf. Ich werde versuchen eine Kleinigkeit abzdrukken? Meine Not neigt aber woanders hin. Ich habe Frau Butterblume meine steifen Bluejeans fühlen lassen, die stehen bereits vor Schmutz - ich darf aber morgen keine Bluejeans im LO:SCH tragen. Die haben Eintrittsverbot. Da werd ich Lederhosen tragen mit Leder - Lampertscheck und meine Bergschuhe, die so dreckig ausschauen. Frau Butterblume hat weder Interesse an meine S/M-Neigung noch an mienen steifen Bluejeans Sie ist liiert und hat also eine feste Liason. Sonst läutete heute den ganzen Tag sonst niemand bei mir an. Keines meiner Glocken gab ein Zeichen. Frau Butterblume wird ich irgendwann im Sommer nach Köln bringen. Und ich bin so g erne bereit dort hin ihr zu folgen. Denn es ist eine zu phantastische Geschichte des Situationismus und des Zufalls, der uns zusammenbrachte. Wie schafft es die Riesen Menschen-menge trotz Weihnachten zu leben? Wenn ich doch ausser diesen grossen 12 Kalender Jeanskerlen im

Internet ein paar sexy Jeanstypen zu sehen ausser die www.jeanskerl.com?
Helle, leere Lehrzeit steht in mir. Frau Butterblume sitzt wahrscheinlich schon wieder im Heimflug. Ich sende ihr innige Rückgrüsse. Irgendwann fährt sie mit ihrer Tierzuchtin nach Norwegen mit. Und ich kam nur von Wien bis Retz im Auto oder im Zug. Während ich mit einbildete ein Star zu werden, flog ich ca. 15 bis 20 mal. Jetzt vertrockne ich total. SOS. Dies ist für heute das letzte Gestionszeichen: Vor Fressgier hab ich mir für morgen Schweinswiener mir ausgesucht SCHWEINSWIENER mit Erdäpfelsalat und Eierstichsuppe. Do.
25.12.08: 18:05

FREITAG 26.12.08:

red letter day

2:04:

Gestern abends mailte mir McGoohan dass "wir" also "phettberg_mcgoo" beim Twiggen den 3. Preis in der Kategorie "Lebensweisheit" - das ist aber McGoohans "Leistung" nicht meine, denn ich schreibe keuz und quer dahin - erst die kluge Auswahl macht es beim Twiggen. Du musst unter http://twiggen.com/phettberg_mcgoogehen und dich zum abonnieren (gratis) anmelden und schon kriegst du öfters am Tag den neuesten Stand über Phettbergs Befindlichkeit wie er strömt. Natürlich strömt es sich sehr schlecht an funktionslosen Tagen allein und ohne Sinn dahin oder daher. Die Jeans riechen schon ein bisschen streng, das freut mich. und sind sehr "von allein stehend" Du musst dir vorstellen, Jeans, die Tag und Nacht getragen werden und alles wird in sie hineingeschmiert, summieren sich. Ich kann mich an die Aktion im Wuk 1993 erinnern, wo ich Wochen lang auf Steppdecken nackt lag. Und "Phettberg begeht so und so viele Jahre ohne Sex begehen musste. Das hat sich seither nur summiert. Es wurde damals 2 feierliche Ausstellungsfenster hingebacht und darinnen legte ich Jeans, die ich seit ewig nie wusch und nur an ihnen roch. Vor Freude roch. Die sind aber von mir irgendwann weggeschmissen wurden, weil ich nie mehr hoffte wieder in sie hineinzupassen. Weggeschmissen und könnte sie jetzt tragen. Sie passten mir wieder (Konjunktiv) Heute stänken sie wieder genauso wie damals. Und ich freu mich an ihrem Geruch riesig! Wenn die Yourie mich läse in der Kategorie Lebensweisheit.

Der Schlaganfall macht eine Gegen-yourie des Hirns. Wenn ich nur genau wüsste, wie sich das Wort Yourie richtig schreibe. Und wenn ich danach googelte? Das mach ich jetzt - ich melde mich sofort wieder: In allen Hirnregionen stehst du allein da und es fehlt dir alles. 2:29: - es gelingt mir nichts zu googeln. Chyrie? also Lebensweisheit ist nicht das Meine. Ich schäme mich. Unb bleibe allein. Eine Hagestolz der sechsundfünfzig Jahre allein lebt... Ich gestehe eh schon längst immer alles. in der heutigen Nacht steht Schweres bevor: Wann soll ich nur das richtige Nachtschläfchen begehen? Ich müsste ins LO:SCH um 22;30 gehen. Und niemand hat eine Freude an mir in ihr. Soll ich sofort nach dem Abendessen um 16;30 zu schlafen versuchen zu beginnen? Wenn sie die Steife meiner Hosen spüren könnten, Duhsch, Sie würden mir grösste Freude machen. Aber ich darf sie in der "harten" Nacht als von heute auf morgen nicht anhaben. Obwohl sie so nach meinem Geschmack wären. ES gibt sogar im LO:SCH eine Kleidervorschrift. Allein wegen sowas dürfte ich nicht hingehen. Wie schön wäre es auch die folgende Nacht in ruhe um 20 Uhr zu Bett zu gehen. Was soll ich nur mit mir anfangen?

Wenn ich doch wieder einmal wen bei mir hätte und bitten könnte, mich nackt abzuwiegen. Denn was ich gestern an Eiernockerln vertilgte ist unbeschreiblich. Und ich musste noch nicht koten seither. Allein das Gewicht der Nockerln mit der Spinat-Suppe war gewaltig. Und ist alles in meinem Leib nun. Und ich bin nur einmal die Stiegen hinunter und harauf gegangen ins Buffet und zu mir wieder heim... Ich bin wahrlich stinkfaul. Wie lang ich von m' zehren werde müssen? Und er hat mich nächstens 1 1/2 Minuten mit seinem Gürtel ausgepeitscht. Nicht wirklich streng. So stehe ich alter Tor und bin so klug wie zuvor.

Blöd geboren und nix dazugelernt. Härteste Tage muss ich überstehen. Nichts freut mich - ich beschreibe nur meinen Zustand. Meine Jeans stinken. Und ich schnuppere an ihnen begierig. Ohne Ende. Isolationsfolter total. 2:49.

Ich müsste also ganz in Leder erscheinen heute um 23 Uhr im LO:SCH - wieviele Stunden bis dorthin und dann? Was soll ich nur mit mir anfangen? Wenn Sie das lesen, Duhsb - dann sitzen Sie hoffentlich gemütlich und lesen es so schnell. Viel schneller, als ich tippen kann. Sie sehen ja meine Tippfehler nicht. Wenn ich das Gestionsformulat benütze, schreibe ich auf schwarzem Hintergrund mit weisser Farbe. In grösster Schrift. Sie könnten dann fast nichts lesen, Duhsb. Mein Magen knurrt endlich wieder einmal. Also Fleisch ist keine Knurrfreude des Magens? Vielleicht geh ich doch morgen (also heute um 22 Uhr) nicht ins (LO:SCH)? Verwenden Sie mich zum Studieren, duhsb. Es geht mir nicht gerade blendend. Heute gibt es Schweiswiener mit Kartoffelsalat und Eistichsuppe. Ich hab eingeheizt und die Gasetagenheizung meiner Eltern funktioniert. Mein Geldhaushalt (verwaltet von jus.at) funktioniert auch bestens. Alles ist geregelt sogar der Magen hat einmal geknurrt. Und m' war aus Mecklenburg Vorpommern da. Sie zufrieden, phettwurm. Den Rythmus stören mit LO:SCH gehen? und dann gleich wieder am Mo. danach in die Ordination Dr. Aschauer gehen? Gut heute ist erst Freitag. Dann kommt der Samstags-Formular-Tag und dann erst der Sonntag-Formular-TAG und danch eben erst der Montag mit dem Besuch bei Dr. Aschauer und dann das Abendessen bei Roman. Ich muss mich ein bisschen ordnen. Wie erhol ich mich wieder? Funktionslos irre ich in mir herum. Ich versuch doch noch, ein bisschen weiterschlafen...

Am Besten ist es, wenn ich ins LO:SCH gehe, an Tagen ohne Kleidungs Vorschriften und dann tief nachts aufstehe und mir ein Taxi hinnehme und in stinkenden Blue jeans ginge? Da wärs doch am besten, in dieser verweichenden Nacht gewesen hinzugehen. Dazu ist es jetzt zu spät. Denn ich wette, wenn ich mir jetzt ein Taxi nähme, käm ich gerade beim Zusperrren zurecht. So hand habe ich das. Denn an Tagen meiner Lust ist es total schwer hinzugehen für nich. Und es freut sich absolut nie-mand. Ich, ein Überflüssiger. Da werd ich wieder alle Missionrys anlocken. Leider war ich schon Angestellt in der Erzdiözese Wien. Ich hab alles hinter mir. Eine Doppelseite ist archiviert mit mir, bzw. über mich. und ich war zweimal in der Helmut Schmidt - Schow auf "Sat 1" Jetzt geht es nur mehr um ein schönes verbleichen? Also nehm ich mich schön zusammen. Und muss nur noch aufpassen, dass keine Priestys auf mein Begräbnis kommen. Denn wenn du tot bist, hast du keinen Überblick mehr. Ärgerlich.

Fr. 26.12.08: 3:33.

Fr.26.12.08: 7:58: granuliert und gefrühstückt mit reichlich, doch traumlosem Frühstücksschläpfchen. Mein Kopf kämpft mit sich, ob ich die

Internetadresse des Weingutes Paier bekanntgeben solle. denn ich gebe nie Adressen bekannt und daher denk ich mir es könnte Missbrauch getrieben werden. Andererseits könnt es Interesse geben, Wein vom Weingut meines Bruders in Unternalb gekauft werden wollen. Das lass ich da so stehen und alle, die Nach Unternalb unterwegs sind, finden ihn. Denn sein Weingut ist 100% in ganz Retz bekannt. Dass ich kein Ruhmesblatt in Retz bin, ist eh überall bekannt. Ich hab meinen Eltern "schon viel Anschauen lassen" Und da ich selbst Angestellt in der Erzdiözese Wien war. Gut ich war lange vor Groer und so angestellt dort. Alles können Sie selbst ausrechnen, Duhsb. Generell ist die soziale Grundlegung des Christentums mir höchst wert. Und ich werde nie aus ihr austreten. Ich kämpfe mit mir allein. Und hab also Sc hlimmes in mir allein sowieso. Jetzt hab ich den Zipfel ein wenig gelüftet.

Und ich hoffe ich habe "mir" und "uns" keine Schande gemacht. Ich selber trinke ja seit Jahr und Tag keinen Tropfen Wein oder sonst was - ausser Tee und warmes Leitungswasser.

Jedenfalls lautete die Mail an mich wörtlich so:

"Für die Adventzeit wünschen wir dir Ruhe. Zeit zur Entspannung, Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge im Leben und viele Lichtblicke im kommenden Jahr. Dorfstrasse Unternalb Retz."

So wie Benedikt XVI. "strenge, alte Ordnung in die r.k. Kirche brachte. Ist jetzt auch im Schmutzfink Phettberg das festgestellt. Dass ich weit von der r.k. derzeitigen Beherrschung herumstehe ist klar. Natürlich ist das Weinviertel nicht das Meine. Wenn ich Benedikt XVI. gestern angezogen sah, da ist alles klar. Alle Kleidung ist wieder so wie vor PaulVI. und die Kleidung waren Kleinigkeiten. Aber ich kann in ihnen lesen. Wie die Kalition Faymann - Pröll sichwahrscheinlich auf die Nie-Verheitung der Lesben und Schwulen sich verbeissen wird. Von S/M ist keine Rede. Rauchfangkehrer schau owa! Er war so attraktiv für mich. Allein wenn ich seinen Blick sah, hatte ich ein jucken.

Ich hab auch folgendes für heute beschlossen. Ich werde mich schon um 17 Uhr niederlegen und bis 21:30 schlafen legen. Dann mit dem 57A fahr ich in die Fünfhausgasse, wo das (LO:SCH) ist. Opfer müssen sein. Immerhin steht heute "hard night" am Programm.

Ich melde mich heute noch 2 mal gestionierend.

Fr. 26.12.08: 8: 36.

Fr. 26.12.08: während ich aus Langeweile einerseits bluenenskerl noch und noch anschau, schau ich auch das Programm von (LO:SCH) an, und entdecke, dass gestern (25.12.08) nichts am Programm war! So dass das was ich gestern währte, erst heute ist. Früher waren die Nächte des 24.12. Da war enorm viel los. Heute ist nicht einmal mehr der 25.12.in Wien was los. Gehört alles den Familien. Ich bin wahrlich der Verlassenste. und heute gibt es eh keine Kleidervorschriften eigentlich. Also kann ich auch, wenn ich um ca. Mitternacht erwache, mir ein Taxi vom Budget des Münchners, der mir auftrag, davon nur S/M zu zahlen. Also nehm ich es heute für zwei Taxi-fahrten und für weitere 10 Euro für Eintritt und Garderobe. Und bin voller Überraschung und es geht mir ein bisserl wärmer. Ich würde so gern einen kennenlernen, der mit mir ordentlich und lieb kommuniziert, dass ich ihn auch in grösster

Not anrufen könnte. Dass ich ihn garantiert nicht wecken würde wollen, wenn er garantiert schläft, ist für mich keine Frage. Aber ich kenn n i e m a n d e n . Leerer kann niemand leben. Bin ich das letzte Kriegsoffer des Nazi-Krieges? Wie kann ich mich nur trösten? Heute gibt es Schweinswiener mit Kartoffelsalat und Eistichsuppe. Die Gemüsen werd ich mir sofort dämpfen. Die Tee - Sorten heute sind schon vorbereitet. Was soll ich mit mir nur anfangen? Es ist 10:19 des Fr. 26.12.08.

Fr. 26.12.08: 14:33 gut, ich glaube, da ich als Kind viel Schweiflasch ass. Sind die Schweinswiener immer für mcih so voller Kraft? Denn immer, wann ich Schweinsschnitzel mit Erdäpfelsala - ich gab heutge noch ordentlich Zeller, Bohnensalat (aus der Dose) Rote Rübensalat und ein Drittel eines Häuptlalates dazu und die Suppe besand aus Eistichsuppe (ich glaub, das sind Eiweiss?) Ich schlief mittags (gut wie immer) und war voller Tatkraft nahm 2 getrocknete Feigen mit einer halben Kiwi zu dem halben Liter warmen Leitungswasser als Getränk. Jetzt bin ich mir ganz sicher, dass ich heute um ca. Mitternacht aufstehen werde und mit einem Taxi ins (~LO:SCH) fahren werde. Während ich hier tippe, wäscht die Waschmaschine und ich hab bereits die engste Bluejeans - geschenkt vom Rokko Anal an. damit werde ich versuchen Furore zu machen. Bester Stimmung ist im Hirnland Phettberg.

Ich hab auch geträumt - wieder einmal natürlich von Mama. Ich riet der Mama, während die Frau Holakofsky zu uns ins Haus kam, ihr Geld irgendwo geheim zu verstecken. Ich war nie der "Mann im Haus" und die Fau Holakofsky verstrab schon, als ich noch ganz klein war. Aber in Träumen geht sowas. Wie gesagt, ich bin bester Stimmung. Mein Bruder war - auch als mein Vata noch lebte, immer "der Mann im Hause" Und ich versuchte nur "nachzumaulen" und das sehr schlecht.

Viel braver kann eigentlich nicht ge-sein-t werden, als ich je war, Duhsb ergebnst Ihr Sklave Phettberg. Fr. 26.12.08: 14:47

Fr. 26.12.08: Heute hör ich seit langem zum Erstenmal das Freitags-15 Uhr geläut, so hören Sie, duhsb in welch kleinem Landstrich ich lebe. Es ist höchstens ein Quadratkilometer, vom Postamt über die Hausärztin und dem Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern. (ca 7 Supermärkte erreichte ich ebenfalls zu fuss. Beneidet mich, duhsb! Und in de St. Ägydius-Kirche ist 24 Stunden am Tag das "Allerheiligste ausgesetzt. Für alles ist zu fuss erreichbar gesorgt. 2 Mal pro Woche hab ich fixe Termine Für S/M Aber niemand freut sich wann ich hinknien käme? Mein Arsch sehnt sich so auf feste Streiche. m' komm wieder, ich fleh dich an. Es ist Fr. 26.12.08: 15:07.

Fr.26.12.08: Neuigkeiten strömen hinauf - hinunter. Kurt Palm rief an und sandte mir liebe Grüsse. Ich bin so auf Kurt fixiert, dass ich sofort wieder einen Freuden-Strom kriegte. Ich sehne mich so an seine Tatkraft. Er ist mit seinem Theaterstück "Der Zwerg ruft" in Linz fertig und erholt scih nun im Dunkelsteiener Wald.

Die beiden realen Menschen waren: 1. m', 2. Hannes-Benedetto Pircher und 3. Frau Butterblume. Aus solchen Juwelen mit den traumhaften Speisen aus der Krankenhaus Küche - morgen (Sa. 27.10.08 wird es Scheiterhaufen (aus der Kategorie "Süssspeise" ausgewählt für morgen) Ich hab alles, was der Mensch sich nur wünschen kann. Und doch sehne ich mich... Sie wissen, Duhsb!

Sie wissen, ich will alles hier notieren, das in Summe meine Tage bildet (e)

Als ich so suderte, ins (LO:SCH) - meldete mir McGoohan aus der Schweiz, dass das internet längst weiss, das ein Wasserschaudem im Losch ist. Frau Butterblume hatte es mir schon im November gemailt. Doch ich, Träumerling habe das ganz aus dem Auge verloren. Jetzt musste mir aus der Schweiz der Wasserschaden von <http://www.lmcvienna.at/> gemailt werden. Fau Butterblume aus Köln und McGoohan aus Schwyz also das Netz weiss es.

Und ich wollte es für heute Nacht nach wahr haben. Jetzt "beschloss" ich, wann ich um ca. Mitternacht erwache, nehm ich mir ein Taxi und fahr mit ihm in die Stohlberggasse/Ecke Wimmergasse ins "Stiefelknecht" meiner Uralt Heimat. Ich nehm mir ein paar kleine Scheine von München ... und hoffe.

Abendgegessen ist Vollkornbrot, 1/3 Liter Buttermilch, 1/2 Liter Tee, eine kleine Karotte, ein bisschen gelben Paprika ein bisschen Apfel. und eben die 3 Abend-Tabletten. Nun bin ich abgefüttert. Selbstbefriedigung ist von alters her ein allerklügster Neologismus. Frau Butterblume mailte mir wieder aus Köln und m' gab mir einen Code den ich immer wenn er Verfügungen über mich trafe als Antwort zu kriegen mir befahl. Oh wie oft würde ich gerne vor knien, ich nenne ihn Sir ab jetzt. Vielleicht stabilisiert sich doch was? Weiter kann ein Netz nicht verbreitet sein. Ein Netz, das sich nach was Physichem sehnt: Mecklenburg/Vorpommern - Köln - Schwyz. Mein Leben ist dünn und leicht. Irgendwann werden ja wohl die Bittersten Zusammenknallen der redletter-days sich abschliessen. Die, die Funktionen haben freuen scih wie wild danach. Doch wer völlig funktionslos und sehr wenig verständlich mehr ist, für diese Leute ist es bitter zu bewältigen. Wie sehr hab ich der mit mir schamanisch reisenden Doris zu danken, dass ich nun JEDEN TAG VERLÄSSLICH SPITALSKOST hab. Jubel. Und ich kann täglich unter fünf Kategorien auswählen: 1. Vollkost 2. Vegetarische Kost 3. Süssspeise 4. Leichte Vollkost und 5. Diabetische Ernährung. Ich lebe wie Kaisys in Frankreich. Heute geh ich um Mitternacht ins Stiefelknecht. Vielleicht lässt mich wer knien? Jetzt geh ich einmal schlafen. Also bald. Ich glaub es ist alles notiert. Ich bin der Aberwitz schlechthin m' kam aus Mecklenburg Vorpommern und blieb eine Stunde bei mir und ein bisschen durfte ich vor ihm knien. Sie müsse sich vorstellen, Duhsb, ich druck mir das alles aus. Damit ich eine Erinnerung an mich habe. Uhr zeit: 18:00 des Fr. 26.12.08.

SAMSTAG, 27.12.08:

Neumond

2:09:

Der "Stiefelknecht" und dann wieder die "Wiener Freiheit" mit Taxis umrundet dann einen Pfefferminztee - jetzt wieder daheim. Alleinleben ist teuer. Alles Leben ist teuer. Hier ist eingheizt und ich werde noch ein bisschen weiterschlafen. Ich nahm mir aus der Kasse "S/M-Budget" 25 Euro. Die sind weg. Jetzt ahnen Sie, Duhsb, warum ich selbst den Antrag stellte, besachwaltet zu werden. Nun hab ich mich selbst gebunden. Damit ich ein bisschen Heimat habe. Von der Gumpendorferstrasse ins sie Stolberggasse über die Schönbrunnerstrasse und wieder zurück in die Gumpendorferstrasse ging mein Ausflug. Mit viel Trinkgeld, das sind auch Symbole an die Angestelltys und die Taxifahrer. Ich kann nicht genau aufzählen was ich wo hergab, aber

es ist gut gegangen und nichts ist mir widerfahren. Ja wenn du über alle Stufen immer ein Geländer brauchst, wird es schwerer. Wien ist auf den Gebiete des Geländer-baus 1. Klasse. Andere Städte haben oft bei wenigen Stufen kein Gelände dazu. Ich bin ganz leer. Ich weiss nicht, ob ich oft nächstens fort soll. Schlafen um 20 Uhr ist es. Und dann vor mich hintippen, wenn ich erwache? Heute gibt es Scheiterhaufen. Ich bin apriori ein gescheiterter Haufen. Passt sehr zum Tag. Ich verträdelte mein Leben und als ich mich umschaute, war es schon zu ende? Und jetzt, als ich glaubte "aber jetzt beginne ich es ordentlich" war es schon vorbei? Ich lege mich noch ein wenig weiterschlafen. 2:25 des Sa. 27.12.08.

Sa.27.12.08: 6:36: Schlafen mein Glück! Erst jetzt beginn ich mit der Verdauung des Granulats. Und weiss dass ich noch weniger oft nächstens auszugehen plane. Denn wahrlich, es wartet N I E M A N D auf mich. Ich hab mein Glück wahrscheinlich verschlafen (zum Glück?) Nirgendwo musst ich mich in den Arsch beißen, des Herzlichsten Passage versäumt zu haben. Ich lass einmal die nächste Mondphase vergehen. Dann zieht vielleicht der "Winterfrühling" - anfang Februar ein? Und es ist geheizt hier herinnen. Da es ja überhaupt keine Diskussion über meine Texte geben kann, Das p.t. Publikum muss ja selber leben. Darf ihr leben ihrerseits nicht verschlafen.

Ich geh heute um 20 Euro einkaufen in den Supermarkt Gumpendorferstrasse 121 Da ist Vollkornbrot mit Sonnenblumen und rote Rüben zu haben. Schön langsam weiss ich, wo ich was kriege. Ich gehe heute kein F'rühstücksschläfchen machen. Ich steh jetzt auf und frühstücke.

Vielleicht könnt' ich hier noch herschreiben, heute gibt es wörtlich: Maiscremesuppe mit wörtlich Zwiebackauflauf. Das hab ich immer als Scheiterhaufen tituliert. Doch wer weiss? Also heute eine Premiere. Das geschieht immer ohne Dialog. Der Bote (meistens ein Mann) gibt mir die gelbe Warmhalte Tasche und ich geb ihm die von gestern zurück, worauf ich morgen das selbe Prozedere hervorrufen werde. So verbringe ich tage ohne jede Kommunikation des Redens. Verlerne ich reden. Sinn um Sinn werden mir abkommen. Ewig schad um mich. Wie gesagt: Neumond: Wenn mir nur wenigstens wer oder eine Fernsehanstalt oder Radiostation über dem Mond referierte. Blöd geboren, nix dazu gelernt. So war es und so bleibt es. Sa. 27.12.08: 6:54.

Sa.27.12.08: 10:06: der Blutdruck sinkt nicht. Gesünder Essen kann ich wohl nimmer. Vor der Ernährung vom Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern hatte ich 120 Blutdruck. Und nun geht er hinauf! Bis 200 manchmal und heute hab ich in der Apotheke in der Brückengasse 162 Wie soll ich mir nur helfen. Termine mit Frau Dr. Biach hab ich am Do. 4.1.09 um 8:30 Mit Herrn Dr.Schredl hab ich am Fr. 23.1.09 um 9:00 und am Mo. 29.12.08 geh ich wieder um 7 zu Dr. Aschauer. SOS. Vor dem Schlag anfall hab ich mich nicht darum geschert wie viel Blutzucker oder Blutdruck ich hätte. Und jetzt will ich plötzlich 107 werden. Ja ja, lacht nur über mich. Niemand kommuniziert mehr emsig mit mir. Ich leb einsam - wie die Hölle leer ist. Als ich 12 war hab ich den Rauchfangkehrer vergeblich gebeten, mich übers Knie zu legen und - einzige, ewige, meinige Kuntinuität: masochistisch sein dürfen. Alles, mein Leben lang vergeblich.

Heute hab ich mir gekauft: 2 Grahamweckerl = 1,42. und im Supermarkt Gumpendorferstrasse Nr. 121: 1 Häuptlsalat, 2 Packungen Rote Rübensalat, 1 P. Vollkornbrot mit Sonnenblumen, 2 Joghurt leicht und natur, 1 P.

Buttermilch, 2 Orangen, 1 Birne gab als Summe = 10,01 Euro. Jetzt geh ich den Zwiebackauflauf holen. Allein geh ich hin . allein geh ich heim. allein mach ich mittagschläfchen, dann geh ich zur Vorabendmesse um 15:30 und wieder allein geh ich zum Abendessen heim. Und sehnen tu ich mich nur nach S/m. Dieser Gestionstext ist das Langweiligste zum Lesen. Aber ich mir fällt nicht mehr ein, zu schreiben. Im Radio hörte ich Simon Wiesental und Bruno Kreisky und jetzt läuft auf Öl, dass in 4 Tagen die Kulturhauptstadt Linz ausgerufen werden wird. Da hör ich ein bisschen zu.

Kurt Pakm hat mir vorgestern am Telefon mitgeteilt dass er heute (Sa. 27.12.08) seine Kolumne "Palmsamstag" aufhört. Wenn ich doch nur ein bisschen devoter zu Kurt Palm vo ca. 15 Jahren gewesen wäre. So viele Fehler, die ich nimmer auflösen kann. Uhr zeit: 10:30 Datum: Sa. 27.12.08.

Sa. 27.12.08: 13:28: in der Mittags-ZiB wurde von einem Film berichtet, der den Titel in etwa hatte "Die Hälfte meines Lebens" - es ist sehr üblich mitteilen und zu jammern. Ich bin ganz drinnen im Sudern (Jammern) - 6 1/2 Milliarden - eine Marke namens "Mensch" Es wurde in dem ZiB Bericht berichtet, dass die Hauptperson nichts erreicht hat und nur eine Lebensversicherung habe. Und da sehe ich sofort eine Parallele meiner. Sie wissen, sofort, was mein Besitz ist: die Gier nach versuauten Bluejeans und wenn der mich masochistisch mit grösster Freude knien usw. lässt. Ich bin eh schon sehr tough und weit geraten, denn l. wird in Der Zeitschrift Österreichs meine Kolumne "Phettbertgs Predigtdienst" gedruckt und die Langversion gibt es grativ im Internet - einmal in der Woche (jeden Montag Vormittag) wird es überall, wo es gewünscht wird, vermailt. Und da ist sicher auch für "helle Geistys" leicht www.phettberg.at/gestion herauszufinden. De facto ein Dauer-Insertat. Und wer gerne voll inniger Zuwendung Sadist sein würde wollen. Kann über mich verfügen. Das ist der Trost zur Minute. Jetzt geh ich mittagschläfchen machen, der "Scheiterhaufen" war tatsächlich einer. Und - ohne es zu planen - seh ich in den von mir ausgewählten Speisen einen Tag mit Fleisch und ein Tag mit Vegetarischer Kost - also ich ernähre mich gesund. Jetzt muss ich nur noch daran arbeiten, dass ich wieder auf 120 Blutdruck kommen werde. Dr. Wilhelm Aschauer hat mir schon den Granulat-Tee dafür verschrieben. Ich muss aufhören, zu phantasieren, das ist nur mein schlechtes Gewissen, denn ich habe ein Überglück, jeden Tag das feinste Mittagessen zu kriegen. Da muss ich auch holen gehen. Das stärkt meine Muskeln. Und wenn mich wer mcih ausziehen liesse würde "er" sehen, wie geil meine Schenkel aussehen. Witzversuch. Ja ich geh mittagschläfchen machen. Und um 15:30 geh ich wieder in den 2. Stock des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern hinauf. Es müsste doch ein Typ der mich auf S/m - Ebene benützen will sich finden lassen. Wenn ich nur im Internet mehr Zugang hinein kriegte. Ich sudere immer das Selbe. Doch wes Herz voll -> des Mund geht über. Sie können ja befehlen, was Sie wollen, SIR! Ich habe nur zu gehorchen. Wenn einer einen Hund hätte, dann würdest du doch auch den Hund nicht nur "peitschen" du wärst Herr des Geschehens. Und wenn dir nach KRAULEN wäre... Dann kraulen Sie mich doch, SIR. 13:47 des Sa. 27.12.08.

Sa. 27.12.08: 17:40: Es könnte sein, dass ich morgen bereits PD Nr. 824 anginge. Dann hätte Gestion Nachrang. Ich weiss es nicht. Mein Handy geht erneut nicht. Licht aber brennt in ihm plötzlich. Da ich nie weiss wo ich wohin drücken in ihm müsste. kann ich es ewig laden und es fruchtet nichts. Doch wenn ich meine himmlische Wohnung verliese und wo anders hinzöge. wär ich total verloren. Mein alleiniges wohnen ist seit 30 Jahren mein

Himmelreich. Es wird immer stiller um mich. Und ich kann so schwer mich ausdrücken. alles reden ist eine Art "Bellen" ich muss alles voller Anstrengung aus dem Mund mir blasen. Und wenn bei mir wer anriefe käme der Anrufbeantworter; "Versuchen Sie es später noch einmal" Umgeben von Maschinen leb ich und wähne ich sei ein Lebewesen. Das noch lebt. Verlassen verbringe ich mein Dasein. Es ist beheizt in meiner Wohnung - die Gasetagenheizung heizt. Abendgegessen hab ich, doch es ist niemand menschlich im Moment erreichbar. Ich müsste immer wieder in ein anderes Stockwerk und versuchen, dass mir geholfen wird. Es brennt Licht aber wenn ich klingele reagiert niemand.

Wahrscheinlich waren all die schrecklichen Feiertage bitter bis zum Geht nicht mehr... Aber dass mir fernsehen absolut nicht weiterhilft, das hab ich noch nie gehabt. Ich hab wahrlich nur die Gestion. Wo ich um eine Art "ZU HILFE" rufe. MOrgen gibt es Bandnudeln mit KOalbs-Ragout. Leise ganz leise rufe ich SOS. Weiss nimmer weiter. 17:54 des Sa. 27.12.08. In allen technischen Geräten bin ich sofort verlassen. Ich geh lang nimmer nachts weg, kostet nur Taxi-Geld und alle Taxis laufen vor mir davon. Wenn ich ein Taxi öffne, gibt es ein schroffes: "ich hab keine Zeit" Obwohl Licht brennt. 17:57 des Sa. 27.12.08.

53. KALENDERWOCHE

ZWISCHEN DEN JAHREN:

SONNTAG 28.12.08:

3:53:

Am Beginn jeder Nacht, kannst du dir das Erwachen nicht vorstellen. Doch dann stehst du voller Frische wieder auf. ERFRISCHT. Du wechselst die Jeans nicht setzt dich wieder an den Computer und schreibst drauf los. Das Klima ist das von gestern und vorgestern... Nie tritt wer näher. 1.) m' 2.) Frau 3.) Hannes Benedetto Pircher - grösste Freuden - doch wenig Personal in meinem Leben.

Ich schrieb schon im PD Nr. 824, und hatte sogar schon ein wenig davon gespeichert. Doch als in grösster Freude des Schreibens eintrat, löschte mir der Computer wieder das noch nicht Gespeicherte weg. Jetzt bin ich böse und gehe den Granulats-Tee zu trinken. Gerade die gelungensten Sätze, bild ich mir halt ein, sind nun weg. Ich muss morgen wieder einen neuen Bogen mir beginnen. Das Granulieren erinnert mich an die 7 Gebetszeiten im "Previer" Teetrinken macht es genauso. Sich Sammeln.? Wenn ich nur wen hätte der mich genauso begehrt wie ich ihn. So ein Vis a vis ist für mich nicht erfahrbar? Ich trüge vesaute Bluejeans und die hätten das selbe Klima wie gestern. Wenn wir uns gegenseitig beehrten, müssten wir uns doch auch gerne riechen können? Bin ich an der Erfindung eines Klosters. Und eines Turmbaus zu Babel (Babylon)? Und die eifersüchtige Gottheit lässt mich nicht weiterbauen?

Wenn ich an den beehrten beiden linken Fingerkuppen -> des linken Zeigefingers und des linken Mittelfingers rieche... Ich beriech gerade da so gern und so viel. Erzählt mir alles, wenn ich daran rieche. Nie treff ich wen, der da riecht. (Also an den Seinigen Fingerkuppen.)
Jetzt ist es 4:17 des So. 28.12.08.

So.28.12.08: 7:43: Es gehört sich für "mich" wenn ich von der Mama träume, sie hatte eine tolle Infrastruktur, neben mir steht der Kot-stuhl der Mama. den hab ich am 6.12.07 von meinen Bruder (da war Premiere des "Elenden" in Retz) und ich nahm ihn nach Wien mit. Hingekotet hab ich noch nie, obwohl ich schon einmal in die Jeans koten musste. Wenige Zentimeter vom eigenen WC entfernt. Nirgendwo bin ich "schriftstellerisch" daheim. Ich beschreibe "nur" mein Hirn. Alles was anklopft, lass ich heraus. Einmal hat mich der Franzobl als Antibode bezeichnet. Wenn wir einen Riesenbohrer verwendeten, kämst du bei mir raus, also wenn du von der anderen Seite zu bohren begännest. Ich würde das übersetzen mit Korrekteter. Ich bin immer politisch Korrekt. Und treffe natürlich voll und krieg dann ordentliche Lacher, seit bekannt ist, dass ich HIRNGESCHLAGEN bin, krieg ich keine masochistischen Treffer mehr - und krieg keine Lacher mehr.m' kam aus Mecklenburg-Vorpommern. Und hat mich in 1 1/2 Minuten mit seinem Gürtel - eher leicht - ja was? Sehen Sie so schwach bin ich schriftstellerisch, duhsb. Mir fehlen so oft die Worte. Und da nehm ich das, was in mir gerade herumkugelt und hab einen Lacher. Nun ist es überall schweig.

Heute hab ich beim Frühstück einen Walbeerentee getrunken und nun Sodbrennen. Ich werd ihn mir nie mehr kaufen. Aber weghauen will ich ihn auch nicht und die Elektrolyte von ihm verwenden. Seit ich eher Tee als nur warmes Leitungswasser trinke, (Damit begann ich noch 06 im Oktober im Wilhelminenspital. Und erst heuer hat mir Helmut Sturm (Kolping ca. 1972) das mit Heisseingestellter Wasserleitung in de Plastikflaschen gelernt. Und seither hab ich nicht so Urinnot bild ich mir ein.

Sollte ich je die Namen hier missbrauchen, bitte ich innig um Verzeihung. Alle hier in der Gestion notierten Namen haben mit S/M überhaupt nix zu tun. Und m' der wirklich was S/m-mässig mit mir trieb, hab ich psedonymisiert. Und alle mit vollem Namen hier sind aus biographischen Gründen erwähnt. Und ich flehe sie alle an, mir das zu verzeihen. Wer macht denn "sowas", dass es ein Gestionsprotokoll noch am selben Tag veröffentlicht. Ist das der Grund des total Schweig?

Aber im Twiggen ist das überall so? Viel besser geschrieben und nicht so in Notstand - doch in etwa weltweit üblich? Twiggen sind wie Kloinschriften. Ich erinner mich an die vielen Wiener WC wo ich oft Wichsen - gehen war. und meine Inschrift als KLEININSERAT war eine Postlagernd - Adresse oder später sogar meine Telefonnummer. Alles gegebenlich. Sie lauteteten oft: "ROHRSTOCK UND PALLENGE BLUEJEANS" - jahre lang konnte ich meine Inserate noch lesen. Alles vergeblich. Nie hatte ich Kontakt mit wen, der sich auf meine Kleininserate auf www.phettberg.at berief. Doch sie gälten heute noch. Und ich flehe und würde mich sofort hinknien, wenn es wer mir befehlen würde. Je schärfer desto... Das ist es ja, dass der Liebesakt S/M nur von S/M - Leuten sofort erkannt wird. Sie können (wir können) sofort Gewaltakte von Liebesakte unterscheiden. m' studierte es genauso in Mecklenburg-Vorpommern, wie ich in Wien. Obwohl eine gute Generation von uns getrennt ist. Leider ist es nun viel "Unanständiger" Wie zu Zeiten der sexuellen Revolution. Nun haben wir ein Neo-Bidermeier. Als Mozart komponierte - wie mag wohl zu der Zeit die sexuelle Not ko-notiert worden sein?ES gilt in er Minute als Inserat wie all die Minuten meiner sexuellen Not. SOS! schenkt mir eine

Kleinigkeit oder einen Brosamen. Duhsüb. In der Minute ist 8:31 des So.
28.12.08.

So. 28.12.08: über Wien scheint Sonne und ich bin sofort in ihrem Banne.
Rokko Anals Jeans passen nach wie vor total eng. Und ich bin also nicht
dicker geworden. Die vielen Essensgeschirre schmiss ich in den dafür
vorgesehen Plastikbehälter und muss noch einmal runter. Das macht die Sonne
mit mir. Wenn es jemand gäbe, der mit mir kommunizieren würde also physisch.
nicht über Maschinen. Maschinen dienen nur zur Kontaktabahnung.

Aus Berlin mailt mir "Master Patrick" er lüde mich zum Neujahrs-Punsch ein.
Vor Jahren hatte er und seine Homepage meine Homepage als Homepage des
Jahres ernannt. Nie hab ich ihn physisch erlebt. Doch er erinnert sich an
mich. Anruf genügte (Konjunktiv und wäre reisebereit, wenn es finanziert
werden könnte (konjunktiv) Ich würde eine VERFÜGUNGSPERMANENZ über mich
starten lassen. Aber es gibt keine Reichen Leute zum Thema S/M. Ich bin
überreif. Das ewige Nichts über mich ist doch langweilig. "Timm" kann filmen
im Internet. Da schwimmen wie Fische in einem Aquarium wie Tauchys im Pool.
Sind dies Sklavys von Timm?, die tauchen müssen?

So viel Aufwand ist nicht nötig, um unangenehm oder angenehm (Siehe Hund,
der gekrault werden will) Eines überimmt die Hirnarbeit des anderen. Und
schon ist S/m im Laufen... So leicht ginge es. Ich begreife nicht, wie die
Menschen sich beschäftigen und sich danach nicht langweilen können. Ich bin
noch unbenützt. Nehmt mich zum Spielen, die Sonne scheint.

Es ist so leicht Regeln zu erstellen. Stop als Code und los geht es. Ich war
noch nie liiert. Und habe nie leben gelernt. Alle, die ich treffe, haben zu
leben gelernt und ich stehe vor allen, da, wie ein Neugeborenes. Ich bin
sechsfünfzig. Benützt -> mich als gediegenes Spielzeug. Die Achtung vor
einander stellt sich von alleine ein. Blicke sind so weise. Sie lesen
längst, bevor wir mühsam reden müssen.

Heute steht auf meinem Speiseplan: Reissuppe Kalbsragout Leichte Rahmsauce
Bandnudeln. Ich gehe bald darum und mach ein Mitttagschläfchen dann.
Danach meld ich mich wieder. Wieso wollen alle "philosophieren"? Blicke
tauschen sich (einander) aus und wissen alles!

Einmal gab ich noch Zeitungsinserate ob meiner Sexnot auf. Einmal, ein
einziges Mal (so schlechter "Literat" bin ich, sehen Sie, Duhsüb.) - ein
einziges Mal meldete sich wie gesagt einer. Und wir telefonierten
miteinander. Da war ausgemacht. ER käme dann und dann und ich wartete
(konjunktiv) kniend - und verbundenen Auges auf ihn. Das war vor vielen
Jahren in Wien. Doch er kam bis heute nicht. Er hatte eine angenehme
Stimmelage, und ich konnte ihm bestens vertrauen (dachte ich), doch er kan
GARNICHT bis heute. So bitter lebt es sich in Wien. Ich weiss über andere
Städte nichts. Ich träume immer von London und Amsterdam. Doch ich kann nur
deutsch und das nur mehr radebrechend nun (nach meiner Krankheit) Die
Séhnsucht, Sie wissen, dusüb, ich schreibe und schreibe. Frau Butterblume
aus Köln und m' aus Mecklenburg-Vorpommern waren seit November 07 die
Einzigsten physischen bei mir, und m' war bereit mich ein einhalb Minuten
Auszupeitschen mit dem Gürtel mit seinem Gürtel) Die Zeit verrinnt - ich
habe Torschlusspanik. 10:04 des So. 28.12.08.

So. 28.12.08: 13:26 Zum ersten Mal ass ich eine Reissuppe und Ich esse wie

nur Kaisys essen würden. Ich hab mein ganzes Leben nicht so gut gegessen. Und ich habe eine Neuerung in mein Leben eingeführt, das was ich "Jause" nenne und um 14:30 "jausne" ist absofort aus Obst bestehend. und dazu einen halben Liter Warmes Leitungswasser. dann ist die Stunde Fasten, die das Granulat vorschreibt. Und dann um 16:00 kommt der Granulat-Tee. Und um 17:00 das Abendessen (meistens Karotten, Paprika, Vollkornbrot, Nüsse und Kürbiskerne mit ein bisschen Emmentaler. "Hugh ich habe gesprochen", sprach der grosse Häuptling Phettwurm.

Ich muss ja den Tag irgendwie über die Runden bringen. Allein mit sich ist ein Krampf. Und ich hab den Tag total fix und zwangsneurotisch strukturiert. Denn ich kann wie GEstion und McGoohan mit der Adresse <http://twitter.com/phettberg:mcgoo> betteln, doch ich muss ja real leben. McGoohan ruft jeden Mittwoch um 17 Uhr bei mir an und jeden Sonntag um 14 Uhr. Und ich hab so viele, herzliche Menschen, die ich zu jeder Stunde anrufen könnte und um Hilfe rufen. Doch Telefonieren ist nicht mehr mein Fach. Ich rede mich so schwach. Meine Not ist aber S/m und Knien mit Schweigen. Und gehorchen. Doch die mir zur Verfügung stehenden Medien, werden von lieben Sadisten nicht frequentiert. Offensichtlich zumindest. Bald wird McGoohan anrufen. Ich wär so gierig darauf gewesen, doch als ich den Bogen im Hoffnungsbereich als Schimmer zu ahnen begann, stürzte das Nichtgespeicherte mir ab. Das Essen des Krankenhauses ist so gut. Ich hab es vertilgt und das Geschirr abgeleckt. Sonst darf ich nirgendwo lecken... 2 Mal melde ich mich heute gestionierend noch. Morgen um 6 verlasse ich meine Wohnung und geh in die Ordination Dr. Aschauers. Ich hab Überblick. Und übernächsten Montag, nicht morgen treff ich Roman&Markus. Es kann jea jede Sekunde von jeer Seite mit mir Kommunikation begonnen werden. Nichts von mir, ist absichtlich blockiert. Die Psyche lässt mich oft nicht sperrangelweit offen sein, wie ich hoffte (Konjunktiv), doch mein Unbewusstes macht oft das Ihre. Da müssen die Gegenübers klüger sein als ich dann. Und ich flehe, dass es so gedeutet wird. Würde ich, wäre dies ein Brief - dann würde ich enden mit der Formel: Ergebenst Ihr Phettberg. So. 28.12.08: 13:49.

So. 28.12.08: 14:45: drei mal bin ich die Stufen hinunter und hinauf geschritten. Das ist zu wenig - ich könnte mehr essen, wenn ich fleissiger ginge. Doch allen herumzuspazieren ist noch trostloser. Wenig essen und fleissig gestionieren ist ein Kompromiss. Keinerlei neue Mails treffen bei mir ein, wie soll ich das wiederum ändern? Beratungen mit mir sind auch nicht spannend. Ich muss wie eine Spinne in ihrem Netz warten. Lebenszeichen brächten es! Cococooning total. Um 14 Rief McGoohan an, ob ich 1. die Tabletten eingenommen habe, 2. Ob ich die nötige Menge Flüssigkeit zu mir nahm und 3. Ob ich die Betten gewechselt habe. Und ich konnte alles bejahen.

Und McGoohan musste mich zur Ordnung rufen, denn ich hatte die Adresse für Twitten falsch geschrieben, Das Zeitwort "twiggen" ist falsch. Es klingt, geb ich zu, wie ficken! Doch twitten kommt von Zwitschern. Einzahl ist to tweet. und die Mehrzahl: "tweets" = Gezwitscher.

Kurt Palms erster Kinofilm ist "Im Zwitschern zwei Vögel." da hab ich verabsäumt mit zu spielen. Ich wäre gut besetzt, sagte Kurt Palm. So mach ich Fehler für Fehler.

Und McGoohan empfiehlt, jungen Menschen, die Gestionsprotokolle auswendig zu lernen. Da könnte auch - wie in "Wetten dass" alles auswendig herunter

gesagt werden. und mit allen Tippfehlern. wird dann Wetten-Dass? - Gewinny.

Wir haben ja am Mi. 31.12.08 um 12 Uhr Redaktionsschluss und um 17 Uhr Konferenz - und McGohan, der so Edel mit mir ist, ist dann bereit irgendwann am Donnerstag, 1.1.09 die Aktualisierung für das ganze Jahr des Gestionsprotokoll 2008 up zu daten. Und ich schreibe das Gestionsprotokoll des 31.12.08 weiter bis zum Mi. 7.1.09 12:00 weiter. Damit jede Minute berichtet ist. Und McGohan wird die Neuaufteilung des Faches "Gestion" neu ordnen, so dass wir 07 und 08 UND das Jahr 09 neu einteilen können. Und ich, Zwangsneurotiker, (bin) = ist im Überglück plötzlich gewesen. Wer Internet lernt, muss zwanghaft zangsneurotisch sein. Ein falches Zeifchen -< und alles ist unfindbar. Was soll ich tun auf der Suche nach S/m? Keine Rettung irgendwo. 15:31: des So. 28.12.08.

So. 28.12.08: 17:37: "Positiv "denken" scheint die Gottheit nun zu sein. Ich bin auch darin gefangen. Keinen Überblick wie viele Tage ich nun allein da sitze. Morgen geh ich in die Ordination Dr. Aschauer's - betteln um Akupunktur. Um 4 trink ich den Granulats-Tee. Um 5 frühstücke ich und um 7 bin ich in der Granichstaedengasse in Wien-Hietzing. Dr. Wilhelm Aschauer hat mir in so vielen Übeln Besserung verschafft. Das Krippeln der Haut an den Fussolen ist weg, die Tippfehler wurden weniger, die Reizblase liess nach, Uns ich bin nun deutlicher hörbar als vor einem Jahr.

Das Positive Denken ist Star unter den Gottheiten. Es ist klar, dass alles Gesünder werden, vor allem mit der Gottheit des Selbst zusammenhängt. Du musst an dich selbst glauben. Glauben ist überhaupt ein Glauben an sich selbst. So kannst du Berge versetzen. Berge, die dir in Wege stehen.

Ich schreibe die Gestionsprotokolle - worin ich so viel Sehnsucht beschreibe. Offener und kontaktierbarer bin ich ja doch wohl sehr? Es erschien m' und eine kleine Weile danach hatte ich ein bisschen S/m geschenkt bekommen. Ist das negatives Denken? Ich lasse gewähren und hoffe.

Unbedingt muss ich noch zu Dr. Aschauer schreiben, dass er absolut nicht S/M handhabt. Es werden sofort Leute, die mich "Schwuchtel" nennen, sagen, natürlich muss ein Masochist zu Akupunktirenden Ärzten gehen. Sie haben Schmerz so gern... Hier steht keine Verspottung meiner eigenen Sehnsüchte. Wie kann ich mich nur richtig darstellen? Das war doch der Erfolg der Sexuellen Revolution: dass der Sadismus auch ein Liebesakt ist. Wahrscheinlich der kleinste und Verschmähteste. Kinderzeugen und für Kinder sorgen und trotzdem sexuell frei leben - Regenerationsphase und Perversionem Leben sind keine Parallelwelten, sondern So wie Briefmarkensammeln und Kinder gross ziehen. es auch nicht sind. Ich weiss genau, dass ich nicht fähig dazu bin, doch es wird sicher schwule und S/M Liebende geben, die trotzdem für ihre Kinder (adoptierte und eigene) behutsam sorgen. Ich weiss meine Grenzen, und mach mich auch zum Gespött. Aber irgendwann kommt ein herzlich lieber m' und dann ist mein Positives Denken bewiesen. Lacht nur, Leute!

Heute rief um ca. 17:40 ein Typ an, der mit den Wort "Schwuchtel" das Gespräch abschloss. Die vielen sexuellen Neigungen brauchen noch so viel Zeit, um zum vollen Erkennen zu gelangen. Diese Zeilen sind nur für "http://". Und es wird notiert bleiben. Bis ewiges Menschenleben entstehen wird... Alle Lebewesen - Tiere, Pflanzen - Pilze und wie viele es noch gibt

und was es einmal gibt. Das bleibt ewig. http wird nicht aufhören, bis alle sich regenerieren. Alles war je... wird wieder... Ich bin der Prototyp der Sehnsucht, denk ich... und S/M ist die grösste Sehnsucht. Weil es die grösste Unvorstellbarkeit beinhaltet. Liebesakte und S/M - und unser Kurzes Sein, http denk an uns. Die Ksypernesys werden daran arbeiten. Wie ich hier nichts anderes kann, als Gestion schreiben, so werden Kybernesys basteln an Computerprogrammen.

Wenn die vielen Religionen der Erde von "Mensch-heit" reden und von den vielen Sehnsüchten. dann wird der Computer mit den Lebewesen aus den Computern wo dann alle sich wieder finden. Jetzt werden mich alle als vollkommen verrückt abtun, doch ich weiss, dass es bei dem Tempo von http nicht aufzuhalten sein wird... Irgendwaann werden wir aus Zigarettenautomaten herauskollern. (Bastelt euch die vielen Gestionsprotolle zu einer "Theologie der Industrie" zusammen, dusub.)18:32 des So 28.12.08.

MONTAG 29.12.08:

2:38:

Da ich ja nur mich kenne. Also näher. Nie innig mit wem anderes geworden bin. Sechsfundfünfzig mit mir allein. Kann ich nur von mir weg gehend, rechnen. Und ich schreibe vor mich hin, wenn ich tippfehler nicht sofort sehe, bleiben sie solange, das Internet es will. Copie der Daten und es geht weiter. Die Marke "Mensch" funktioniert wie http - Generell haben "wir" alles von uns abgeschaut. Sonst können wir nichts, was wir nicht von uns gelernt haben.

Kleinste Informationen und hoch gerechnet mit Riesen Datenmengen. Ich kann mir sehr schwer die Menge vorstellen. Doch die Menschwerdung und http wird "alles" wissen werden wollen. Und die Pluralität wird sich durchsetzen. Der Weg der Werdung wird! Ich bin Attheist, nicht Agnostiker, also wird eine Ewigkeit nur damit vorstellbar wenn wir uns selbst die Ewigkeit malen. Von Aussen wird es nicht. Alle Religionen haben diese "AHNUNG" Diese SEHNSUCHT - wenn da "falsch" gespielt würde, und wird, ist es nur ein Klax und es wird bemerkt. Ich hab nichts studiert und stehe vor Inen, Duhsb wie ein Neugeborenes. Indem alle je gewesenen Gedanken erhalten werden, sind die Schrecklich(st)en auch darunter. Alles wurde in der Summe aller Kataloge archiviert. http eben - es ist erst ein Hauch einer Ahnung, doch es drängt. Jeder Gestrichene Gedanke tut zu weh. Die Shoa war zu tödend. Wir wissen nur, was wir erinnern.

Ich stochere im Nichts herum. Heidegger würde vor mir grausen. Ich bekenne es. Die Shoa ist zu heilig, dass ich sie auch nur in den Mund nehme. Die Summe der Schmerzen all die Milliarden Jahre lang. Ich ahne nicht einmal das Ahnen der Lebewesen.

Ich geh darum wieder in versaute Bluejeans und in das heutige Mittagessen: Kräutercremesuppe - Griessauflauf - Erdbeersauce. Jetzt fahr ich bald zur Kennedybrücke und hoffe und sehe. Blicke auf Bluejeans. dann in den Glawatschweg. Und wieder zurück. Heute kein Bankbesuch. Alles abgehoben, alles vorrätig und ich müsste eigentlich auch nächsten Termin noch Mittel los bleiben. - was ich die nächsten 8 Tage essen werde weiss ich erst, wenn mir ein neuer Speiseplan ab dem Montag in einer Woche ermöglicht würde.

Was Jesus von Nazaret in der Kreuzigung voraushochrechnete, vertiefrechne ich mit den Verfügungspermanenzen. Der Lust der Sexuellen Revolution. Ein Ewiges Nichtleben? Bis jetzt hatte ich 10 Verfügungspermanenzen - es mailte wer aus dem Deutschen Sprachraum - und er telefonierte gestern abend. Ich hab mich so geärgert (im gestrigen Wort "Schwuchtel" hab ich diesen Meine Beleidigung protokolliert. Doch es könnte die innigste Beziehung aus Beleidigungen erwachsen? Ich hab keine Ahnung über ihn, doch eine 11. Verfügungspermanenz schwebt im Raum?) Summen tun weh, ich ahne es. Ich fahre über den Lainzerbach und hab genug geschlafen die letzten Tage. Es liegt kein Eis, es schneite in Wien nicht. Also los! Sehnsucht nach S/m - Sehnsucht nach versauten Bluejeans. und ich hab jetzt einmal den Anruf von gestern am späten Nachmittag mit "A J" gehabt. Wir werden sehen, wie es weiter ginge? Er sagte, er käme im Jännner nach Wien zu mir. Ich schreibe A.J. und melde mich erst am Nachmittag wieder, denn Roman hat mich abenfalls am späten Nachmittag angerufen - er will mir mein Handy richtig wieder richtig einstellen. Er kommt mittags. So lange muss auch gestionieren warten? Ich weiss es noch nicht. Menschen gehen immer vor Gestions-Notizen. Und Roman hat mir so viel Neue Kraft schon gegeben. Jede Sekunde in Gegenwart eines Menschen muss als kostbar genützt werden. Meine Phantastereien haben Zeit. 3:37 des Mo. 29.12.08.

Mo. 29.12.08: So wenige Menschen, dass ich fast austrockne. Wien wird immer leerer Alles ist - wie Schrebergärten geordnet. Kein Wildwuchs irgendwo. Ich war jetzt bei Dr. Aschauer und hab als nächsten Termin den Mi. 7.1.08, 7:00. Wien schmückt sich gerne mit dem Siegen im Spenden. Doch wenn keine, die Objekte des Spendens sein könnten - was dann? Die ö. Regierung hat die Spenden absetzbar in Bezug auf Steuern gemacht. und da wurde wieder der Zuwachs an Spenden begründet. Es ist egal wie es wächst, alles muss wachsen. Die Stastiken gieren nach Wachstum. Alles muss belebt ausschauen, damit alles schön argumentierbar ist. Ich bin nun in dem Zustand, wo ich ganz ruhig lebe. Ohne Aufregung und Wirbel - das tut mir gut. Rein statistisch steh ich gut da. Denn egal ob du finanzierst oder empfängst, du bist im Getriebe der Ruhe.

Und eine Gruppe liebster Menschen gaben mir ihre Telefonnummern und kontaktieren mich und ich kann sie bitten, dies oder jenes mir zu helfen. Nothelfys, wo das Auge hinschaut. Wie tut also so, wie wenn es belebt wäre. Alle Sektoren sind durchblutet. Und wo wirliche Not wäre, wird nicht wahrgenommen? Ich bin zu hinfällig geworden, dass ich noch wirklich aufzeigen könnte. - Alle Leute sind aufs "Land" über Die Zeit zwischen den Jahren. Darum bin ich so schnell wieder daheim, die Verkehrsbetriebe kommen schnell weiter. Die Kälte hilft mir merkwürdigerweise, es schneit nie und es gibt kein Glatteis, so kam ich schnell wieder heim. Ich hab vorigen Montag 98,-- Euro abgehoben und werd damit auch noch nächsten Termin (also am Mi. 7.1.09) auskommen. Ich konsumiere rein garnichts und geh jeden Tag mir das Mittagessen holen, Allein das ist der Beweis, wie Wien austrocknet. Ich bin als Beweis zu Benützen. Der Wachstum braucht Belebtheit, keine Ruhe, die sanft ruht. Jeder Tag rinnt im Rythmus: 5 oder 6 Frühstück, 11 Mittagessen, 17 Abendessen. 20 Uhr Mittagsschläfchen, ich, schlafende Maschine in geordneten Verhältnissen mit 17 Nothelfys - auf Anruf kommt die nächste Verfügungspermanenz? Doch spielt noch überhaupt irgendwer in meinem Spiel mit? Bin ich nicht nur mehr ein Scheinmensch? Ich freu mich auf den Roman Das Fleisch von Menschen einatmen dürfen. Du wirst so bescheiden, wenn du hinfällig geworden bist. Du bist so dankbar wenn du vor m' knien darfst. Ich mach einen Punkt und melde mich nach dem Mittags Schläfchen. Das waren die

kümmertlichsten Weihnachten meines Lebens. Ausgetrocknet total. 10:10 des Mo.
29.12.08.

Um 12 oder 13 kommt Roman und hilft mir mein Handy richten.

Mo.29.12.08 X-Mas ist gesschehen, Roman brachte mir ca. 15 "Krapferln" mit und ich frass es als Nachtisch. Alles weg! Essen ist meine wahre und eigentliche Heimat. Das Handy geht wieder. Youtube hat ca. 10 kurze Filmausschnitte, worin ich vorkomme. Und ich wollte Roman darum bitten, mir Ton klingen zu lassen, Wir nahmen zufällig einen mit mir drinnen, doch das eigentliche mit den Auspeitschungen der Predigt dienste geht weder bei meinem Computer noch bei youtube. Wenn ich in Gesellschaft bin, ist alles gut. doch wenn ich allein bin hab ich das was ich eigentlich bräuchte und wollte wieder vergessen. Und Roman wieder mit seinem Rad weg. Es haben sich so herzlich, liebe Kerle um mich als Nothelfer versammelt, Allein, sie anzuschauen, macht mich dermassen überglücklich, dass ich alles vergesse, was ich brauche. Roman hat mir das Bett neu überzogen. (da hab ich mit Hannes Benedetto auf der Mariahilferstrasse ein neues Leintuch dazu kaufen dürfen - Blitzschnell können so flicke Hände alles. Ich geb ja eh zu, dass mir allein alles schwer fällt.

Ausser der Schnipsel (10. Verfügungspermanenz aus Krems liess auch Ton hören. --- das ist der Ausschnitt, wo ich mit dem Ochsenziemer eher ein bissl gestreichelt werde, statt - wonach ich mich sehnte, so dass ich vor Schmerz schreien müsste. Wieder hab ich vergessen als Gegengeschenk vom Flauschhauer Ringl einen Ochsenziemer für Roman zu kaufen. Die Hälfte des wirklich Wichtigen vergess ich. Ich muss es mir zur Gewohnheit machen, immer eine griffbereite Liste für Nothelfys mir zu schreiben. Nicht dass ich mir einbilde, Roman hätte Interesse mich Streichinstrumente spüren zu lassen, aber es wäre sehr praktisch er hätt sowas daheim? Ich kann ja am Mo. in einer Woche, wo ich zu ihm und zu Markus essen gehen werde, den Ochsenziemer mit der Hand mit zu bringen. Phettbergs Ochsenziemer geht von Hand zu Hand - umsonst. Zweimal versuch ich heute noch mir etwas mir zu notieren. 14:55:
Mo. 29.12.08.

Mo. 29.12.08: 15: so wie ich mich gern rieche - mich an mir sattriechen kann ist mein Ruf schlecht. Ich stinke. von wo immer sie mich meditieren! Und ich werde nicht satt davon.

Mein schlechter Ruf ist nimmer korrigierbar. Nur wenn ich der erste ZWEIHUNDERTJÄHRIGER würde, könnte ich einen neuen Akzent im nich schieben. Sonst sind auf wikipedia alle Rufe von mir festgeschrieben. Ich schau ja mindestens einmal im Monat auf wikipedia, wie's mir denn ginge. Und wenn ich über mich lese, hab ich ein bisschen Aufbau. Die sexuelle Not Phettbergens wird nicht einmal konotiert. Ich hab auf youtube die 11. Verfügungspermanenz im Rahmen des Donaufestivals in Krems geschaut. Das soeben Geschriebene, ist das Resume davon. Aber was ich im Oktober 1990 wegen des Startes von meinen Verfügungspermanenzen, gemeinsam mit Walter Reichl schrieb ist zwar auf www.phettberg.at/gestion nachzulesen. Doch wer macht sich die Mühe, wenn es ein 2 Minuten Filmchen gibt. - ich rieche im Moment an mir und bin ganz abgelenkt von mir. Ich riech so gut. Es kommt ja dazu, dass ich mich sicher ein Jahr schon nicht gewaschen habe. Summen ohne Ende. Ich bin ja zudem SITUATIONIST. Die Situation des Augenblicks turnt mich riesig an. Ich fleh runherum nach Rohrstaberl oder sonstige Streichinstrumente.

Wenn du noch nie von jemand beflirtet worden bist, fehlt dir, etwas, das dein Leben lang hinter dir herziehen musst, wie eine Schleppe eines Propstes. Ich bin natürlich begeistert von traditionellen Kirchen-Kleidung. Da müssen überhaupt auch viel - geheime wikipedia-Redakteure - eine Art Hobby-Statt gefunden haben. Zereminier, die statt Prester wurden, oder werden konnten (wie meinereins), Schreiben sich ihren Frust ab und hobeln danach sich einen ab. Die sexuelle Riesen-Not wär ein wichtiges Buch zu werden. Notieren Sie sich das Duhsab! Es werden kein Hit werden, die weiteren Verfügungspermanenzen. Die weltweite sexuelle Not muss geheim gehalten werden, im Unbewussten? Und ich kann nicht einmal das was soeben mein Computer schrieb, danach weiterlesen. Und wer wird meine Texte schon voller Gier lesen. Ich kann's veraten, Dusub: Niemand.

1. der Sadist übernimmt das Hirn für zwei. der masochist gehocht zu jeder Sekunde, doch der Sadist ist im Liebesakt überaus lieb zum maso. Ich kann das ohne Ende schreiben. 1. liest es niemand und 2. denken die Sadisten, sie herrscheten (Konjunktiv) Ich hör auf für den Augenblick zu jammern, doch ich werde mich noch einmals gestonab'l melden. Jedes Wort hier ist ein Symbol der Not! 16:25 des Mo. 29.12.08.

Mo.29.12.08: "Die Temperaturen bleiben im Keller, wurde heut in "Winterzeit" gemeldet. da ich ander Nöte besitze, bleib ich ganz cool dazu. Es ist eingheizt und ich hab heute nicht extrem gefressen, die Keckse wurden durch den Griesauflauf wieder wett gemacht. Und die -7° tun das Ihre hinzu. Das befriedigt mich ein wenig. Es wird sich shon wieder "was" einfügen. Ich bleib in der Wohnung sitzen und geh mindestens 3 mal die Stufen rauf und runter. Das ist natürlich gar nichts - ich weiss, doch Sportler werd ich nimmer sowieso, weil gerade im Fernsehen Strassenbefragt wurde, was die Leut so sich zum 1. Jänner vornehmen. Ich hab den grossen Umriss am 23.10.2006 gemacht und seitdem weiss ich es war die letzte Warnung. Ich hab Termin bei Frau Dr. Biach, am Do. 8.1.09:8:30 - und da besorgt mich die Höhe des Blutdrucks. Ist der Ruf einmal ruiniert, lebt sich's weiter ungeniert. Ich weiss, doch es tut mir weh.

Den Beginn meines schlechten Rufes war als die 9 Monate Phettbergs Nette Leitshow aufhörten. Da wollten zuviele Geldmacher mich verwenden, Geld zu machen mit mir und ich war total überfordert. Genauso, wie ich mich nie zu liieren verstand hab ich mich auch nicht mit einem herzlich, lieben Managment zu versorgen. Ich bin also zu unbegabt ein stabiler "Star" zu sein, zu werden bzw. zu bleiben. Schmerz total Morgen gibt es Tatales Vegetarises zum Essen. Am kältesten Tag ess ich: Marchfeldersuppe Sesamfisolens Estragoncremesauce Petersilierdäpfel. Mehr Trost gibt es nicht. Allein hinauf gehen ins Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern und wieder herunter - die Stufen wieder hinauf. Und warten auf ... Duhsab vielleicht haben sie einen Einfall? Es ist schluss für's heutige Gestionieren. Das Schlafengehen winkt. Der grösste Einfall war im November 07 - wo McGoohan und ich, einmal wöchentlich mit einander auf Kosten McGoohans telefonierten. wie auch nun! Übermorgen um 17 wird McGoohan bei mir anrufen. Fülle des Trostes.

Vor diesen vielen Jahren, als ich ein "Star anhub und damit auch protzte, hätt ich immer brav Jes Sir antworten sollen? Dann wär ich auch ein gelingender Masochist geworden?

Nun ist es 18:18 des Mo. 29.12.08.

DIENSTAG, 30.12.08:

3:25:

Es wär wirklich ein Elend für die Gebietskörperschaft mich zu verwalten. Ich esse jeden Tag die Kategorie, die ich Wochen voraus mir wünsche. Und die "Verwaltung" bringt das Gewünschte dann zu meiner Warmhaltetasche und dann trag ich es heim und esse es für mich allein. Niemand "darf" zuschauen, wenn und wann ich es esse, Nur ein Gesetz scheint zu gelten: Die gelbe Liege halt ich mir immer frei. Sonst ist nur, wenn Nothelfys so graust und sie mich innig bitten, mir doch helfen zu "dürfen" ein bisschen zusammengeräumt.

Ich denke an den momentanen Krieg in Nahost. Alle Nachrichten sind voll mit den Bombenabwürfen. Gibt es keinen Frieden? Jahre nach meiner Geburt, sagen wir kurz nach meiner Geschlechtsteife und seit ich um S/m allen auf die Nerven gehe, gibt es Krieg oder Unruhe zwischen Israel und Palestina. Die Schrebermentalität Österreichs und die Waffengänge in Nahost dazu meine S/M müsste sich feinst zu einem Theaterstück verarbeiten lassen. Doch ich kann gar nichts und schreibe vor mich hin - weil da lass ich die "Obrigkeit" halbwegs in Ruhe. Ich bin ein stiller Narr und schlafe von 20 bis ca. 3. Und dann mach ich Schlafpäuschen und leg mich wieder hin.

Es hat sich durch den langen Frieden innerhalb der EU alles geklärt und es "herrscht" Schrebergärtnerei hierstrichs. Genausolang ist in Nahost kein "richtiger" Frieden. Alle UN-Sekretärys schaffen es nicht.

Und ich der ewige Schläfer schlafe in Ruhe und arbeite nichts. Alle sollen tun, was sie können, wär ein schönes Gesetz im Schlaraffenland. Ich bin ein einziges SCHLECHTES GEWISSEN. Die Volksseele und mein Unbewusstes möcht ich im Detail kennen. Gestern hab ich in der ZiBl kurz aufgeschnappt, dass der neue USA-Präsident Obama den Krieg mit den Hamas als vollendete Tatsache geliefert kriegen soll? Ich kann nicht objektiv jetzt darüber kommentieren. Ich muss einfach, damit ich was handwerken kann, dies hier schreiben. Wir sind über-reich? Mein Geld kommt gesiebt durch die Sozialhilfe zu meinem Besachwalter, der wird wiederum durch das Bezirksgericht beobachtet. Und "mein" Geld tröpfelt beständig - in der Höhe von wöchentlich 75,-- Euro auf mich als warmer Regen herunter.

Im Frühjahr wird aus meinem Bad eine Tuschle werden, das ist angedacht. Ich kann dann mein Fenster leicht aufmachen in der Küche, wo meine Waschgelegenheit steht. Ich lebe so paradiesisch, dass es mir zu gut geht defacto. Wenn es keine Sexnot gäbe. So hab ich sogar etwas zum Kiefeln. Wie im Flugzeug der Pilot, schlimme Kinder "in den Hof" hinaus-schickt, weiter zu spielen, wenn sie nicht schön brav sind. Heute hab ich nur das Essenholen als Programm und muss für die beiden Briefträger (Bisher sah ich nur Männer in meinem Reyon als Briefzusetellung.) - ich möchte das in kleinen Etiketten schieben und ihnen als Neujahrsgabe schenken, für ein Jahr regelmässige Zustellung. Da ich keinen Überblick über meine, mir so herzlich Essen in die Warmhalte-Tasche "liefernde" Essensportionen zu geben, seit 7.10.08 läuft das - (nur zwischen 7. bis 11.12.08 war ein Stop wegen der Einladung zur Vollpension im Weingartenhotel Leibnitz).

Auf jeden Fall betrachten sie Palästina - Israel und Hermes Phettberg in der Diameträle. Na lebe ich nicht, wie das Kaisy in Frankreich? 4:00 des Di. 30.12.08.

Di.30.12.08: 7:48: tuta mir das Schlafen gut!, ich rekapituliere: um ca. 3 bin ich erwacht dann hab ich ein bissl gestioniert, granuliert und die 3 Stockwerke hinunter gegangen, um die 2 Billets mit den beiden Fünferscheinen hergeschenkt für die beiden Briefträgern. dann hab ich während ich die 5-Uhr Nachrichten gehört. und um 5: tat ich mein Lieblingsschläfchen - so schlief ich fest - Traum ist keiner gewesen, zumindest erinnere ich keinen. von 20 bis 8 also könnten Bösewichtys gehaupten, schlief ich. Defacto traumlos! nur das sein müssende Schlafpäuschen, das fordert der Schlafrythmus. Jetzt fehlt mir der Traum-Arzt, der eh einmal in der "Netten Leit Show" war. Damit er mir bestätigte, was ich da dat und warum. Überall fehlen mir die Auskünfte. Ich muss imme rallein heruntappen. Aber der Organismus macht das oft mit unserer Marke so.

Der Hochnebel, der herrscht im Augenblick ist eine Betrügin! de fakto wird, wenn er verblasen (Wind) sein wird, ist die Sonne da! also muss es kalt sein, wie Wolkenlosigkeit. Und so lange ein Hochdruckwetter wie über Silvester sein wird, wird es strahlende Sonne geben und da können wir uns nicht in die Wolken hineinkuscherln.

Es wäre so hilfreich, wenn ein Dissertant der Autodidaktik ("bei mir, dem Hauptschüler beobachtet, als mich stutiert!") disserdiert. SOS! Da könnt wir gleich einen neuen Berufszweig auch begründen: das Buddy. das am nächsten Tag zu mir kommt und ber die Protokolle des nächsten Tages mit mir redet, defacto "interviewt" und wir lernen beide voneinander. Und es entstehen eine menge von neuen Berufen, quasi eine Art neuartige Berufsberatung an der Quelle. Weil ja jeder Mensch sehnt sich nach funktion.

Ich hab zB. 40 Jahre zu spät begriffen, dass ich gerne und eigentlich S/M-Stricher also bei mir mit der Neigung kniender Masochist mit Schmerzmeditation. So viele Tätigkeiten, wo noch keine Lohnsteuerkarte ausgeschrieben wurde. Wir sind wieder beim Verein, den ich seit ca 20 jahren - immer am 30.April (Walpurgis) - zu prämulgieren versuche. versuche und versuche. Nur RIC - siehe PD Nr. 742) war einmal als einziger Zuschauer in meinen "Stück" anwesend 20 Jahren immer mit Fastenspeise der Buddhisten speisend, das allein hat ja gekostet. Unmengen bekostet. Umsonst - es entstand kein Verein, allein das wär so n o t w e n d i g ! Es fehlt an allen Ecken und enden - alles fehlt Was du dir nicht selber machst, schöpft sich nicht!

So jetzt hör ich wieder zu jammern und geh real betteln: in die Schubert-Apotheke, wohin Dr. Aschauer den selben Granulat-Tee verschrieb und hinfaxte. dass könne ich mir abholen, rief ein sehr sehr frisch Klingender Apotheker an (während Roman mein Handy "reparierte"). Ich könne es mir abholen. Doch ich hab noch bis am MOnntag der nächsten Woche genug. und geh nun zu fuss hin, Sport des Tages. Damit ich meine Muskeln mir erhalte. Sie wissen, was mir am dringendsten fehlt, Duhsu!, einen, der liebevoll mit mir S/m triebe.

Ja ich plaudere mit mir allein. Und komm daher immer zur selben Conclusio.

Du musst dir vorstellen Duhsu, dort wo die Bendlgasse in die Arndstrasse mündet, ca 200 Meter vom meidlinger Kolpinghaus - wo ich vor ca. 35 Jahren in Wien zu wohnen begann geh ich jetzt in die Apothke und bin so glücklich, wenn mit mir wer kommuniziert. Da hatte ich keinste Ahnung, dass ich meine Heimat verzweilt irgendwo suche und suche wie ein Verzweifelter eben sucht.

Seit dem April 08 darf ich den Granulat-Tee trinken, Summen, die mir die Apotheke schenkte. Ich fahr mit dem 57A und steig in der Stieger-gasse aus, fahr dann mit dem 12A zur Längenfeldgasse eine Station dort geh ich zufuss in die Arndtstrasse - überquäre die Bendlasse - Da war ich lange Senior des Kolpinghauses Meidling. Ich war erst 19 und wurde schon zum Senior gewählt. Ich würde gerne wieder einmal meine Reden hören, die ich mir damals schrieb. Müssten eigentlich noch da sein. Ich hab mir alles sorgfältig aufgehoben. Ich glaub kein Mensch sonst hat sich alles aufbewahrt. Von den Briefen von und an Dkfm Strebl in Retz an. Alles noch da. Dkfm Strebl hat mir so liebe Briefe gesandt. Und ich hab mir sogar mit Kohlepapier meine Antwort briefe aufbewahrt.

Jedenfalls bin ich nun schon auf dem Weg zur Schubert Apotheke, Auf der Suche nach Typen in Bluejeans. Sie wissen, es geschieht ja alles nur, um endlich wen in Bluejeans ob des Begehrens und Gegenbegehrens "zufällig" zu passieren. So mal ich mir halt das aus, wenn ich immer um 20 Uhr zu schlafen beginne. Die Menschen leben ja nur in der Nacht. unter Tags tätigen sie ihren Beruf. Ich der Diametrale geistere herum und sehne mich. Ich bin ein Voll-Vampir. 8:35 des Di. 30.12.08.

Di. 30.12.08: 14:53:

Grösst Freude in der Sekunde als ich fertig gegessen hatte läutete die Gegensprechanlage und Hannes (der auf der Mariahilferstrasse, währed ich das Leintuch kriege (vom anderen Hannes) telefonierten wir am Handy miteinander. der 15 jährige kam aus Oberösterreich mit dem Zug angereist. Er brachte 4 Gleichaltrige mit. alle mit langen Haaren, darunter eine Frau , ich erkannte zuerst gar nicht welches Geschlecht ich da zu besuch kriegte. Sie blieben 1 1/2 Stunden bei mir. Ich wollte, aus Verlegenheit die ganze Gruppe ins Cafe Aroma, Gumpendorferstrasse 93 einladen, doch die Gruppe bestand darauf, selbst zu zahlen und mich auch einzuladen. Sie kamen aus KIRCHDORF. Und lernten mich generell erst durch den Kinofilm "Hermes Phettberg, Elender" kenen. Und HANNES (das ist leider der einzige Name, den ich mir behalten konnte) jedenfalls Hannes kaufte sich sogar die "Phette Box" und hat alles wörtlich a l l e s aus voutube von mir scih angeschaut. In grösster Verlegenheit stand ich vor mir entblättert vor mir selbst. Lauter Fünfzehnwährigys waren in meiner Wohnung. Und sie ist wahrlich die schmutzigste Wohnung. Seit langem hab ich liebe kommunikative JETZIGE kenngelernt. Wenn ich mich mit den Jetzen vergleiche. UND defacto bin ich ja auf den Level stehen geblieben. Ich weiss gar nicht weiter. Und küsste zum Abschied allen 5 im Cafe Aroma die Hand. Es sind Weihnachtsferien und sie gehen in ein Borg Hannes lernt Krankenpflege. Keinerlei Verlegenheit bei ihnen, sie sind sowas von kommunikativ, dass ich mich voll Freude wieder sah. Das sind die Überrasungen des Tages, wie ich sie ersehne. Sie hatten mich als Gtuppe und jedeer einzelne mit mir genauso am Handy photographiert. Ich bin so gerne ein Ausstellungsstück. Sowas sättigt meinen Hunger. Ich hab ich hab nicht allzuvielle Tippfehler hier her geschrieben. Und ich kann nur lieste und herzlichste Grüsse an die fünf herzlichen, junge Personen senden. Wie schnell geht so das Kommunizieren Unkompliziertheit total. Ich verehere sie. Ich hoff, ich hab mir keine Schande gemacht.

Als ich wieder allein am Computer sass hat das erste mal ein Typ, der twittet einen Twitter - Sager, mich betreffend gemacht. Und mich persönlich an-ge-mailt! Ich versuch das jetzt wörtlich abzumalen:

Seine Kennung ist

YUNICKS

Und sein Satz, der mich meint, ist: "Einen schlechten Ruf musst du dir hart erarbeiten"

Ich kann yunicks nur kniend antworten: Oh, ja. verwende mich zum harten Arbeiten!

2 Jubel Notizen an einem Tag! Ich muss mich erholen und melde mich nach dem Granulat-Tee wieder.

Yunicks, wenn du wüsstest wie schwer ich mit dem Internet arbeiten könnte. Telefon geht auch sehr schlecht, aber mailen ist für mich die Hölle. Allein, diesen Satz abmalen hat mich eine Stunde gekostet. Die Tippfehler nicht mitgerechnet. Es ist nun 15:30 des Di. 30.12.08.

Je mehr Kommunikations-Maschinen existieren desto mehr Schlafsucht entwickle ich. Nur wenn wer physisch mit mir kommuniziert, erweckt mich was. Wenn du wochenlang vor dich her-ver-kümmerst allein lebend. Ein Leben in völliger Alleinigkeit. Keine Sekunde mit einem Typen liiert gewesen zu sein. Ich hab schon eigene Pettberg-Chats gehabt. da war es für mich ein Klacks mit vielen gleichzeitig zu mailen. Nun ist der Name "Yunicks" kaum mehr für mich abzumailen. Abzumalen, ist jetzt kein Absichtlicher Tippfehler. Ich bin vom Postfach abwärts kommunizierbar. Ein Anrufund du weisst den Tonklang und die Herzlichkeit des Gegenüber. Da ich mit dem Handy nicht so recht kommunizieren kann, muss ich mich oft selbst anrufen, um zu hören, ob mein Handy noch eingeschaltet ist. (oder bleibt.) Ich hab ja nur die Sehnsucht S/m zu treiben und dabei nicht viel Philosophie dagegen reden zu müssen. Sechsfundfünfzigjahre wie gesagt. Soeben hat mich Markus H. aus Bayern - "die Gestion begeistert lesend" angemailt mir viele Jeansboys erlebnisse im neuen Jahr, das er mir herzlich wünscht, gesendet. Weiteste Wege. Dies dann tippfehlerfrei zu halten ist für mich Schwerarbeit. Und ständig schwebt über mir die Fressucht. Wie sonst könnte ich reinhalten? Wixen ohne Ende? Und die Gestion war die höchste Not der Kommunikation - Kein Geld und keine Liason. Da hilft nur viel schlafen. Nirgendwo ein Ausweg.

Nichts mehr zum Erhoffen? Ich im Gespräch mit mir allein, die die keien Schlaganfall gehabt haben, wissen ja nicht wie ich mir mit allen Technischen Instrumentieren tue. Wenn mich wer hört, sagen sich alle, das ist zu mühsam mit ihm zu Kommunizieren. Ein click, und weg ist der Spuk. Ich meld mich noch einmal heute im Gestionsprotokoll. Heute ist der vorletzte Tag des Jahres 08.

Ich muss aufpassen keine Begegnung zu vergessen: Dr.WALTER FERNER hält im 3. Bezirk eine Lesung. Wolfgang Werner und Ewald Penz lebten mit einander und ich musste ihn beim Armenbegräbsi vom Ewald begleiten. So urlang kennen Walter und ich einander. Ich darf ja nicht vergessen, zu seiner Lesung am ca. 20.1.09 - ich traf ihn vor der 157A - Station Hirschengasse. Er ist dort hochgebildeter Antiquar dort.

30.12.08: 16:46. Da morgen Gestions-Redaktionsschluss um 12 Uhr ist, muss ich mir dies hierher schreiben. Ichwerde mich sicher noch einmal zu dem Thema melden, Ich weiss leider - hirngeschlagenerdings - den Namen des

Antiquariats nicht im Augenblick (wortfindungsgestört) nicht. Aber es ist jenes Antiquariat an der Ecke Hirschengasse/Gumpendorferstrasse. Und das Datum ist ca. 20 Jänner 09 im 3. Bezirk ist die Lesung vorgesehen. Ich melde mich gestionierend heute noch einmal und flehe alle an, mir zu verzeihen, sollte ich Notizen ungenau oder fehlerhaft hier her geschrieben habe. Ich hab auch eingekauft heut für den Sylvester Trubel. Kurz und schmerzlos: Im Supermarkt neben dem Cafe Aroma:

1 Häuptl-Salat, 2 P. Suppengrünes, 2 Joghurt, 1 Buttermilch und eine Packung Dunkles Brot mit Wurst, Käse und ein wenig Gemüse = um Euro ca 8 Euro. So jetzt ist Abendessenszeit und ich melde mich aber trotzdem noch einmal gestionierend, denn ich bin noch nicht recht zusammengeräumt. Es waren zu viele Freuden nach dem Mittagessen. Ich war ja übrigens gerade dabei als die Fünf aus Kirchrorf zu mir kamen. Ds heute Mittagessen - es ist vegetarisch gewesen, und ich habe noch NIE so ein gutes Vegetarisches Essen gehabt.

Ich zittere, dass gegen mich intrigiert werden könnte, denn viele werden denken, wie kommt der Sozialhilfeempfänger zu so einem guten Essen jeden Tag. Das hat die mit mir schamanisch reisen gehende DORIS eingefädelt beim Besuch meiner im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern, als ich die Bauchfaltenoperation hatte. Seitdem jubiliere ich, sie kennengelernt zu haben. Alles, was ich hier zu schreiben nicht hinkriege (nicht richtig herkriege, ist sofort wieder aus dem Hirn raus. Ich fleh Euch an, herzliche Intrigantys mir nicht böse über dieses Lebensglück für mich zu sein. Ich zahl genau das Selbe, wie die Patienten, das verrechnet für mich Mag. Michael Pilz, der mich Besachwltende von www.jus.at Ich berichte peinlich genau, wie der Tag - das Jahr abläuft. Jedes Cent wird hier her geschrieben. und es kostet pro Tag ca. 8 Euro. Wir Österreicher können so schwer gönnen. Übt an mir das Gönnen, Duhsüb. Ich bemühe mich total. Hier schliesen wir dem Kreis, den Yunicks mit der Harten Arbeit begann. Es ist im Augenblick: 17:11 des Di. 30.12.08.

Di. 30.12.08: 17:50:

HANNES BENEDETTO PIRCHER

mailte mir dass er den Titel seiner MONOGRAFIE noch vor Sylvester mailen möchte:

"DAS THEATER DES RITUS - De Arte Liturgica"

Im selben Verlag soll ich in die Antologie "Schlage und Treffer - Der Erfolg und sein Preis" Herausgebin ist

BATIA HORN

in der edition splitter - wie für mich massgeschneidert. 1. wegen meines Lebens Scheitrraufen und 2. wegen meines seit 1964 vererblichen Sehnsens - denk an meinen Rauchfangkehrer... seit dem mein Vergebliches Suchen nach herzlich & liebe Sadisten, die mich als total scheiternden zurücklassen. Und ich soll in diese Antologie eine Kleinigkeit meines Rieseengejammers einfügen.

Doch "Das Theater des Ritus" ist ein Meisterwerk - also Sie müssen Unterscheiden über 1. die Monographie und 2. die Antologie. Wo ich, wurm ein bissl wärmen darf darinnen. Wenn Frau Betia Horn etwas von mir gefällt. Ich darf mich nichteinmal auch nur erwähnen in dem Zusammenhang. Ich liege total darnieder. und war nur eine Kurze Sternschnuppe. Aber Hannes Benedetto wird

als Srandartwerk bleiben.

1. Der Titel des monographischen Werkes ist: "THEATER DES RITUS - de arte Litugieca" und 2. die Antologie mit mir Wurm drinnen ist:

"SCHLAGER UND TREFFER- Erfolg und sein Preis" Leider kein Porno des S/M. So nahe liegt alles beisammen. Verzeiht Duhsb.

Ich muss hier unbedingt noch erwähnen, dass Hannes Benedetto keine Spur von S/M je hatte. Obwohl mir der Titel so mundet! Hannes hat an dem Buch emsig gearbeitet und ein Antologie Co daraus gemacht. Ich durfte so oft mit Hannes darüber reden und jedes Wort aus seinem Munde neigt so sehr mir entgegen, er ist aber weit über mich gebildet.

Und es ist eine Herabwürdigung eigentlich, dass ich in dies in der Gestion erwähnen darf. Am Vorletzten Tag des Jahr 08.

Etwas hier noch weiter zu gestionieren ist so schwer. Ich kann nur hier notieren, dass jeder Mensch im Hirn arbeitet wie ein Tier voll Eifer und Ehrgeiz. Jede neueste Idee wird hineingewoben in die neueste Ideensekunde. Und ich kann Ihnen nur wünschen Hannes und sein Werk kennenzulernen.

Wieder diese Parallele: der Hannes aus Kirchdorf in Oberösterreich und der Hannes Benedetto Pircher - wir sassen mit einander im Auto und hatten das neue Leintuch im Arm, als der jüngere HANNES mit mir am Handy telefonierte.

Und als dritter Hannes ist der Johannes Reitsamer zu erwähnen. Er hatte meine Ignatianischen Exerzitien geleitet. So schmiegt sich zu allem Ich weine und schmiege mich hinzu.

Ich muss hier noch was erzählen. ICH MUSS: als ich Reitsamer erzählte in den Exercitien (ganz im Vertrauen damals noch - ich stand vor der Postulation ins Stift Klosterneuburg, erzählte ich ihm als ersten Menschen und allen überhaupt, dass ich schwul bin und jetzt ganz zölibatär leben werde. Ohne Spur von Sex. wie du halt so vor dich hinredest. Vorsätze wie Espenlaub. Als ich ihm dies mitteilte, schlug er sich 3 mal aufs Hirn. - ich habe Johannes Reitsamer, den Architekten des wiedererbauten Stefansdomes - ich wusste damals noch gar nicht dass Reitsamer Architekt war.

Hier und heute ein totales Hannes-Konzil? Weinen und Freuen sind so nahe nebeneinander. Nun bin ich nicht mehr in dre Lage mich als "Agnostiker" zu bezeichnen. Ich weine, und weiss das es keine Gottheit gibt. Soviel zum Thema "Zeremonien" Die Zeremonie des Weinens. Hannes Benedetto weiss wie oft ich weine. Er wird mein Begräbnis mit meiner Schweigezeremonie abhalten. Wenn Sie an Friedhöfen ihn Begräbnisse halten sehen würden, Duhsb, es sind die Begräbnisse ohne irgend ein Religionsbekenntnis, doch du bist nach einem Begräbnis von Hannes Benedetto Pircher erlebst die trostvollste Person. Und allein ein Blick von dir tröstet weit über dich hinaus.

Kauft also 2009: 1. "DAS THEATER DES RITUS" und 2. "SCHLAGER UND TREFFER"!

18:22 des Di. 30.12.08.

MITTWOCH 31.12.08:

2:51:

Im Augenblick hab ich vier Strassen solange kein Licht im Raum war. Die Gegenstände treiben Konkurrenz miteinander. Solange es möglichst finster ist, desto leicht konzentrierst du dich, um nur ja dir nicht "weh" zu tun. Nirgendwo anzustossen. Alle Wege führen zum Erfolg, wenn du an sie glaubst. Wenn du genug jeweils an sie dich hineinrennst. Also sogar die Zwangsneurose führt zum Erfolg. Du tust dir und allen (der Menschheit) weh. Oft braucht sie sogar Hilfe von dritter und vierter Seite. Polizei und Armee... Und je weniger du widerstehst und je stiller du kalmierst und im Dunkeln und ungesehen herumtappst (herumdappst?) - je öfter du dich selbst befägst, und allein vor dem Schreibgerät sitzt und es daher meditieren musst, Anstarren? - Dein Unbewusstes will raus und Lösung. Die Affenart, ich hab jetzt den Namen ihrer nicht parat (Worfindungsgestört) die geht immer aufs Abspritzen hinaus. Sie spritzt ab und hat Ruhe. Egal ob Geschlechts-Sekret oder Urin das Flüssigste muss raus. Die Materialien laufen um die Wette. Also wir müssen die Lebewesen (Tiere, Pflanzen, Pilze) um die Materialien erweitern. Es wurrlt bis hin zum Kleinst-erteilten. Atomos, Quark und weiter hinunter? Vom Ballen zum Urknall? und dann wieder hinauf. Vielleicht ist das Ganze eine Art Lunge, die atmet? Und es liegt im Ganzen eine Riesin da, die Atmet und schläft? Und wir sind Wimmerl auf ihrer Lunge? Ich bin eingebogen von der Autobahn ins Strassennetz. Versuch und Irrtum... Erfolg und Treffer. Computer errechneten die Anzahl der Zeichen und es lägen alle je gefügten Weisheit wieder bei uns. Da müsstenur lektioniert werden und die Werke lägen wieder da. Und es gäbe - wenn WIRKLICH alle Zeichen erdacht (ERDACHT) werden könnten (würden).... naja mein Wahnsinn hat auch seine Grenzen.

Irgendwann mit Zwölf bin ich eingebogen in die Sehnsucht nach "Übers Knie gelegt werden" und da Ruhe ich um sehne mich. Und nie hatte wer eine Parallelsehnsucht. - defacto ein 56 minus 12 ist 44. Also Vierundvierzigjähriger Irrtum? Dann erfuhr ich dass es S/M gibt. Und studierte es die 44 Jahre. Autodidaktisch. Ich hab - glaube ich - eine Reizblase. Und bild mir ein Luluzugehen. Die Hunde riechen eine Angenehme Stelle und MÜSSEN Flüssiges lassen. Als ich irgendwo mir weh tat hat die Mama draufgeblasen und der Schmerz tat weniger weh. Zugewendeter weise. Summen von Erfahrungen. Wenn das Unbewusste da hinstösst... Oder wenn eine Kybernetik mich erinnert? Dann ist ein Treffer gelungen. Ob Freud'sche Analyse oder schamanisch Reisen. oder einer der grössten oder eines der noch hinfälligsten "RE-LIGIONEN" , die vielleicht gerade in meinem Hirn sich grüden... Oder wenn der Rauchfangkeher mich am Arsch trifft. und die Wimmerl platzen? Ich spritze ab? Die abgegebene Flüssigkeit ist zu garstig? Das Publikum verlässt den Saal. Ich hab ja auch die Erfahrung gemacht, S/M macht mir nur dann Spass, wenn Zusehys da sind und gebannt zusehen. Die Schauen nicht, sie sehen bereits was! - Es fügt sich ein Strudelteil geschmiegsam um die Objekte... Dann ist die Ritualie da und der Erfolg. Meditieren Sie den Scheiterhaufen, duhsab: Alte Semmeln mit Äpfeln und zutaten und dazu eine funktionierende Küche. Und ein Hirn... Wird aus gescheiterten Splittern ein riesen Erfolg. Es könnte wieder und wieder gelesen werden. Ein Lexikon entstehen und jedes Wort archiviert und weltweit könnte es übersetzt werden und eine THEOLOGIE sich summieren. Egal was du musst zu glauben beginnen und schon scharen sich weriter dazu. Die Glaubensgemeinschaft. entsteht ob "Im Namen des Vaters, des Sohnes, des Heiligen Geistes" oder der Rauchgangkehrer der das Objekt übers Knie beugt? Ob der Strudelteil sich geschmiegsam um die

Objekte schmiegt? Ich werde seit ca 15 oder mehr Jahren zuerst akupunktiert und dann mit getrockneten Kräutern - die gemalen werden - zu Granulats-Tee gekocht. und es gibt einen Katalog der Erfahrungen. Hildegard von Bingen... Chinesische Kräuter. All die vielen Weisheiten, die sich anwenden lassen. und damit gutes oder Wehes fügen? Erfahrungen summieren sich. ES ist lustig, dass ich diese heute, zu Sylvester schreibe. Eine Summe. Mein Magen knurrt voller Zustimmung. Ich beginne jeden Tag nun mit dem Granulats-Tee um 4 und hör um 16 Uhr mit einem Granulats-Tee langsam auf. Zu den Tee-Zeremonien gehört folgendes Ritual: eine Stunde Rasten lassen. (Meditieren?) das Gedärm damit tränken? Wen iene Wortfindungsstörung das Wort für Gedärm wieder hergäbe. dann kommt das Frühstück um 5 und das reziproke Abendessen. um 17 Uhr. und dazwischen sind die Tätigkeiten der Nacht oder die Tätigkeit der Nacht: Das emsige Schlafen. Und ihre jeweiligen Flüssigkeiten, die raus oder rein wollen und müssen? Vom geringsten Rinnsal über den Lainzerbach zum Ozean... Kampf und Erfolg. Und sei es das beiläufigste Zeichen auf www.phettberg.at ich will keines Davon missen. Wie ein kleines Kind jammere ich um es. Ich könnte meinen KONTENT weit nimmer lesen doch wenn ich was wirklich wissen will schau ich so lange in mir nach, bis ich wieder das Gesuchte finde. Insofern ist www.phettberg.at ein Bestandteil von mir und ich hoffe auf EWIGES LEBEN - liebes http (hyper text transfer protokoll) arbeite schön emsig an (in) mir weiter - damit ich auferstehend (Danke, herzlieber Genosse Jesus Christus für die Ideen deiner an dich Glaubenden.) Allen Bibeln und allen Katalogen... Es ballt sich - nur darf es nicht explodieren. Sonst müsste wieder wie der Turmbau zu Babel urknallen. Explodieren) wieder weitere Milliarden Jahre des Todseins und Wartens. Wieder kein Rauch fangkehrer, der mich übers Knie legt... Meine Sehnsucht findet wieder keine Befriedigung. Ich geh jetzt Granulat - Tee trinken. Ich hab Euch, liebe Dusubys genug aufgehhalten. Ich aknn nichts von dem GESchriebenen redigieren oder lesen... Ic hahabs geschrieben und lass es lesen wie Hyroblyphen... Damit Forscheys (die Forsch genug sind - mich vielleicht in versauten Bluejeans ... (nein, ich lass das jetzt - und schreibe hier her: mich ausbuddeln. Die Klammer bleibt offen. Dass mir die ja niemand zumacht! Duhsu! es ist 4:00 des Mi. 31.12.08 Um 17 Uhr kommt McGoohan und macht die Gestionskonferenz am Telefon. 31.12.08: 4:02.

Mi. 31.12.08: 5:06: Dr. Christian Ankowitsch hat mich viele Jahre vor dem Phettberg-Erfolg in einem Buch von ihm in einem kleinen Satz ohne meinen Namen zu nennen erwähnt. Ich weiss weder den Namen des Buches noch den Titel des Aufsatzes. Noch wusste ich damals etwas vom INTERNET im Konkreten - gar - nichts davon wusste ich davon. Aber ich malte damals bereits von meinem Traum des Wiederstehens eines selbst zu schaffenden Menschen, der dann ewig leben wird können... Ich hab keine Kraft Anko zu kontaktieren, noch träume ich davon, den Gesuchten Aufsatz zu finden - noch gar selbst zu lesen. Ich bräuchte den Sorgfältigsten Mesnschen, der es mir vorliest, was ich Dr. Ankowitsch damals (in seinen Worten) erzählte. Seit dem phantasiere ich voll Sehnsucht auf eine ewiges Leben. Ich würde sagen http könnte vorlaufen ... Damit eine Maschine entstehen wird können, die - nach Art der Zigarettenautomaten alle je gelebt habenden wie Zigaretten aus dem Schlitz herauskugeln lassen wird können... Seit dem weiss ich dass es keine Gottheit gibt, wenn wir sie uns nicht selbst konstruieren, philophisch ist das eh ohnehin denkbar. Aber ich mein real! Mit Maschinen die dann im Laserlicht durchs Weltall reiten und - wenn ein Planet zu heiss wird, einen neuen beleb-baren PLANETEN ausforscht, auf den dann (von Dannen) uns niederlassen können. Die Arche schlechthin dann... Mit allen je existiert habenden Pflanzen - Lebewesen und Tieren und Pilzen...

Atom-zusammenballungen ist eh klar... Gehört alles aufbewahrt. Nichts darf verloren gehen. Hugh!, ich Zwangsneurotiker und Summenbildner = habe gesprochen. 6:17 des Mi. 31.12.08.

Mi. 31.12.08: Die Witzfigur geht (ich) Ochsenziemer kaufen. Ich hab alle ordentlichen Streichinstrumente eh im Haus, doch ein richtig wilder Ochsenziemer, wie er beim Ringl (Fleischerei Ringl angeboten wird um ca. 5 Euro) fehlt mir noch. Und die Weste, die ich mir vor 2 oder 3 Wochen kaufte, dessen Reissverschluss ist kaputt. Und ich werd ihn beim Schneidermeister Erjean mir repaierieren lassen. dann mach ich eine Finazielle Abrechnung. meiner drei Kassen 1. Haushalt, 2. S/M 3. Bett Ich geh jetzt einmal hinunter und schau mich um. dann werde ich mich noch einmal gestionierend melden, das merken Sie nicht dirket. denn ich schreibe zumindest wann mir was einfiel, das ich unbedingt hier notieren muss. Es entsteht nur dann die Notiz, wenn es mich drängt sie machen zu müssen. Wenn du eine Notiz aufschiebst. wird die Notiz danach ganz anders, und wenen du mit meinen Texten "Stille Post" spielen würdest, statt vorlesen lassen, mit freien Worten Erzähltes (von mir) weitererzählen (von anderen, dann).

Das ist auch die Erklärung warum so viele Konzilien so wild mit einander stritten. Ich hab ja kaum ein anderes Textmaterial, ich sitze seit immer da allein und notier mir was mir einfällt. 1. in "Zetteln" 2. mit der SChreibmaschine, 3. dann hab ich zuerst einen Computer gehabt, den ich nur mit Nadeldruckern ausdrucken konnte und ich konnte keine Mails auch an andere schicken. und jetzt nach PD Nr. 190 ca. konnte ich auch mailen, da hat Mandy E. Mante einen Film darüber gemacht: "Hermes Phettberg geht statt mit mir essen zu gehen - sich einen Computer kaufen..." oder so heisst der Film. Er ist in youtube derzeit zu sehen. Hier auch noch Prosit an den Eigentümer von www.phettgberg.at - Prosit 2009! Mandy lässt McGoohan und mich da frei... Wir alle hatten nie S/M Sehnsüchte gehabt, nur ich, wix wie wild in mir herum. Allein. Und jetzt muss ich wieder einmal versuchen, ob ich einen Ringl-Ochesenziemer mir kaufen werden können. Ich bin sicher das Herr Erjean noch nicht da ist, doch ich muss ein bisschen Stufen steigen. Damit ich nicht voll-ver-fette: Di. 31.12.08: 9:04.

Mi. 31.12.08: 10:04: Das Gemüse dünstet, der Salat steht am Esstisch. ich bin bereit ins Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern zu gehen, das Rindsnatur mit Zuccini und Eräpfelpürree mir zu holen. Doch ich muss noch bis 11 warten, es zu kriegen. der Tag ist voll Sonnenschein und es ist alles bestens geordnet in mir. Einen geordneteren Haushalt als den Meinen gibt es Wien nicht. Halt allein lebend. Der Hagestolz hat aufgetischt.

Das Einkaufen gehört zum Menschsein dazu. Wir hier in Gumpendorf leben wie in einem Disneyland. Gumpendorfst ein Teil von Mariahilf und Mariahilf wiederum ist hat ein gewähltes Bezriksparlament (Vorstellung: SPÖ zur Zeit) So wie Hollabrunn die Stadt Retz hat und Retz wiederum die Katastralgemeinde Unternalb dazu. Alles bestene eingeteilt - mein Mittagstisch, mein SChreibtisch mein Computertisch der grosse Tisch den ich blitzschnell wegräumen mir wegräumen könnte. Vier Betten stehen auch rumm. Nach denen mich McGoohan imer sonntags um 14 Uhr fragt, ob ich sie eh gewechselt habe. Heute (mittwochs sindi hmn meine Betten ganz wurst. Interessant.

Also jedenfalls gehört das Einkaufen zum schönen Brauch der Geordnetheit. Ich war einkaufen und zwar folgendes: beim Ringl kriegte ich den geringelten Ochsenziemer, kaufte mir dazu 10 dkg Blunzen (Blutwurst) kostete = knapp

zusammen 6 Euro. Wozu ich einen neuen Ochsnziemer bräuchte? Es könnte ja m' oder wer kommen... unddann ging's los mit S/m. Die Hoffnung hört ganz zuletzt auf.

Dazu kaufte ich zwei Packungen Dinkel-Grissinis (also Dicke Teig-stangen) = 4 Euro beim Supermarkt Gumpendorferstrasse 104.

In der Bäckerei Hafner (Gumpendorferstrasse 103 kaufte ich mir 4 Vollkorngebäck. Extra die Handgemachten für silvester mit Kürbiskernen drinnen. Die liess ich mir für Nachmittag durchschneiden, und werde sie dann mit Karotten, Paprika, Pfefferoni Salatblätter und Blunzen füllen. Symbol für Sylvester allein. da hab ich ca. 3 Euro bezahlt. = Es muss auch eine Sucht nach Einkaufengehen in mir geben? Handel und Wandel.

Eigentlich brauch ich nichts von dem Zeug aber ich muss kaufen. Gierig.

Ich gehör dazu. Kenne alle hier im Krätzl Gumpendorf und lebe in der Mitte. Minuten überall hin. die Briefträger haben sich mit Karte schön bedankt für mein Silvester Geschenk. Ordnung wohin ich komme (gedanklich)

also in den 3 Kassen kann ich nun Rechnung legen, Duhsb: 1. TAschengeld: 38 Euro=. 2. Münchner S/M-Geschenk; 55 Euro - gehört eigentlich aus der Haushalts kasse ennommen, denn das meiste gab ich für Taxi aus und gab für die Namen die ich vergass. von der Wiener Freiheit. Sie haben es vor 20 Jahren gegründet, das Lokal, und ich war schon bald nach der Gründung der "Wiener Freiheit, nahe dem Nachmarkt (die Wiener Freiheit ist auf er Adresse Wien V., Schönbrunnerstrasse 25. Ich hab auf jedenfall = noch 55 Euro. von München.

UND 3. mein Ansparen fürs neue Bett: da hab ich jetzt 125,-- Euro. Gegündet in der Buchhandlung Löwenherz und übergeblieben von dem Weihnachtsgeschenk, worum ich mir das neue grosse Leintuch kaufte. Jetzt ist es Zeit - Essenholengehen. um 12 ist auch Redaktionsschluss. Morgen wird McGoohan irgendwann eine Zwischen Redaktion machen, damit Sie schon morgen lesen werden können, wie der Silvester weiterging. Ich kann nur McGoohan Prosit wünschen und seiner Frau und dem Kater mit dem weissen Schlusspunkt, nicht allezu viel Angst vor den Schiesserein in der Schweiz zu haben. Ixch hab ihn so lieben gelernt. Oh wenn ich doch wieder einmal Katzenhüten dürfte. Wirs werden wie die Woche allein im Weingartenhotel Allein ohne einen Tropfen Wein im Weingartenhotel Harkamp Leibnitz - das ist Kategorie eins A aber ich allein im Riesen Zimmer? Ohne Chance auf S/m. Das schreit ja alles nach einem gemalten Comix. Hier möchte ich noch Holger Hürfeld herzlich grüssen Er malt mich nächstes Jahr und hat schon den Erscheinungstermin fix. Nun schliesse ich für diese Woche von Mittwoch 12:01 Uhr zum Mittwoch 12:00 Uhr. Und es ist 10:51 des Mi. 31.12.08.

Mi. 31.12.08: 15:05 ich hab mir für die nächsten zwei Wochen den Speiseplan photokopiert, da muss ich mit dem 57A zur Stiebergasse fahren und dann gehts zu Fuß in die Kopieranstalt Ecke Schönbrunnerstrasse/Längenfeldgasse, als wieder ein bisschen Gehen. Und dann hab ich die 7 Tage angekeuzt, was ich mir bestelle. Das ist jetzt geschehen und ich habe eine Orange mit Grahamweckerl gejausnet und einen halben Liter warmes Wasser.

Und noch immer grüssen und wünschen mir Passanty "Prosi 09" Das tut mir wohlilig gut! Und da hab ich schon wieder schlechtes Gewissen, dass ich niemand meinerseits Neujahrswünsche überbrachte. Wenn ich keinen Kontakt halte, darf ich mich nicht wundern, dass es immer stiller um mich wird... Jedenfalls Helmut Sturm (Kolping) rief mich an. Ich hattenoch vor ihn anzurufen, doch er kam mir zuvor. Helmut und ich sind auf ungefähr dem gleichen Zustand. Helmut hatte weit nicht eine Absicht nicht mehr zu arbeiten - aber Krankheitsbedingt pausiert er jetzt. Ist bei mir genauso. Helmut ist auch absolut kein S/m-ler. Damit so ein Eindruck nicht wider vorkäme....

Frau Butterblume mailte mir auch von herzlen liebe Neujahrswünsche. Sie ist vielleicht die einzige feste Dusub unter uns? Ich sende mit herzlichen Kuss zurück liebe Frau Butterblume. Wenn ich an den Kalender der Jeanstypen, die sie mir am 25.12.08 von Köln mit dem Flugzeug zu mir brachte. Ich hab den ganz Nackten lieb gewonnen, als Roman den sah, merkte ich, wie er ihn sypaitsierte und anblickte. Da schenkte ich den Kalender weiter. Ich bin am Montag bei ihm zum Abendessen. UND Markus wird auch dabei sein. Roman&Markus haben mir so oft und viel heuer geholfen. Blicke sagen mehr als Worte. Ich hab erst am Mi. 7.1.08 wiedre Akupunktur um 7. Also hab ich absolut ruhige Zeit zum Abendessen. Ich hab feste Nothelfys in ihnen gefunden. Und steh in fester Verbundenheit mit ihnen bereits. Vielleciht darf ich eine Art Onkel von ihnen werden?

Als ich mit dem Essen aus dem Krankenhaus herauskam rief Herr Guttman - Herr Gutmann an(Herr Guttmann warder Produzent für "Beichtphater Phettberg" er begann das Gespräch nit der Frage, wie ich dieskommende Jahr einschätze? Und ich, im Glück mit der"Kost aus dem krankenhaus und der hezlichen Beziehung mit dem Buffet platzte vor Freude geradezu. Herr Guttmann hat mich also nicht absolut ganz vergessen. UND als am Weg zur Photokopieranstalt rief Hannes aus Kirchdorf an, und ich weiss nun, dass die Fünf Fünfzehnjährigys wieder wohlgehalten in OÖ ankamen. Und Hannes hat meine Telefonnummer eingespeichert und wird mich ab und zu anrufen? Heute werd ich mich sicher noch einmal gestionierend melden. Um 17:00 wird mich McGoohan zur Gestionskonfernezz anrufen. Ja und wegen "Konferenz der Tiere" werde ich noch angerufen werden.

Ja und ein junger Passant beim Einsteigen in der Stiegergasse zurück in den 57A sagte er "Nur Geduld!" Das jebt mich absolut. Ich muss jetzt einige der mich oft Kontaktierenden anrufen und Prosit wünschen. Ich melde mich noch einmal nach der Telefonkonferenz mit McGoohan. Und berichte das allerneueste. McGoohan macht morgen eine Extra-Konferenz und datet die Gestionsprotokolle neu up! Nun ist es 15:33 des Mi. 31.12.08.

Da ich die letzten Silvester-Nächte gut schlief und dann stank die ganze Strasse als ich aufstand. Je mehr Wirbel ist, desto besser schlief ich. Also auch ich hab eine Sylvester Tradition.

Und ich muss gestehen, dass ich gar niemand anrief um ein Gutes Neues Jahr zu wünschen, Das ist aber nicht meine Absicht... Ich hab sogar die innigste Ab sicht allen Alles Gute zu wünschen. Wenn aber meine Ichschwäche immer stärker wird, verkrieche ich mich in meinen Rundungen. Alles was ich mir zum Essen heute morgen kaufte ist bereits wieder aufgegessen. Da kann ich ja nicht - nicht blad werden. Die Fresssucht lauert wie eine Ratte.

